DIE MURBACHER HYMNEN



8257. 44.14



HARVARD COLLEGE LIBRARY



HARVARD COLLEGE LIBRARY



8257. 44.14



HARVARD COLLEGE LIBRARY



DIE MURBACHER HYMNEN.

280

NACH DER HANDSCHRIFT HERAUSGEGEBEN

VON

EDUARD SIEVERS.



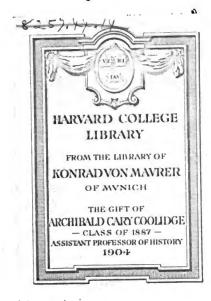
MIT ZWEI LITHOGRAPHISCHEN FACSIMILES.

HALLE,

VERLAG DER BUCHHANDLUNG DES WAISENHAUSES

1874.

8257.44.14



8247.80 8257.44.14

TALYELE TERRET

dealer.

Harvard Codege Library Von Maurer Coffection Gift of A. C. Coolidge July 18, 1904

Vorwort.

Ausser dem was in der einleitung dargelegt worden ist, habe ich wenig über diese neue ausgabe der Murbacher hymnen zu bemerken. Die durch die benutzung des originales gewonnene ausbeute ist nicht unbeträchtlich. Eine menge falscher lesarten ist berichtigt worden und ebenso eine reihe von ergänzungen des Franz Junius ausgeschieden, die aus dessen abschrift in J. Grimm's ausgabe als teile des originales übergegangen waren. Derartige ergänzungen sind im texte in [-] gesetzt; da über sie meist keinerlei zweisel herrschen konnte, so ist nicht ausdrücklich angegeben, wo ich mit Junius übereinstimme oder von ihm abweiche. Sie betreffen übrigens hauptsächlich nur solche fälle, wo das deutsche wort nur durch eine endung oder dergleichen angedeutet war. Hier genügte die einfache bezeichnung der lücken im texte. Bei unabsichtlichen auslassungen einzelner buchstaben ist dagegen die lesart der handschrift auch noch ausdrücklich in den varianten aufgeführt. Abkürzungen sind mit cursivschrift aufgelöst. Im deutschen index ist alles cursiv gesetzt, was nicht in der handschrift ausgeschrieben dasteht, d. h. also sowol ergänzungen als auflösungen von abkürzungen. Ueber correcturen, die übrigens alle von erster hand herrühren, u. dgl. ist in den anmerkungen unter dem texte das nötige beigebracht. Wo in einem in den letzteren besprochenen textworte cursive buchstaben sich finden,

beziehen sich die betreffenden augaben allemal nur auf diese, nicht auf das ganze wort.

Nach J. Grimm's vorgange habe ich den deutschen text der klareren übersicht wegen vom lateinischen getrennt; auch habe ich mich, vielleicht all zu ängstlich, an seine zählung gehalten und daher den in wirklichkeit sechsundzwanzigsten hymnus mit XXV* bezeichnet.

Die grammatische einleitung und die indices werden den lesern der hymnen hoffentlich nicht unwillkommene beigaben sein, ebenso wie die beiden facsimiles, welche wol zur veranschaulichung der einrichtung der handschrift dienen können; die charakteristische schönheit der schrift hat freilich durch die doppelte übertragung, durch meine in derartigen arbeiten wenig geübte hand und durch den lithographen, manches einbüssen müssen.

Jena, 16. october 1873.

Eduard Sievers.

Inhalt.

I.	Einleitung	
	1. Handschrift und ausgaben	
	2. Lautlehre	
	A. Vocale	
	B. Consonanten	
	1. Dentale	
	2. Labiale	
	3. Gutturale	
	4. Nasale	
	5. Die alten spiranten	,
	3. Flexion	
	A. Substantiva	
	B. Adjectiva und participia	
	O. verba	
II.	Hymnen	
	Ad cenam agni providi XXI	
	Acterna Christi munera XXII	
	Acterne lucis conditor IV	
	Acterne rerum conditor XXV	
	Aurora lucis rutilat XIX	
•	Certum tenentes ordinem XI	
	Christe qui lux es et die XVI . ,	
	Christe [rex] celi domine VII	
	Dei fide qua uiuimus X	
	Deus aeterne luminis VI	
	Deus qui caeli lumen es II	
	Deus qui certis legibus XV	
	Deus qui claro lumine XIV	

										- 2	Seit
	Dicamus laudes domino XII										42
	Diei luce reddita VIII										3
	Fulgentis auctor aetheris V										33
	Hic est dies uerus dei XX										48
	Mediae noctis tempore I										29
	Meridie orandum est XVII										43
	Perfectum trinum numerum XIII										4:
	Postmatutinis laudibus IX										40
	Rex acterne domine XXIV										5:
	Sic ter quaternis trahitur XVIII .										46
	Splendor paternae gloriae III										33
	Te decet laus XXV				•						56
	Te deum laudamus XXVI										56
	Tempus noctis surgentibus XXIII	•				•					5
III.	Indices			٠,					59	_	100
	1. Deutsch-lateinischer index . · .										6
	2 Lateinisch-deutscher inder										Q

Einleitung.

Die originalhandschrift der alten interlinearversion der 26 oder vielmehr 27 lateinischen hymnen, die zuerst im jahre 1830 durch Jacob Grimm herausgegeben wurden und die jetzt zum ersten male vollständig aus der handschrift unmittelbar publiciert werden, befindet sich als no. 25 der handschriften des Franz Junius in der Bodleiana zu Oxford. Sie enthält im ganzen 193 blätter in gross octav und besteht aus verschiedenen nicht gleichzeitigen und erst durch den buchbinder vereinigten stücken, deren keines aber jünger als aus dem IX. jahrhundert zu sein scheint. Der jetzige braune ledereinband scheint aus der zeit zu stammen, wo die handschrift noch in Junius' besitz war; wenigstens findet sich derselbe einband, den ich sonst nicht als bibliothekseinband in der Bodleiana getroffen habe, noch bei mehreren andern der Junius'schen handschriften wieder. Der inhalt der hs. ist folgender:

- bl. 1, vorgebunden, enthält lateinische hymnen mit neumierung, XII. jahrh.
- II. bl. 2*—59^b die kosmographie des Aethicus auf sehr starkem weissem pergament von zwei abwechselnden händen zu ende des VIII. jahrhunderts sehr schön und sorgfältig geschrieben (noch unbenutzt).
- 111. bl. 60°—86° Alcuins rhetorik, Isidors epistola ad Massonem episcopum und Alcuins dialektik, auf dünnem unschönem pergament, IX. jahrh. Von jüngerer hand sind auf der ursprünglich freigelassenen vorderseite von bl. 60 verschiedene griechisch-lateinische und bloss lateinische glossen aufgezeichnet. Eine andre hand hat bl. 86° die epistola Hieronymi ad Dardanum de generibus musicorum eingetragen.
- IV. bl. 87⁶—107⁶ das glossar Jun. B, auf starkem pergament, zweispaltig, mit vorzüglich schwarzer tinte von zwei schreibern im E. Siovers, Murbacher hymnen.

anfang des IX. jahrh. geschrieben. Eine dritte nicht viel jüngere hand hat nachträglich verschiedene glossen zu Gregors dialogen hinzugefügt. Diess stück besteht aus 2 quaternionen, in deren erstem bl. 5, einen teil der mit C beginnenden glossen enthaltend, fehlt; dann folgen 2 einzelne und 2 doppelblätter. Auf bl. 87 ist von einer hand des X. jahrh. ein lateinischer hymnus eingetragen.

V. bl. 108—115 ein quaternio desselben pergaments, nur etwa 1/2 zoll breiter; bl. 108°—111° Expositio in fide catholica nach dem Symbolum Athanasianum, anfang 'Quicunque vult ... Fides dicitur credulitas' usw. Bl. 112°—114° von andrer hand 'Incipit fides catholica Hieronimi'; bl. 114° von derselben hand 'Expositio super oratione domini', anfang 'Pater noster ... haec uox libertatis est. Patrem inuocamus' usw.; bl. 115 von derselben hand eine zweite erklärung des paternosters ohne überschrift, anfang 'Pater noster ... Patrem dicendo filios confitemur' usw.

VI. bl. 116—121 sechs blätter desselben pergaments, enthaltend von gleichzeitiger hand die hymnen XXII—XXVI und das glossar Jun. C, letzteres vierspaltig, das deutsche über dem lateinischen wie bei den hymnen. In der mitte der lage fehlt ein doppelblatt, daher die grosse lücke des glossars zwischen D und M.

VII. bl. 122 - 129 ein quaternio desselben pergaments, darauf von bl. 122 - 129 die hymnen I-XXI von einer etwas altertümlicher aussehenden hand, mindestens ebenfalls aus dem anfang des IX. jahrh. Am schlusse scheint nichts zu fehlen, obgleich hymnus XXI genau mit der seite abschliesst, und diese letzte seite ziemlich arg beschmutzt und befleckt ist, was darauf schließen lässt, dass sie einst den schluss eines bandes oder heftes bildete. Jedesfalls aber war diese lage ursprünglich zum anfange eines bandes bestimmt, denn die erste seite war wie so oft zum schutze leer gelassen. Aber sehr frühe sind die stücke VI und VII und zwar in ihrer jetzigen reihenfolge vereinigt worden, denn dieselbe hand, welche das stück VI schrieb, hat auf dieser freigelassenen ersten seite des stückes VII, und als dort der raum zu ende gieng rückgreifend auf den rändern der schon beschriebenen rückzeite von bl. 121, des letzten des stückes VI, die glosson zur Benedictinerregel eingetragen, die alphabetisch umgeordnet als Appendix glossarii C bei Nyerup aufgeführt sind.

VIII. bl. 130-133, vier blätter dünnes, unschönes pergament mit verschiedenen grammaticalischen excerpten; anfang 'Uidentur uerba et forme gerendi perfecto in passiuum uersa per qualitatem' usw. Der grösste teil von bl. 133* und ganz 133* sind leer.

IX. bl. 134—151 der anfang von Isidors etymologien, auf der zweiten zeile von bl. 151^b mit den worten 'eadem lectori' (Isid. etym. II, 2) abbrechend; die drei letzten blätter von andrer hand auf andrem pergament.

X. bl. 152—157, sechs blätter wieder andern pergamentes und von andrer hand beschrieben mit auszägen aus Donat; anfang 'De octo partibus. Donatus dicit. Partes orationis sunt VIII' usw. Auf bl. 157^b noch 20 hexameter 'Incipiunt uersus de Christo', zweispaltig, und einige in fortlaufenden zeilen geschriebene, nicht ganz lesbare hexameter 'De dodagrico'.

XI. bl. 158-193, bestehend aus 1 quaternio, 1 doppelblatt zweimal 2 doppelblättern, 1 ternio, 1 quaternio und 2 doppelblättern aber verbunden; sehr starkes pergament, alles von éiner hand aus dem anfang des IX. jahrh., zweispaltig, die tinte etwas blasser. Dieses stück enthält zunächst auf bl. 158*-183b das glossar Jun. A: dann folgt noch bl. 183 b De nominibus qui quodam presagio nomina acceperunt: bl. 181° De patriarchis, De prophetis, De apostolis; bl. 184° De martvribus: bl. 185 De clericis: bl. 187 De monachis: bl. 189 De oratione dominica, anfang 'Dominus et saluator noster discipulis suis petentibus quemadmodum orare deberent' usw.; bl. 190° Item de oratione eadem. anfang 'Pater noster ... Ut filius esse merearis ecclesiae. Caelum est ubi culpa cessauit' usw.; bl. 191° ohne überschrift eine abermalige paternosterauslegung, anfang 'Pater noster ... Patrem inuocamus deum in caelis quia nos omnes ab uno deo omnipotente creati sumus' usw.: endlich bl. 192° Expositio de fide catholica, anfang 'Auscultate expositionem de fide catholica, quam si quis igne non habuerit regnum dei non possidebit' usw.

Ueber die entstehung und die geschichte unsrer handschrift lässt sich nicht viel ermitteln. Um die mitte des XV. jahrh. befand sich die hs. in dem im jahre 726 durch den heiligen Pirmin von Reichenau aus gestifteten kloster Murbach im südlichen Elsass.1 Diess ergibt sich aus den auf bl. 103 b zu schluss des buchstaben R des glossars Jun. B eingeschriebenen worten 'Legentes i hoc Libro oret p Reueredo dno bartholomeo de Andolo cui' idustria pene dilapss' renouat' est Anno M CCCC LXI', die zugleich wol die vermutung erlauben, dass die hs. schon damals ihre jetzige zusammensetzung hatte. Ob aber die hs. in Murbach selbst geschrieben oder ob sie anderswoher, etwa von Reichenau, dahin übergeführt worden ist, das wird sich schwerlich je entscheiden lassen. Auf Reichenau aber als entstehungsort der hymnen sowol wie der verschiedenen glossensammlungen weisen deutliche spuren hin. Denn abgesehen davon, dass Reichenau wie bekannt überhaupt eine sehr reiche glossenliteratur entwickelt hat, ist namentlich von A. Holtzmann (Germ. XI, 30 f.) speciell darauf hingewiesen, dass die glossare Jun. A und B in älteren Reichenauer hss. ihre 'vorlage' haben. Und andrerseits ist längst mit recht erkannt worden, dass die 'carmina theodisca' des bekannten Reichenauer handschriftenverzeichnisses 2 nicht wol etwas andres sein können als abschriften eben unsrer hymnen oder doch mindestens ähnlicher arbeiten.

Die zeit der anfertigung der interlinearversion der hymnen lässt sich ebenwol nicht genau bestimmen. Wir wissen nur aus dem eben genannten verzeichnis (Neugart p. 539), dass schon im jahre 821 'carmina theodisce' vorhanden waren; und in den anfang des IX. jahrh. verweisen unsre Murbacher abschrift sowohl der charakter der schriftzüge als sprachliche gründe (vgl. namentlich das unten über das m der flexion gesagte und Müllenhoff, Denkmäler 2 p. XV). Deswegen aber

¹⁾ Rettberg, Kirchengesch. Deutschl. II, 88 f.

²⁾ Neugart, Episc. Constant. p. 539: De carminibus Theodiscae uol. 1; p. 550: In xxi. libello continentur xii carmina Theodiscae linguae formata. In xxii. libello habentar ... carmina diuersa ad docendum Theodiscam linguam. Nach Pertz Archiv VII, 1018 werden die carmina theodiscae auch in einem zu Genf vorhandenen Murbacher verzeichnis aufgeführt, das aber nach Archiv VIII, 257 wol nur eine copie des Reichenauer catalogs ist (doch vgl. Holtzmann Germ. 1, 473). Ich bin vergeblich bemüht gewesen mir genauere auskunft über diess fragliche verzeichnis zu verschaffen. Nach einer brieflichen mitteilung des oberbibliothekars herrn Gas in Genf entspricht die im archiv gegebne signatur des vergeblich gesuchten manuscripts gar nicht der gewöhnlichen bezeichnungsweise des (übrigens unvollständiges) handschriftencatalogs. Möglich wäre dass eine verwechselung mit einer andern bibliothek vorliegt.

kann die übersetzungstätigkeit selbst in eine bei weitem frühere zeit fallen; und es wäre verkehrt die Murbacher hs. etwa als directe abschrift jenes vor 821 vorhandenen exemplars der 'carmina theodisce' zu betrachten, vorausgesetzt dass diese eben wirklich ein exemplar unserer hymnenübersetzung waren; und ebenso ungerechtfertigt wäre es, ohne weiteres in diesem exemplar gar die originalniederschrift jener übersetzung zu suchen. Denn ich finde überhaupt dass man — und noch bis auf die neueste zeit — viel zu sehr geneigt gewesen ist, in den uns gerade überlieferten, sei es einzigen oder doch ältesten hss. altdeutscher denkmäler originalniederschriften zu vermuten und andererseits zwischen den im besten falle erhaltenen zwei oder drei abschriften eines stückes directe beziehungen aufzusuchen; eine neigung, die nicht nur ein falsches bild von der ausdehnung der gelehrten tätigkeit jener zeiten gibt, sondern namentlich auch zu unrichtigen auffassungen der chronologischen verhältnisse geführt hat.

Ich will hier kurz zwei derartige naheliegende und schlagende beispiele anführen; obschon sie nicht eigentlich hierher gehören, so werden sie doch auch für die beurteilung unserer hymnenübersetzung nicht unwichtig sein.

Holtzmann hat in der Germania XI, 68 die behauptung aufgestellt. dass die allerdings, wie mir autopsie bestätigt hat, noch in das VIII. jahrhundert fallende Reichenauer niederschrift des glossars Rb. im cod. Reich, 99 'von der hand des verfassers geschrieben' sei, was sich aus allerhand kleinigkeiten ergeben soll. Unter dem verfasser, d. h. demjenigen, der sich die lateinischen worte aus einem texte auszog (die deutsche glossierung rührt bekanntlich von einer andern hand her) wird dann einer der ersten äbte von Reichenau vermutet, da nur 'jemand, der viel pergament verschwenden konnte', mit so 'ungewöhnlicher raumverschwendung' habe schreiben können. Dabei hat aber Holtzmann gänzlich übersehen, dass erstens der lateinische text nicht von einer, sondern von drei händen herrührt, und zweitens, was viel wichtiger ist, dass der deutsche glossator im lateinischen text eine reihe von zusätzen gemacht hat, die sich in den betreffenden texten finden und die er also aus einer vorlage abgeschrieben haben muss; von ihm rühren z. b. folgende (hier in klammern gesetzte) bedeutendere zusätze her: quem ab status (sui) Diut. I, 503°; quinarios (numeros) 505°; (in) dinarium ib.; in secretiori parte (natium) 506°; ex accidenti (dono) 515°; die überschrift in regum 521°; (si) contuderis 524°; (in dono) hiemali 532° usw. Es ist also die Reichenauer hs. nicht originalniederschrift, und damit fällt wieder die möglichkeit, die entstehungszeit des glossars genauer zu fixieren.

Der zweite fall betrifft das verhältnis des glossars Jun. B. zu den von Holtzmann in der Germania XI, 30 ff. herausgegebenen und besprochenen Reichenauer glossen Rd und Re. Holtzmann folgert s. 31 aus dem genauen zusammenstimmen beider niederschriften, dass deutlich der Murbacher text unmittelbare abschrift des Reichenauers sei, indem der Murbacher schreiber nach jedem buchstaben von Rd denselben buchstaben aus Re eingetragen habe. Diese annahme hält Holtzmann fest, obschon er selbst bemerkt, dass Jun. B bisweilen bessere lesarten hat als Rde. Ferner wird s. 30 aus verschiedenen gründen behauptet, dass das Reichenauer glossar 'keine abschrift ist, sondern die erste schrift desjenigen, der die glossen eines älteren biblischen glossars nach den buchstaben zu ordnen suchte'. - Beide annahmen sind nicht richtig. Zwar hat Holtzmann im allgemeinen mit recht vermutet, dass die hie und da sich zeigende andre ordnung der glossen bei Jun. dem herausgeber zufalle. In der tat lassen sich fast alle diese abweichungen auf die copie des Franz Junius zurückführen; sie sind aber im ganzen nur unbedeutend, mit einer ausnahme, der glossen 989-1018 bei Holtzmann, d. h. des buchstaben P des glossars Re. Wührend sonst gelegentlich einmal eine oder auch mehrere glossen versetzt sind, ist diess stück in auffälligster weise durcheinander gewürfelt. Sobald man aber etwas näher zusicht, erklärt sich diess rätsel sehr leicht und einfach. Die Reichenauer hs. von Re (einspaltig) ist nicht original; dieses war vielmehr dreispaltig geschrieben in folgender weise:

parsimonia	placitum		
presumens.	profugus		passim
punirent	precipitium		pactio
pignus predia	palmis		procax
patronos	palpitat		
preditus	priuilegia	•	proceres
perpetrat	presagum		
prouectus	pernicies		

presto est peruicax pertinax principantur pepigit palmam preuius propagatum poplites

Der Reichenauer schreiber las die einzelnen columnen von oben nach unten, der Murbacher schrieb zeilenweise von links nach rechts ab. Die lücken in der dritten columne dürfen nicht irren; ganz ähnlich ist z. b. der Appendix glossarii C im Murbacher codex geschrieben. Die glossen Jun. B. sind also nicht direkt aus Rd und Re abgeschrieben, sondern haben neben ihnen selbständigen wert. Ferner ist also wenigstens Re nicht originalniederschrift, und danach wird man wol berechtigt sein auch das von derselben hand geschriebene glossar Rd für eine blosse copie zu halten. Erwiesen wird diess, was ich hier nicht weiter ausführen kann, zum überfluss durch eine genauere vergleichung mit dem glossar Jun. B (es tritt z. b. nicht selten der fall ein, dass beide glossare eine falsche lesung ihrer vorlage erst herübernehmen, dann aber diese mit erster hand, aber in verschiedener weise corrigieren).

Doch ich kehre zur spätern geschichte der Murbacher hs. zurück. Von Murbach aus gelangte sie in den besitz des Marcus Zuerius Boxhorn, der auch auf der ersten seite der hs. seinen namen eingetragen hat. Dieser veröffentlichte im jahre 1652 in seiner Historia universalis s. 451 ff. das glossar Jun. A alphabetisch geordnet und einen teil von Jun. B. Hiernach sind dieselben stücke, aber diessmal nach den deutschen worten alphabetisch geordnet, in Schilter's Thesaurus III, 903—907 wiederholt worden. Nach Boxhorn besass Isaac Vossius die handschrift, und damals schrieb Franz Junius sich aus ihr die glossen und hymnen ab. Zahlreiche eitate sind aus diesen abschriften in Junius' schriften, namentlich sein gotisches glossar und seinen commentar zum Willeram übergegangen. Beide befinden sich noch unter

¹⁾ Franc. Junii Glossarium Gothicum, Dordrecht 1665 (neue titelausg. Amstelaedami 1684) praef, vorletzte und letzte seite: gl. A. nune primum ex bibliotheca propinqui mei Vossii prodit. gl. B. similiter ex eadem bibliotheca in lucem protrahitur. gl. C cum appendice ciusdem bibliotheca exigua pars est. Hymni aliquot Francice interlineati. Hos...descripsimus ex membranis Vossianis.

Vgl. anm. 1; F. Junii Observationes in Willerami abbatis francicam paraphrasin cantici canticorum. Amstelodami 1655.

Junius' nachlass in der Bodleiana, die hymnen als no. 74, die glossen als no. 117. Eine zweite abschrift der hymnen, die im verzeichnis der Junius'schen hss. (in Tanner's Catalogus librorum Mss. Angliae et Hiberniae, Oxonii 1697, I, 249 ff.) unter no. 110 fälschlich als 'in lingua frisica' (statt 'francica') bezeichnet sind, ist vor langer zeit bereits 'gestohlen als Dr. Owen bibliothecar war'. — Späterhin scheint Isaac Vossius die originalhandschrift nebst mehreren andern gleichfalls deutschen bss. (z. b. Jun. 83, das glossar D enthaltend) an Junius geschenkt zu haben. Diess wird zwar, soviel ich sehe, nirgends ausdrücklich bemerkt, doch hätten die hss. kaum auf eine andere weise aus Vossius' bibliothek entfernt werden können, dessen sonstiger literarischer nachlass ja bekanntlich sich in Leyden befindet.

Nach Junius' tode (19. nov. 1677) wanderte auch der Murbacher codex mit in die Bodleiana, wo er sich noch jetzt befindet. Der oben angeführte Tanner'sche catalog gibt auf s. 251° zum ersten mal ein ausführliches inhaltsverzeichnis der ganzen handschrift. Genauer verzeichnete dann Wanley im Librorum veterum septentrionalium qui in Angliae bibliothecis extant Catalogus, Oxonii 1705, 322 f. die deutschen stücke der hs., mit anführungen der hymnenanfänge und mitteilung einiger glossen. Schon hier ist richtig der hymnus XXV° als selbständiger hymnus aufgeführt. Der erste abdruck einiger vollständigen hymnen findet sich in Georg Hickes' Grammatica franco-theotisca, Oxonii 1703; es sind no. I, s. 110 f., IV, s. 111, V, s. 100, XXVI, s. 64 f. Von diesen sind dann durch J. G. Eccard in der Francia orientalis, Wirceburgi 1729, II, 948 ff. die drei ersten wiederholt worden; der XXVI. hymnus soll

¹⁾ Dass Eccard dem Hickes nachgedruckt hat, zeigt die völlige übereinstimmung in allen lesefehlern usw., obschon Eccard tut als habe er die hymnen direct aus der hs. entnommmen (was auch J. Grimm anfangs getäuscht hatte, s. gramm. I., LIII). Sonderbarer weise scheint aber Eccard gar nicht einmal selbst den abdruck bei Hickes angesehen zu haben; denn ihm fehlt im hymnus I die 6. strephe des lateinischen textes, und er setzt dazu die annerkung 'Librarius negligentia Stropham latinam sequentem huie Francicae versioni apposuerat in codice Msto. atque ita omissa illa Stropha, quae Francice interpretata est, sequentem duplicaverat. Cum itaque nobis iam Hymnus hie latinus non sit ad manus vacuum spatium relinquere malumus quam nostram interpretationem addere'. Ein solches überspringen einer strophe war aber nur möglich, wenn, wie es bei Hickes der fall ist, deutsch und lateinisch neben einander in getrennten columnen gedruckt waren, nicht aber bei der swischenzeiligen glossierung der ha. selbst.

von demselben nach einer angabe J. Grimms (Hymn, 4 ann.) besonders, Helmstädt 1713 (oder 1714 nach gramm, I⁴, Lin) herausgegeben sein; ich habe aber diesen abdruck nirgends zu gesicht bekommen können.

Schon vorher aber hatte sich im jahre 1694 Joh. Frid. Rostgaard eine vollständige abschrift der Junius'schen glossencopie (ms.
Jun. 117) angefertigt, die nachher in die königliche bibliothek zu Kopenhagen übergieng. Nach einer abermaligen copie der Rostgaard'schen
abschrift wurden dann endlich die glossen in den durch Nyerup besorgten Symbolae ad Literaturam Teutonicam antiquiorem, Havniae 1787
gedruckt, in einer weise freilich, die den heutigen ansprüchen in keiner
weise mehr genügt.

Länger dauerte es, bis die hymnen vollständig veröffentlicht wurden. Dazu hat wol wesentlich der umstand beigetragen, dass die hs. selbst lange für verschollen galt. In der ersten ausgabe der grammatik I, LIII keunt J. Grimm trotz Tanner's und Wanley's catalog nur Junius' copie der hymnen, und in der zweiten auflage (1822) I, xvi bedauert er ausdrücklich den verlust der pergamenths, und der Junius'schen copie, die laut eingezogener erkundigungen sehon vor 60 jahren gestohlen sein solle. Offenbar bezieht sich die letztere notiz auf die hs. Jun. 110, vgl. oben s. 8. Hoffmann lässt darnach (Ahd. glossen, 1826, s. IX) ungenau die pergamenths, selbst gestohlen sein. Gleichzeitig aber brachte J. Grimm gramm. II, x die nachricht, dass in Oxford sich des Junius alte handschrift der hymnen . . . nebst dem codex der glossen wiedergefunden habe. Auch diese nachricht kann nicht genau gewesen sein, sie muss sich vielmehr auf die auffindung der Junius'schen abschriften 74 und 117 bezogen haben, wie schon daraus hervorgeht, dass hymnencodex und glossencodex als zwei verschiedene handschriften betrachtet werden. Und die abschrift, die J. Grimm endlich durch vermittelung von G. H. Pertz, der selbst 1826 in Oxford war (s. Archiv VII. 17 f.), erlangte, gieng ebenfalls nicht auf das original, sondern auf die copie Jun. 74 zurück. Nach dieser abschrift ist denn die erste vollständige ausgabe der hymnen bearbeitet, die J. Grimm 1830 zum antritt seiner Göttinger professur herausgab (Ad auspicia professionis philosophiae ordinariae in academia Georgia Augusta rite capienda invitat Jacobus Grimm. Inest Hymnorum veteris ecclesiae XXVI. interpretatio theotisca nune primum edita, Gottingae 1830). -

Seitdem hat niemand den hymnen besondere aufmerksamkeit geschenkt; noch immer war J. Grimms ausgabe die einzige, obschon vorauszusehen war, dass bei der unzuverlässigen grundlage, nach der dieser arbeiten musste, der text an vielen stellen der verbesserung bedürftig sein würde. Dass trotzdem bisher noch niemand, soweit öffentlich bekannt geworden ist, es versucht hat eine genaue abschrift des originals zu erlangen, mag wol mit dadurch verschuldet sein, dass trotz Grimm's versicherung von dem vorhandensein des originals in Oxford und trotz der ausdrücklichen hinweisung von Holtzmann Germ. XI, 30 f., und trotzdem, dass inzwischen J. B. Pitra im Spicilegium Solesmense, Paris 1852, I, 259 ff. aus derselben originalhs., freilich unter der falschen signatur Jun. XXII (statt XXV), einige glossen abgedruckt hatte (wiederholt danach von K. Bartsch Germ. VII, 239 f.), sich doch das gerücht vom verlust der hs. noch erhalten hatte.

Ich selbst nun ward bereits zu anfang des jahres 1870 durch herrn prof. Zarncke, dem inzwischen Max Müller das vorhandensein des originals ausdrücklich bestätigt hatte, zur vorbereitung einer neuen ausgabe der Murbacher denkmäler angeregt, und später ward ich durch eine unterstützung, die mir das königlich sächsische ministerium des cultus in liberalster weise zu teil werden liess, in den stand gesetzt, im november 1870 vollständige abschrift aller deutschen bestandteile der hs. zu nehmen.

Es war ursprünglich meine absicht gewesen, mit den hymnen zugleich die glossen zu bearbeiten; doch sind diese nunmehr für das von E. Steinmeyer unter meiner mitwirkung zu bearbeitende corpus sammtlicher ahd, glossen zurückgelegt worden.

Soviel zur geschichte dieser ausgabe. Ich lasse nun noch zur leichteren orientierung eine gedrängte übersicht der laut - und flexionslehre unseres denkmals folgen.

¹⁾ Auch K. Pertx, De cosmographia Ethici, Berolini 1853 kennt die hs. nur aus Tanner's catalog und hat die hs. selbst, die er fälschlich als Jun. 35 bezeichset, während seines aufenthalts in Oxford nicht eingesehen,

I. Lautlehre.

A. Vocale.

Quantitätsbezeichnung findet sich in der hs. nicht, weder durch setzung von quantitätszeichen noch durch doppelschreibung; diess letztere ist besonders wegen der conjunctivformen der verba auf -in zu beachten.

Bei dem a der stammsilben ist der umlaut schon ziemlich stark eingedrungen: im ganzen fand ich etwa 84 umgelautete c neben 24 unumgelauteten. Ein unterschied in der häufigkeit des vorkommens des einen oder des anderen lautes bedingt durch den folgenden consonanten zeigt sich im allgemeinen nicht, nur ht hindert stets, 7 mal, den eintritt des umlauts, vgl. maht und mahtig etc. im index. Ausserdem finden sich unumgelautete a vor ch, g, ll, lch, lt, rch, ng, nt, nst, ft, aber meist von umgelautetem e begleitet; vgl. kimachida, sigufaginont neben frginot etc.; falli neben hella, scalchilun, kiuualtida, starchisto, zuakangi, angil neben henge, ufhengida, engil; pantirun neben pentir, enti, henti etc., abanstig neben ensti; frumiscafti neben chrefti etc. Auch andre consonanthäufungen bieten dem umlaut kein hinderniss dar, wie neh, nd, ntr, rp, rt, st, fs, vgl. z. b. denchem, mendi, hentriskes, derpaz, uerti, pleste, festemu, refsit usw. Auch vor u(w) herscht schwanken, wir finden urganuida 25, 1, 4, kanimizze 19, 6, 3 neben genimezze 19, 8, 2,

Das a der ableitungs- und flexionssilben ist im ganzen wol erhalten; rücksichtlich der letztern ist unten der abschnitt über die flexion zu vergleichen. Selbständige schwächungen wie uber 6, 3, 2, dare 1, 4, 2, arloste 10, 3, 4 sind selten. Am leichtesten unterliegt das a noch der assimilation an i, vgl. anasidili 6, 6, 3, pauchini 8, 4, 1, heitiristin 12, 3, 1, pilidi 21, 3, 3, magidi 24, 5, 1, denen sich furihtanti 1, 4, 4 und fuarinti 4, 3, 4 zunächst anreihen; auch für assimilation an folgendes e, o, u finden sich beispiele: manege 24, 8, 3, lougenente 25, 5, 4; oponontiges 6, 5, 2; kapuluht 4, 5, 1 etc. neben perahtemu, unerahe etc.; ähnlich wie mit dem letzten beispiel verhält es sich mit simbulum, und mit duruh, das 16 mal in A steht neben dem 7 mal in B stehenden thurah (thuruh, das wol noch an das gewis in der vorlage durchstehnde duruh erinnert, kommt in B nur 24, 5, 3; 9, 2 vor). — Vor w findet sich zesauun neben palouues, zesuunn

und zesuun. Zwischen cons. + r oder l wird das a gern ganz ausgestossen. z. b. in finstri, conaltre, neonaltre, lutri, uuochru, deodrafte, simblum, simblig u. s. w. neben formen wie heitaremu, suntaron, uuatarit, sleffari u. s. w.

Besonders zu beachten ist die partikel ka, da bei dieser hauptsächlich die beiden schreiber auseinandergehen, wie die folgende tabelle zeigt:

wobei noch zu bedenken ist, dass B nur $\frac{1}{5}$ des umfangs von A hat. Ausser den hier gegebenen formen finden sich noch 3 ga 7, 10, 1. 8, 10, 1. 22, 5, 3, 2 gi 16, 6, 1. 26, 5, 3 (vgl. s. 17), 2 cha 10, 4, 3. 19, 11, 7 (vgl. s. 18) und endlich 1 blosses k in k-risit 25, 1, 1.

Für ē sind nur die ungewöhnlicheren schreibungen egypte 1, 3, 3, pech 19, 1, 4 und paech 21, 5, 2 zu bemerken, ferner der mangel der brechung in kanimizze 19, 6, 3 neben -mezze 19, 8, 2; desgleichen für i nur die schwächung himilesges 11, 3, 3 und ein pa für pi in unpawollaniu 8, 3, 3.

*, o, die langen vocale und der diphthong ci geben zu hemerkungen keinen anlass.

Neben den durchaus gewöhnlichen au kommt ou vor in ouh 1, 2, 1; louffant 1, 8, 1; hohubit- 7, 11, 3; oucun 16, 4, 1; keloubentero 22, 6, 2; ferner bemerke man die formen frouuem, froonte neben frauuer, frauueem.

Gotischem o entspricht etwa 80 mal ua, B hat daneben noch 5 uo: irrituomo, kascuofi, ungaruorige, uuofle, uuochru; ausserdem steht fehlerhast uua in tuuanne 2, 8, 2 und kakruuazze 4, 5, 1; katues 7, 12, 1 aber ist dreisilbig, indem vor dem e des conj. der zweite bestandtheil des diphthongs aussiel.

Neben ca in deam 1, 4, 2; peatres 13, 2, 3 findet sich pietres 25, 4, 3 und anfingi 27, 6, 3, letzteres vielleicht fehlerhaft überliefert.

Neben in kommt einmal en vor in rennn 23, 3, 3. Die gewöhnliche brechung von in ist co, das ich 50 mal zählte einschliesslich 9 co = got áiv; daneben 7 io, deren eins, liotfaz 1, 8, 3, in A, sechs, 22, 4, 2. 24, 13, 2. 25, 2, 3; 3, 3; 4, 2; 8, 1 in B stehen. Diese brechung

tritt aber nur vor dentalen und den alten spiranten ein, vor gutturalen und labialen bleibt iu bestehen, wie die folgenden belege ausweisen: piugames 2, 6, 2 etc.; triuge 15, 4, 3 etc.; siuchem 25, 6, 2; diubes 20, 2, 4 etc.; sliufen 4, 4, 2; tiufer 15, 5, 1 etc.

B. Consonanten.

1. Dentale.

Gotisches t ist überall, mit ausnahme der bekannten fälle wie hlûtar, heitar, verschoben. Für den anlaut gilt z, wie der index aufweist, selten vor i auch c in cit 2, 1, 1(2);1 so auch inlautend hercin 2, 10, 3, und lateinischem c entsprechend chruci 20, 3, 1 etc., cruccz 6, 3, 3, 7, 1, 3 neben chruzes 10, 2, 3 etc. Unverschoben ist t nur in dem entlehnten chartera 20, 3, 2 und selbstverständlich in den verbindungen ht, ft und st. Merkwürdig und mir ebenfalls unerklärlich ist die gemination eines solchen t nach h und f, die in einer reihe von denkmälern wiederkehrt und sich in den hymnen durch sclahtta 19, 5, 2, t(ruh)ttin 16, 2, 1, 19, 6, 3 belegt findet. Aus andern denkmälern kann ich zu den von Scherer zur Reichenauer beichte, Denkm. 2 LXXV, 1 gegebnen beispielen (rehttunga Is. 20, a, 8; b, 17; slahtta Ja. Nyer. 189; prahttit Jb. 554; relitto Rb. s. 502b; vgl. auch Denkm. s. XXII) noch hinzufügen: rehttunga K. 110, 10 Hatt.; rehtteru ib. 113, 21; inprehttandi gl. K. 172, 16; ahttozo ib. 215, 12; kimahtton Hatt. 1, 226, 10; slihttit gl. Prud. M1 (Haupt XVI, 35 fl.) V, 1507; slihtti Otfr. V. I, 1, 36, vgl. Kelle II, 528; Perahttulp, Perahttulpa Haupt XII, 252; sogar mohtta Hel. C 2553 und almechtig Ruthwellkreuz 1; ferner durfttigoen K. 105, 19; durufttigot ib. 107, 6; durufttigontera ib. 108, 29; afttrorom ib, 65, 9; chereftti Ps. 139, 3 (denkm. XIII); oftto Tat. 84, 4; sufttota ib. 86, 1 (s. nachtr.). — Ausfall eines unverschobenen t ist zu notieren in urtruhlicho 3, 6, 3 (vgl. beispielsweise forahlihhun K. 36, 23; rehlihhiu 87, 11), das sicher für urtruhtliche steht; denn diess wort hat, wie form und bedeutung zeigen, mit dem von J. Grimm verglichenen ags. gedreöh, gedreöhlice nichts zu tun, sondern ist von truht abzuleiten.

Was das verschobene got. t betrifft, so steht für inlautendes (bartes) z nach consonanten einfaches z, wie in herza 16, 4, 2 etc.;

¹⁾ Diess wort wird besonders gern, z. b. in der Benedictinerregel immer, mit c geschrieben; vgl. F. Seiler, Beiträge I, 415.

suarziu 5, 2, 1; kasuarztem 14, 4, 1; uurza 8, 6, 4 (hercin 2, 10, 3 s. oben); nach vocalen gewöhnlich zz, z. b. in hizzu, hizzom, sizzis, pisizzi, pisizzant, kasezze, kasezzanto, luzzilemo, auch nach tieftoniger oder unbetonter silbe, vgl. antluzzi 5, 3, 3 etc.; kaanazze 4, 5, 2; doch steht auch einfaches z in fizusheit 4, 4, 3 etc.; sizis 26, 8, 1; sizit 17, 2, 4; lohazit 19, 1, 1; einluze 26, 12, 1. Das verhältnis beider schreibweisen ist wie 11 zu 7, ohne dass sich ein besondrer unterschied zwischen A und B bemerkbar macht.

Ebenso überwiegt bei (weichem) z wie zu erwarten (vgl. W. Braune in den Beiträgen zur geschichte der deutschen sprache und literatur I, 48 ff.) die schreibung zz sowol nach kurzen wie nach langen vocalen, wenigstens in A, das nach kurzem vocal 17 zz, kein einfaches z, nach langem vocal 30 zz gegen 3 z hat (uuizaclichiu 1, 1, 2; intlazit 4, 2, 1; intlaze 15, 1, 4), während B nach kurzem vocal nur 1 zz (uuizzantheiti 24, 3, 3) gegen 3 z (kicozan 22, 5, 2; mezu 26, 15, 2; uuizantheiti 24, 6, 4), nach langem vocal 4 zz (uuizzum 22, 3, 2; uuizzinarra 22, 4, 4; reozzante 24, 12, 2; luzzentero 24, 14, 3) gegenüber 6 einfachen z bietet (22, 5, 3, 23, 3, 4, 24, 6, 2, 25, 3, 4; 4, 2, 26, 4, 2).

Auslautend steht für z einmal s in kalichas 24, 2, 4; eine besonders bei dem zweiten schreiber der Benedictinerregel (s. E. Steinmeyer, Haupt XVI, 131 ff.) oft vorkommende schreibung; vgl. deolihas Hatt. 60, 10; kascribanas 64, 22; scammas, lutras 71, 13; cinikas 77, 9; feistas 77, 14; cinas 89, 13; ciganas 90, 16; uuas 96, 20, 107, 32; edesuuas 102, 15, 109, 18, 114, 2; das 98, 18, 102, 17, 115, 1; andras 100, 8; (si)nas 113, 14, s. F. Seiler, Beiträge I, 416. Umgekehrt crucez 6, 3, 3, 7, 1, 3, vgl. krucez Otfr. F. IV, 26, 2.

Ueber das dem got. d regelrecht entsprechende t ist nichts zu bemerken, als dass in *standanter* 24, 14, 4 einmal die verschiebung unterblieben ist.

Das gotische f vertritt im anlaut in Λ regelmässig d, in B aber th, wie ein blick auf den index lehrt. Ausnahmsweise findet sich in Λ dhemar 3, 7, 1; kadhui 16, 5, 2 aber ist wol für kaduhi verschrieben (obschon der ausfall des h keine schwierigkeiten machen würde, s. unten), gehört also nicht hierher. Vereinzelte d hat B in kideht 22, 6, 1. 24, 5, 4 (vgl. kithehtnissi devotionis Jc. 1018, Nyer. 257; Graff V, 162 f.); deam 22, 7, 1. 2. 3; dera 23, 1, 4; dar 24, 6, 3; du 24, 13, 1. —

In - und auslautend steht in beiden d, doch auch feddhacho 7, 7, 3 in A, unarth 24, 8, 1; unerth 24, 7, 4; leithlichetos 26, 6, 4 in B, endlich wahrscheinlich fehlerhaft koteunddemu 7, 3, 2. Auslautend wird diess d nicht verhärtet, vgl. die artikel aband, kapuid, koteund, leitid, lid, quad, tagurod, tod.

2. Labiale.

Gotisches p ist anlautend zu f verschoben in fale 5, 1, 4; in jüngern entlehnungen, wie Paul, Peatar, pech, porta, predigon, ist anlautendes p geblieben; diese sind also mit den got. b zusammengefallen. - Im inlaut tritt wenigstens der schreibung nach zu urteilen überal scharfe spirans ein, die nach kurzem vocal meist, 4 mal, in sleffara, sleffari, scaffota, kascaffotos durch ff, einmal in kascafoc 3, 4, 1 durch f bezeichnet wird. Nach langem vocal ist 7 mal ff. 13 mal f geschrieben, vgl. lauffem etc., slaffantero, slaffiline, urchauffe, unaffan, kinnaffantin gegenüber archaufit, chaufo, kascuofi, slafe, slifanne, sliufen, taufanter, taufi, tiufer etc., uuafanum, ohne beträchtlichen unterschied zwischen A und B. Auslautend in scaf, slaf, vor einem consonanten in slafragan, archauftos etc. einfaches f. Inlautendem got, p nach l, m, r entspricht ebenfalls nur f: helfa, helfan, kalimfanti, sarfe etc., uurfe. Für inlautend verschärftes p steht zwischen vocalen einmaliges pf in scepfant 24, 1, 2, sechsmaligem ff in scheffo 1, 7, 4; sceffento 4, 1, 1, 8, 2, 1; sceffant 11, 3, 3; chriffe 16, 3, 2; staffin 20, 3, 3 gegenüber; vor consonanten wird auch diess ff vereinfacht: pislifte(n) 25, 6, 4; 7, 3.

Gotischem b entspricht im Anlaut gewöhnlich p, ausnahmen sind kabantane 1, 11, 3; kabeote 17, 1, 3; unbilibanticheru 26, 2, 4. Die erhaltung der tönenden media ist wie die vergleichung des g, k dartut wahrscheinlich durch die vorhergehnden tönenden laute veranlasst. — Für inlautendes b findet sich meist b bewahrt; nach vocalen fand ich 79 b gegenüber 36 p; diese verteilen sich auf die beiden schreiber A B wie 62 zu 17 einerseits und 26 zu 10 andrerseits, also ebenfalls ohne beträchtliche differenz im gebrauche. Bemerkenswert ist, dass das wort kalauba nebst den adj. kalaubig 18 mal b, nur 2 mal 8, 4, 4. 20, 2, 1 p, dagegen das verbum kalaupen 6 mal p und nur 2 mal b zeigt, wahrscheinlich wegen des verschärfenden einflusses, den das ableitende

j auch hier geübt hat; freilich fallen 2 der p dem part. prät. kalaupit zu, bei dem ein solcher einfluss nur indirect angenommen werden kann. Schärfer tritt dieser, was ich gleich hier erwähne, in insucppe 15, 5, 4 hervor. — Nach m bleibt inlautend ausnahmslos, 22 mal, das b, vgl. im index die artikel kambar, chlimban, lamb, simblig, simbulum, umbi-, uuamba. Nach r steht einmal b in (cr)be 26, 11, 2, 2 mal p in asterpe 20, 7, 3; derpaz 21, 4, 3. Auslautend ist gewöhnlich verhärtung eingetreten, übereinstimmend also mit der behandlung der gutturalen, aber abweichend von der der dentalen freilich jüngern, d. h. aus der got. spirans entstandenen, dentalen media; s. s. 15. 18. Ich finde nur lob 13, 1, 3, lobafter 17, 2, 1 neben 22 auslautenden p, z. b. kip 2, 9, 2 etc.; lip 5, 4, 3 etc.; lop 1, 1, 3 etc.; loplichia 26, 4. 2; lopsane 25. 1, 1, auch nach m in lamp 7, 10, 1, 21, 4, 2.

Gotisches f bleibt im anlaut unangetastet mit ausnahme von uerti 2, 3, 4; desgleichen im auslaut unarf 21, 6, 2; rëf 26, 6, 4 und vor consonanten in -haft, chrast u. s. w. Im inlant aber nach tönenden lauten ist erweichung zu v eingetreten: crheui 26, 11, 3, ruana 7, 6, 2 etc., zuucliuinga 7, 6, 2, uueruan 18, 1, 4, uuiruit 25, 6, 4 (wo im got. schon die erweichung in b eingetreten ist), endlich in auur, d. h. avur 1, 6, 1 etc. (10 mal) mit uu in auuar 4, 3, 4 wechselnd.

3. Gutturale.

Gotisches k wird im anlaut in der regel durch ch vertreten, auch vor consonanten; daneben findet sich 18 mal unverschobenes k, c in leotkar, koteund etc., cerubyn, cuning, cundenti, clibante, crefti etc., crucez, einmal auch wol verschrieben bloss h in hlochonte 1, 9, 3. — Für den inlaut gilt sowol nach kurzem wie nach langem vocal für einfaches k als regel ch, vgl. z. b. die adjectiva auf -lih; seltner steht h: mihileru 1, 8, 4; pilohaneru 1, 9, 4; egislihera 15, 2, 1; uuntarlihe 17, 3, 2; cocalihemu 17, 3, 4; suahe 20, 6, 2. Dasselbe verhältnis wiederholt sich beim zusammentressen von auslautendem ch mit anlautendem h, d. h. es steht sowol ch als blosses h: unrachast 6, 1, 2; lichamin 2, 8, 4 etc. (4); lichanastemu 19, 9, 4, aber lihamo etc. 3, 5, 2 usw. (8), lihamilo 21, 2, 1. Ganz ausnahmsweise endlich steht auch he in rihees 1, 7, 4 und cch in pisuuicchilineru 2, 10, 1; freecki 8, 6, 3. Im auslaut entspricht gewöhnlich h, seltnere schreibun-

gen sind pech 19, 1, 4; 21, 5, 2; kauuirich 22, 1, 2; cocalihe 7, 8, 3; uuerahe 9, 2, 2; uuntarlihe 20, 5, 1. — Nach consonanten steht ebenwol ch durchgängig, vgl. z. b. scalcha, schalchilun; dancha, denchem, trinchem; charchari, marchom, starchisto; daneben auch tunchchali 2, 4, 2 und folh 26, 11, 1. — Auch für inlautend verschärftes k steht ch durch: dechit, deche, chlochonte, uuechit etc., und got. q entsprechend kinachatotiu 22, 5, 1. Im auslaut kommen geminirte k nicht vor.

Was die verbindung sk anlangt, so wird diese im anlaut 53 mal durch sc bezeichnet, das auch vor c, i als regel steht. sk finde ich nur in arskin 25, 8, 1; kiskentit 26, 16, 2 in B, und sch in scheffo 1, 7, 4; schimo 3, 1, 1; schalchilun 22, 8, 3. Im inlaut und auslaut zählte ich 10 sc: drisca, fleisc, flusc, friscing, himilisces, horsco, arlasctiu, tulisco, unchuscan, unasc, 5 sk: hentriskes, fleiskes, himiliska etc., unaskit, 12 sg: drisgi, fleisge etc., himilesges, hiunisges, unchusger, -cm, unasgi, kanuasge (diese alle vor c, i; für den auslaut ist kein sg belegt); endlich ein sch in mannaschines 24, 3, 2. — Zu bemerken ist hier noch die einschiebung eines c zwischen s und l, die in sclahan 1, 4, 3; sclehten 4, 4, 2; sclahttu 19, 5, 2; kasclactot 21, 4, 2, alle in A, vorliegt (Weinhold AG. § 190).

Für gotisches q weist der index anlautend 3 quh 2, 7, 3, 23, 1, 2, 26, 12, 1, ein qhu 20, 3, 4, ein quuh 2, 8, 1; 4 chuu 1, 1, 3, 19, 6, 2 (2); 7, 2, und 7 chu 1, 10, 3, 6, 4, 4, 7, 9, 4 etc. bis 20, 8, 4 auf. Inlautend findet sich nur das schon unter k augeführte kinachatotiu 22, 5, 1.

Gotisches g ist im anlaut meist verschoben, und zwar finde ich 230 mal k, 50 mal c dafür geschrieben. Letzteres findet sich namentlich vor a (24 mal) und vor l, n, r (9 mal) geschrieben; k vor einem consonanten steht nur in kakruuazze 4, 5, 1. Vor e, i herrscht dagegen das k unbedingt; nur einmal steht dem entgegen cifli 7, 1, 3. Dem gegenüber haben sich nur 18 unverschobene g erhalten: prutigomo 1, 7, 3; ingiuz 3, 2, 4; gebe 3, 4, 4; gifti 7, 2, 2; ufgange 8, 3, 3; gange 9, 2, 2; gangante 11, 3, 1; gihugi 16, 6, 1; geuimezze 19, 8, 2; kageozzanti 20, 2, 1; argebe 20, 16, 4; argepan 21, 5, 4; unmigartun 21, 6, 4; urganuida 25, 1, 4; unganuemnit 7, 10, 1; ungaporono 8, 10, 1; ungarvorige 22, 5, 3; ungimezenera 26, 5, 3. Mit ausnahme von gifti, ufgange und gihugi steht hier überall das g nach tönenden E. Sievera, Murbacher bymee.

lauten, was zu dem oben über b bemerkten gut stimmt. — Eigentümlich ist das ch, das für sich anlautendes g in harcheban 12, 2, 4; cochalichera 10, 4, 3; cochalichemu 19, 11, 4; chrimmiu 1, 5, 2 findet. Aus den nächstliegenden denkmälern kann ich dazu noch beibringen (abgesehen vom auslaut) inchinnet Ja. Nyer. 188, pichnegit Jb. 184, chundfano Rd. 1348; vgl. scauunche K. 108, 28 und kitachi Jb. 624.

Anders stellen sich die verhältnisse im inlaut. Hier ist g 145mal nach vocalen und 57 mal nach l, n, r unverschoben erhalten. Verschiebung findet sich nur 7 mal in A durch oneun 16, 4, 1; kakan 1, 10, 4; takes 11, 1, 3, 17, 1, 3; take 9, 4, 1, 16, 1, 1; kazokan 18, 1, 1 belegt, wozu dann noch kaauetem 19, 10, 1 sowie huet und inhuet hinzukommen. Nur bei verschärfung durch nachfolgendes j, die aber nur nach kurzer silbe statt hat, tritt zugleich verhärtung ein: luccer 15, 3, 1; lucci 15, 4, 4; lickante 25, 5, 2, doch kufuage 5, 5, 4. — Im auslaut ist wie beim b verhärtung die regel: nur cuning 24, 1, 1 (friscing 7, 10, 2?, s. anm. zur stelle) bildet eine ausnahme gegenüber 16 c (heilae, mac, tac, katurstic, unarc, chuninc, lopsanc, zilsanc, sedalcanc etc.) und 19 k (mak 20, 6, 1; unak 2, 2, 2 und 17 mal tak). Dem anlautenden ch entsprechend findet sich auch einmal h in unirdih 26, 1, 4; vgl. ghiziuch Ja. Nyer. 176; halspauch Ja. Nyer. 190; haruch Rd. Jb. 772 (vgl. H. Paul in den Beiträgen I, 182).

Gotisches h ist vor l, n, r, w ohne ausnahme bereits abgefallen. Dagegen ist ein unorganisches h nicht selten vor vocalen vorgeschlagen, namentlich in A: hantheizzom 3, 3, 1; hensti 3, 3, 3; heitar 3, 5, 4; hera 6, 6, 4; herda 7, 8, 3; hafter 8, 1, 2; hehtim 8, 9, 1; hupilo 8, 9, 2; hantreiti 11, 3, 1. 14, 2, 4; harcheban 12, 2, 4; habandsterre 14, 2, 1; harbeiti 14, 3, 3; huns 17, 3, 1; habande 18, 1, 2; harstant 19, 3, 4; hostrun 21, 3, 1; 4, 1; hostarlicheru 21, 7, 2; zusammen 18, in B nur hentriskes 24, 9, 1. Dieselbe erscheinung findet sich auch in den nächstliegenden denkmälern wieder, z. b. hahtonter Ja. Nyer. 174; gahotagoter 174; arhaughit 178; helahun 184; hili 193; kihabuhter Jb. 343; huhaldi Nyer. 203; hahsala Jb. 504; huruuafani 658; hunpuakkhie 659; hubarfahanti 930; heimstriti 109; herda Rd. Jb. 1129; heimstrit Rd. Jb. 1180; hirrer Rd. Jb. 1307; herhaft, hehalto Je. Nyer. 245; hubilan K. 55, 5; hachustim 57, 8; heikinin 112, 13; heru 61, 31 usw. (vgl. auch Weinhold AG. § 230). — Im inlaut fällt

das h zwischen vocalen bisweilen aus: hoi 6, 4, 3; hoiu 6, 3, 1; vielleicht kadhui 16, 5, 2, vgl. oben s. 14. Vergleichen lässt sich hiermit der nicht seltene abfall des h der endung -haft in deodrafte 6, 6, 2. 10, 3, 1; lichanastemu 19, 9, 4; triuaste 2, 8, 3; triuastemu 3, 5, 2, Achnlich finden sich in Ja. mezaftota Nyer. 183, in Jb. pifolaan 631, in Jc. hoiro Nyer. 244 (2), crhoit 251. Umgekehrt ist hiatusfüllendes h eingeschoben in kafrehtohem 1, 13, 3; hohubit- 7, 11, 3; apastohem 8, 5, 2, vgl. z. b. duruftigohe K. 88, 10; trahtohec 116, 3 etc. Auch vor t ist h ein paar mal ausgefallen: liotfaz 1, 8, 3; lcotkar 1, 9, 2; trutinan 7, 7, 4; trutines 19, 7, 4. Abgesehen hiervon finden sich neben der gewöhnlichen schreibung ht noch htt, das oben s. 13 besprochen ist, cht in machtiger 2, 5, 4 (vgl. rachtomes Jc. Nyer, 243, 257), he in arrihetit 5, 2, 4; et in urtructe 4, 6, 1; slectera 5, 3, 3; slecter 15, 3, 4; kasclactot 21, 4, 2; aber huct und inhuct gehören wegen got. galugds nicht hierher. -- Auslautend finden sich neben dem gewöhnlichen h noch ch in duruch 1, 10, 1, 6, 3, 2, 20, 8, 1, 21, 5, 3; he in duruhe 7, 2, 3; 4, 4; farlihe 8, 10, 1 und e in noc 4, 1, 3; 4, 1. 5, 1, 4 und duruc 6, 2, 3.

4. Die nasale.

Ueber n ist nur wenig zu bemerken. Dass anlautendes hn zu n geworden ist, ist oben s. 18 bemerkt. Die aus m geschwächten n werden unter m besprochen werden. Hier registriere ich nur den ausfall des n vor der spirans s in apastohem 8, 5, 2; ast 10, 1, 3, 12, 3, 4. 20, 6, 2; usih 25, 7, 3, denen sich fälle wie teilnuft K. 95, 5, farnufst 79, 7; sikinuft Jb. 1000; auch wol jugiron K. 45, 3; ingoron Otfr. II, 14, 81 V in Müllenhoff's sprachpr. 73 (vgl. über diese form meine anmerkung zum Tatian s. 22) und kichudida d. h. *kichudida Jc. Nyer, 253, 5 zur seite stellen. Dagegen hat man in inputan 25, 7, 4, cinagu 26, 5, 4, unaffa 25, 6, 3 und sigem 16, 1, 4 wol nur einfache schreibfehler anzunehmen (doch vgl. Weinhold AG. § 167. 200 und I. Harczyk in Haupts zs. XVII, 79 f.), die vielleicht durch das abkürzungszeichen veranlasst wurden; freilich steht diess nur einmal in zeicha 1, 4, 4 sicher für n und ist sonst überall durch m aufzulösen. — Assimilationen des n an vorhergehendes r und m liegen vor in habandsterre 14, 2, 1 neben sterna und tagastern, und in stimma, stimmi neben einmaligem stimu 7, 12, 3. Schliesslich fehlerhafte m für n in solum 13, 3, 3; rihtem 3 pl. 13, 3, 4; umnigartum 21, 6, 4.

Bezüglich des m ist über den an- und inlaut nur das zu bemerken, dass vor f es einmal in notnunfti 3, 5, 4 zu n geschwächt wird; in chumft, chumftig, siginumft, siganumftiliches dagegen bleibt es unangetastet. Wichtiger ist das verhalten des flexivischen m im auslaut. In betracht kommen hierbei nur die 1. pers. pl. conj. der verba und die dative plaralis, da die formen des indicativs mit einziger ausnahme von pirum 1, 6, 1, stets auf -mcs ausgehn und eine erste pers. sg. ind. nirgends belegt ist. Für den conjunctiv geben die hymnen 34 mal die endung -m, wozu noch 4 formen auf - \vec{c} (4, 6, 4, 8, 7, 4, 9, 4, 4. 12, 1, 1) kemmen. Nur einmal ist schwächung zu n eingetreten, uucscn 2, 8, 3, vielleicht weil ein t folgt. - Weiter gegriffen hat die schwächung im dativ pluralis. Als gesammtsumme ergibt sich 56 mal (47 A: 9 B) ausgeschrieben -m, 19 mal (12 A: 7 B) abgekürztes m (-ē etc.), 21 mal (15 A : 6 B) -n. Die hauptmasse der geschwächten formen auf -n fallt indess auf die femininen a-stämme und die n-stämme. Denn während bei der starken declination mit ausnahme der feminina auf -a den 65 m nur 7 n gegenüberstehen, weist jene zweite gruppe neben 10 m schon 14 n auf. Die schwächung hat also bei diesen, namentlich wol bei den n-stämmen, wegen der vielen hier auf -n ausgehenden casus begonnen. Ausserdem ist zu beachten, dass verhältnismässig B reicher an n ist als A, namentlich auch in der ersten gruppe, wie folgende tabelle veranschaulicht:

			A		I			
		m		21	.111	_	72	
I.	gruppe	51	:	2	14	:	5	
II.	gruppe	8	:	13	2	:	1	
g	esammt	59	:	15	16	:	6	•

Diess ergäbe, da B etwa nur ½ des umfangs von A hat, für B verhältnismässig 30 n gegen die 16 n von A. — Einzelnes folgt bei der flexion.

5. Die alten spiranten.

Für w gilt im silbenanlaute des hauptsache nach die gewöhnliche schreibung uu, das auch die vertretung von uw, wu, ja uwu mit übernehmen muss; z. b. niuuer, niuuan, pliuue, umbinurft, unuparuuntan, nuase, nuafit, unofte, unochru (hierüber vgl. s. 12), euu, aruun; renun, tauum usw. Dreifaches u steht nur in unuastentemu 21, 3, 2 und inlautend in zesuum 26, 8, 1. Nicht selten aber ist eins der beiden u gespart: unpanollaniu 8, 8, 3; uizzauter 15, 5, 2; uaro 21, 5, 1; inlautend euigem 1, 13, 3, plinames 18, 2, 2; geuimezze 19, 8, 2; vgl. 19, 6, 3. Auch für diese schreibung bieten die übrigen Murbacher und Reichenauer denkmäler zahlreichere beispiele: vgl. firnicikem Ja. Nyer. 182; uigit Jc. Nyer. 243, uarbot ib. 256; plauaz Jb. 502; uald 1209; uatage Rd. 518; uachar 537; uauahst 620; furivorfan 830; firinuacharum 1322 usw. — Nach consonanten, d. h. ch, q, s, t, z ist 10 mal uu, 18 mal u geschrieben; die belege s. im index.

Das j wird im anlaut wie gewöhnlich durch i, in gin und gehan durch q bezeichnet; s. den index. Inlautend aber hat es sich nur in saio 2, 1, 2; unastio 1, 3, 2; prustio 24, 14, 1; chtco 4, 5, 3; zitco 18, 1, 4, 25, 1, 3; uucralteo 25*, 1, 4 erhalten, einmal also nach einem vocal, 6 mal nach t, wie denn überhaupt, z. b. auch in der Benedictinerregel, die dentalen das i nach sich am längsten zu bewahren scheinen. Im übrigen ist es fortgefallen und zwar ohne eine spur zurückzulassen, abgesehen natürlich von seinen einflüssen auf benachbarte vocale, nach consonantenverbindungen (es kommen vor ft; ht; lt; mm; nd, nt, ng, nch, rb; rm, ru, rr, rz; sc, ss, st), nach den dauerlauten s, w, m, ch, f, z und den erst verhältnismässig spät aus spiranten zu medien übergetretenen g, d, b nach langen vocalen.1 Dagegen hat es bei den verschlusslauten und l, n, r verschärfung hervorgerufen, die ihren ausdruck gewöhnlich durch gemination des betreffenden consonanten findet. Alte k, t, p nach kurzem vocal bleiben darnach bekanntlich in der verschiebung um eine stufe zurück (doch vgl. oben unter ch und ff). b und g nach kurzem vocal werden geminiert: insucppe 15, 5, 4; lucci 15, 3, 1; 4, 4; lickante 25, 5, 2; ebenso das ihnen gleichstehende t z. b. in antlutti, pittan, dritta, mitti, arrette, zusammen 28 mal; daneben einfach nur pitames 2, 6, 4. Bei t ist indes gemination auch nach langem vocal das gewöhnlichere: leittem 4, 6, 4; lutten 5, 3, 1; kaluttemes 7, 12, 3; peittentemu 14, 2, 1;

¹⁾ Doch vgl. das oben s. 15 f. über kelaupan bemerkte.

lutte 25, 8, 3 neben lutant 7, 7, 4; leitem 8, 10, 2; spreitemes 23, 2, 3. Bei I hat sich die gemination nur nach kurzem vocal festgesetzt, vgl. hella, stilli, uuillo, nach langem vocal ist, in heilant, das j einfach ausgefallen. Auch n liebt die gemination selbst nach langem vocal: man vergleiche neben kadenne, chunni, minna, minnon und den flectierten infinitiven auch unreinnen 5, 4, 3; kasconnota 11, 3, 2; sconniu 11, 3, 1; reinnenti 20, 5, 4; reinnes 24, 6, 2; kasconnot 26, 4, 3 gegenüber reinemu 13, 2, 2. 19, 9, 2; kasiunes etc. 15, 4, 4. 19, 9, 4. 20, 2, 2 und nach tiefteniger silbe laugenente 25, 5, 4. Ungefähr das gleiche gilt auch wieder von r. Es steht purrenti 2, 2, 2; keterran 24, 10, 3; spurrento 24, 14, 2; erpures 25, 1, 4; terrennes 25, 3, 4; ferro 25, 4, 1 neben meres 21, 1, 3 und nach langer silbe stiurre 3, 5, 1; firru 15, 1, 4, suarrer etc. 16, 3, 1; 6, 2. 20, 2, 3; lutmarreru 19, 10, 4 kafuarre 22, 3, 4 und unizzinarra 21, 3, 2 neben fuarinti 4, 3, 4, fuaremes 24, 9, 4; tiuremo 26, 9, 3 und charchare 1, 1, 3; altare 21, 2, 2; unheilara 22, 4, 4.

II. Flexion.

A. Substantiva.

1. a-stämme. Die masculina und neutra der einfachen a-stämme weichen in nichts von der gewöhnlichen flexion ab: gen. sg. -cs, dat. -c, instr. -u (atumu, mezu, uuochru); gen. pl. -o, dat. -um 10 mal, -ū 4 mal, -un 2 mal (scalchun, pantirun), endlich -am in kaheizzam 5, 5, 3. Von den bei masc. und neutr. verschiednen casus sind zu bemerken die beiden acc. sg. m. Adaman und Christan, nom. acc. pl. m. auf -a 19 mal, einmal -o, angilo 17, 3, 2; von neutris der acc. pl. pentir, dat. pantirun.

Von va-stämmen sind nur die gen. sg. seuues, palouues, der dat reuue, acc. sg. pl. chniu und acc. pl. reuuir belegt.

Von ja-stämmen kommen vor nom. acc. sg. auf -i, 7 masculine, 18 neutrale; gen. sg. n. auf -s 13 mal; dat. sg. auf -e 2 masc., 4 ntr.; nom. acc. pl. m. unheilara, uuizzinarra, ntr. innodi, richi, kauuati, otmali; dat. pl. n. kauuatim 21, 1, 2 und uuizzum 22, 3, 2; chunnū 7, 2, 4.

Die feminina flectieren folgendermassen: nom. acc. sg. -a ohne ausnahme; gen. sg. -a 17mal, -o in tiurido 26, 6, 1, -u in sclu 16, 6, 3; dat. sg. -u 17 mal, -a in tiurida 26, 10, 2?, -o in chorungo 2, 10, 1; hellacruapo 21, 6, 2; stīmo 27, 2, 4; nom. acc. pl. -o: kebo 6, 7, 3; manalicho 15, 4, 4; firino 20, 1, 4; sunto 20, 5, 3. 23, 2, 4; kiuualtido 27, 2, 2; gen. pl. -ono 6 mal, dat. pl. -om in hizzom 4, 4, 2; cuuom 7, 1, 3. 15, 1, 1; stuntom 12, 1, 3; hellom 24, 1, 1; ruachō 15, 1, 3; -on in stimmon 2, 6, 4 etc.; stunton 9, 4, 1 etc.; marchon 13, 1, 2; ruachon 15, 3, 2; chlauuon 22, 4, 3.

i-stämme. Von masculinis kommen ausser nom. acc. sg. vor
 dat. sg. auf -e, die nom. acc. pl. falli und zuakangi, und die dat. pl. plastim, lauftim, slegim, unaftim.

Von femininis sind belegt 25 gen. sg., 16 dat. sg., 20 nom. acc. pl., sämmtlich auf -i; die gen. pl. prustio, chtco, uucralleo, zitco, endlich die dat. pl. hehtim, huctim, inhuctim, creftim, siginunflim; fizusheitī, frehtī, chreftī. Schwächung des -m zu -n ist also bei den i-stämmen noch nicht eingetreten.

- 3. u-stämme. Nur wenige alte formen sind erhalten: es finden sich nom. acc. sg. sun, gen. sg. frido 8, 8, 1; dat. sg. sunc neben suni 19, 12, 2 und fuazziu 19, 2, 3, schliesslich der acc. pl. fuazzi. Von femininis ist nur der gen. sg. (?) henti erhalten, der bereits bei der i-declination mit berechnet ist.
- 4. n-stämme. Die masculina bilden den nom. sg. wie gewöhnlich auf -o, gen. dat. sg. auf -in zusammen 17 mal, darunter die umgelautete form henin 25, 6, 1; acc. sg. auf -un, lihamun, manun, namun, seimun, uunnigartun, doch auch egison; nom. acc. pl. -un in potun, kiozun, schalchilun, urchundun und auf -on in discon, lihamon, gen. pl. auf -ono 6 mal, den dat. pl. auf -on, potom 11, 2, 3. 13, 3, 2; scolom 24, 11, 3; suerom 19, 4, 2 und -on in poton 19, 7, 2; scimon 2, 3, 2.

An formen der neutra sind belegt nom. sg. herza, dat. sg. hercin, nom. acc. pl. herzun, oucun, dat. pl. herzon.

Bei den femininis auf -a gilt für gen. dat. acc. sg. und nom. acc. pl. durchgängig die endung -un, nur einmal weicht der acc. sg. sceitilon 2, 3, 3 ab. Sonst kommen noch vor die gen. pl. chirichono, uuntono und die dat. pl. hantheizzom 3, 3, 1; chuuenom 19, 6, 2 neben speichon 2, 3, 2; uunton 19, 10, 1.

Die feminina auf -i sind, abgesehen vom dat. pl. (gen. pl. kommen nicht vor) indeclinabel und haben stets -i, nie -in; jedoch im dat. pl. die flectierten formen finstrinum 14, 2, 3; mendinum 15, 3, 2; hohinum 17, 2, 4.

5. Die übrigen consonantischen stämme bieten wenig bemerkenswertes. Von stämmen auf -r kommt vor fater, auf -nt fiant, heilant, heilant, sigufaginont, sceffant, von femininis auf -t nur naht. Die einzelnen formen sind im index verzeichnet.

B. Adjectiva und participia.

Die a- und ja-stämme unterscheiden sich nur in der unslectierten form, die bei letztern wie bei den entsprechenden substantiven stets auf -i ausgeht. Rücksichtlich der unslectierten form bemerke ich voraus, dass dieselbe bei den participien weit stärker hervortritt als bei den adjectiven. Denn während bei den adjectiven die unslectierten formen sich zu den stark und schwach slectierten des nom. sg. verhalten, wie 35:55:23, so gestaltet sich diese verhältnisreihe für die participien um zu 66:28:5; namentlich die schwache declination tritt also bei den participien sehr zurück. Bei den adjectiven hat sich die unslectierte form am ausgedehntesten im neutrum erhalten, nämlich 15 mal neben 11 stark slectierten, während die betressenden verhältniszahlen für masc. und sem. 12:36 und 8:19 sind.

Was die flectierten formen angeht, so sind deren endungen folgende:

		masc.	fem.	ntr.
sg.	nom.	er	iu	az
	gen.	es	era	es
	dat.	emu	eru	emu
	acc.	an	a	az.
pl.	nom. acc.	e	0 -	iu
	gen.		ero	
	dat.		em	

Ausnahmen hiervon sind nur nom. sg. f. einu 10, 4, 3; gen. sg. f. thineru 24, 2, 3; dat. sg. m. n. lutremo 2, 10, 3; luzzilemo 10, 3, 4; nahtlichemo 24, 12, 1; kerihtemo 27, 7, 1; singantemo 25, 4, 4; 6, 1. tiuremo 27, 9, 3; uuihemo 24, 16, 4. 25°, 1, 3 und apanstigamu 3, 4, 2;

kedehtamu 24, 5, 4 (vgl. auch desamu 9, 4, 1. 15, 3, 4. 21, 7, 2; desamo 16, 6, 2) und ganz vereinzelt ubaruunnomo 27, 7, 1 gegenüber etwa 55 -cmu; dat. sg. f. ostarlichero 19, 9, 1; cochalichera 10, 4, 3; acc. pl. m. dina 14, 3, 2. 16, 5, 3; acc. pl. n. dinu 5, 3, 1; gen. pl. kalaubigeru 8, 3, 1; uniheru 23, 2, 1; dat. pl. kalaubigen 12, 2, 1; unkalaupigen 20, 2, 1; quhedenten 23, 1, 2; pisliften 25, 6, 4.

Die schwache declination der adjectiva weicht nicht von der der substantiva ab: es sind indes bei weitem nicht alle casusformen belegt. Ich bemerke hier nur den dat. pl. criston 8, 1, 2 der schwächung wegen. Die pronominalformen siehe im index.

C. Verbum.

Der infinitiv der starken verba hat unslectiert stets die endung -an bewahrt, in der flexion erscheint eiumal kaschenne 19, 6, 4 neben 3 maligem -anne(s). Auch im part, pras, hat sich das a der endung gröstenteils noch ungeschwächt erhalten, ich zählte etwa 40 -anti etc. gegen 4 -cnti, chucmentemu 1, 10, 3; stredentemu 12, 1, 2; quhedenten 23, 1, 2; kepenter 24, 15, 2; in allen vier fällen weist hier wie oben beim inf. die stammsilbe ebenfalls e auf. Weiter fortgeschritten ist die schwächung bei den verbis auf -jan. Hier finden sich dulten, lutten, terrennes neben ferseurgan, keterran, pittanne, kelaupanne, arlosanne, die volleren formen auffallenderweise ausser pittanne alle in B, das doch sonst jüngere sprachformen zu zeigen pflegt als A. Im part. präs. dagegen finden wir diesem angedeuteten verhältnis ferner entsprechend 10 -anti, 11 -enti in A, 4 -anti, 5 -enti in B; dazu kommt dann noch fuarinti 4, 3, 4, vgl. z. b. mczzinti K. 40, 6; mendinti Je. Nyer. 242, teilinti ib. 243, smelzinti Rd. Jb. 685. In der 3 pl. ind. präs. steht noch ausnahmslos -ant, auch bei schwachen verbis: chussant, lutant, pisizzant; dagegen hat in der 1 pl. ind. präs. das e schon stark um sich gegriffen. B hat nur -emes, 4 mal bei starken, 5 mal bei schwachen verbis; A von starken verbis 5 mal -ames, einmal -emes, farlazzemes 2, 9, 4, von schwachen 6 mal -ames in pittames, 6 mal -emes. Das -an des part. prät. der starken verba bleibt meist unversehrt; nur kanozzeniu 20, 8, 3; ungimezenera 27, 5, 3 haben das a zu e geschwächt, und in ubaruunnomo 27, 7, 1 scheint das a ganz unterdrückt zu sein.

Die bildung der präterita im starken verbum bietet nichts auffallendes; von reduplicierenden kommt nur anfingi 26, 6, 3 vor. Von kurzsilbigen verbis auf -jan findet sich nur die eine präteritalform kastuditos 5, 1, 4. Die langsilbigen syncopieren stets das i: uuanta; erchauftos, eruuahtos; kisuahta, arloste (?); erchauftis; karihti. Im part. prät. ist in der unflectierten form nur einmal in kasalt 2, 8, 2 verkūrzung eingetreten; sonst steht -it, z. b. kiselit 22, 4, 1; kateilit erfullit, kizerrit, ungauuemmit, calaupit, kaleitit, archaufit, kiskentit; karostit: in den flectierten casusformen aber stehen durchaus die formen ohne i, von denen ich die mit rückumlaut — und dieser tritt stets ein — gebildeten formen folgen lasse: pidahte, archantemu, arlasetiu, arratte, kasuarztem, eruuahter.

Im übrigen wird für die flexion im einzelnen folgende übersichtstabelle der belegten formen genügen:

-an	-jan	-én	-ôn
präs. ind. sg. 2. is	is		
3. it	it	et	ot
pl. 1. ames, emes	emes, ames	emes	omes
3. ant	ant	ent	ont
conj. sing. 2. es	es	• • • •	oes
3. е	e	eo	00
pl. 1. em	em	eem	o(h)em
3. en	en	een	oen
imp. sg. —	i		0
prät. ind. sg. 1. —	ta		
2i	(i)tos	etos	otos
3. —	ta	eta	ota
$pl. 1. \dots$	[to]mes		
3. un			oton
conj. sg. 2. is	tis		otis
3	ti		

Ausnahmen hiervon sind nur die 1. pl. conj. uucsen 2, 8, 3, die 3. pl. conj. cahaltan 17, 3, 3, wenn sie nicht wie faran 19, 8, 3 für eine indicativform verschrieben ist, endlich die 3. sg. ind. arloste 10, 3, 4.

Die unregelmässigen formen der verba pringan, eigan, magan, sunizzan; kan, stan; tuan, uuesan, die hier nicht mit berücksichtigt wurden, s. im index.

HYMNEN.

I.

Mediae noctis tempore
prophetica uox admonet:
dicamus laudes domino
patri semper ac filio,
Sancto quoque spiritui;
perfecta enim trinitas
uniusque substantie
laudanda nobis semper est.

Terrorem tempus hoc habet, quo cum uastator angelus egypto mortes intulit, deleuit primogenita.

Hace hora iustis salus est, quos'ibidem tune angelus ausus punire non erat signum formidans sanguinis.

Egyptus flebat fortiter natorum dira funera,

- 1 Mittera nahti zite uuizaclichiu stimma manot chunedem lop truh[ti]ne fa[te]re simbulum ioh sune
- 2 uuihemu ouh atume duruhnohtiu ka[uuis]so driunissa ioh dera einun capurti za lobone uns simbulum ist
- 3 egison zit daz hebit demu do uuastio poto chundo egypte toda ana prahta fareneit eristporaniu
- 4 disin unila stunta rehtem heili ist dea dare do poto katurstic selahan unizzinon ni uuas zeichan furihtanti pluates
- 5 [egypt uuaf]ta [starchli]cho chindo chrimmiu reuuir

Ueberschrift INCIPIUNT HYMNI CANENDAE PER CIRCUL $\overline{\mathbf{U}}$ ANNI | HYM AD NOCT DOMINICIS DIEBUS.

I. Daniel 1, 42. 4, 26. Morel no. 35, b. 3, 3 deleuit mit rasur aus & corrigiert.

^{1, 4. 2, 4} simbulu 4, 3 sclahan J. Grimm] sclal chan, das zweite l auf rasur, das erste wie es scheint erst nachträglich zwischengeschrieben. 4, 4 zeichä 5, 1 egypt ergänzt nach 1, 3, 2; uusita statt des von J. Grimm vorgeschlagenen uucinota, das in unserem denkmal nicht vorkommt, nach uuoste stetu 25, 7, 4; uusit ululut 19, 1, 4; starchlicho (J. Grimm) nach starchisto fortissimus 19, 2, 1 (auch starcho würde genügen).

solus gaudebat israhel agni protectus sanguine.

Nos uero israhel sumua; laetemur in te, domine, hostem spernentes et malum, christi defensi sanguine.

Ipsum profecto tempus est quo uoce euangelica uenturus sponsus creditur, regni celestis conditor.

Occurrunt sancte uirgines obuiam tunc aduentui, gestantes claras lampadas, magno letantes gaudio.

Stulte uero remanent que extinctas habent lampadas, frustra pulsantes ianuam clausa iam regni regia.

(123°) Peruigilemus subrie gestantes mentes splendidas, aduenienti ut iheru digni occurramus obuiam.

- [ei]10 [mand]ta [israhel]
 [lam]bes [kascirm]ter [plua]te
- 6 uuir auur israhel liut pirum frauuoem in dir truhtin fiant farmanente inti ubil christes kascirmte pluate
- 7 selbaz kiuuisso zit ist demu stimmi euangelisceru chundtiger prutigomo calaupit ist ribces himilisces felaho scheffo
 - 8 inkagan louffant uuiho magadi cagan denne chumfti tragante heitariu liotfaz mihileru froonte mendi
 - 9 tulisco auur pilibant deo arlasctiu eigun leotkar aruun chlochonte turi pilohaneru giu riches turi portun
 - 10 (123*) duruch uuacheem triulicho tragante muat heitariu chuementemu daz heilante uuirdige kakan lauffem kagani

^{6, 4} xpī, und so stets abgekürzt xps, xpō, xpm, für Christus usw. 10, 4 advenienti mit rasur aus em.

^{5, 3} mandta habe ich statt Hickes' (d. h. Junius') mendota, das ahd. nicht belegt ist, wegen mendi gaudio 1, 8, 4 etc. gesetzt; J. Grimm vermutete frauuota oder faginota, deren bedeutung jedoch weniger passt; s. frauuon und sigulaginota im indez. 5, 4 kascirmter (J. Grimm) nach 21, 3, 1. 7, 2 euan: geliseeru, ein 1 und über dem n ge ausradiert. 7, 3 chustiger 8, 4 froonte, das zweite o fost ganz abgerieben. 9, 3 chlochonte G] hlochonte 10, 1 triulicho braucht wol micht verändert zu werden. J. Grimm vollte statt dessen truclicho oder truhlicho setzen, wegen urtruhlicho subrie 3, 6, 3, urtructe sobrii 4, 6, 1, urtruhtidu sobrieste 18, 3, 3; doch vol. oben z. 13.

Noctisque medie tempore paulus quoque et sileas christum uincti in carcere conlaudantes soluti sunt.

Nobis hic mundus carcer est. to laudamus, christo deus; solue uincla peccatorum in te, christe, credentium.

Dignos nos fac, rex agie, uenturi regni gloria, eternis ut mercamur

Deus, qui celi lumen es satorque lucis, qui polum paterno fultum brachio preclara pandis dextera.

te laudibus concinere.

Aurora stellas iam tegit
rubrum sustollens gurgitem,
humeetis namque flatibus
terram babtizans roribus.
Currus iam poscit fosforus
radiis rotisque flammeis,
quod celi scandens (123 b) uerticem

profectus moram nesciens.

- 11 ioh dera naht mittera zite paul auh inti sileas christ kabuntane in charchare samant loboute inpuntan uurtun
- 12 uns deisu uueralt charchari ist dih lobomes christ cot intpint pentir suntono in dih christ kalaupantero
- 13 uuirdige unsih tua chunine uuiho chumftiges riches tiurida euigem daz kafrehtohem dih lobum saman singan

II.

- 1 cot du der himiles leoht pist saio ioh leohtes der himil faterlichemu arspriuztan arme duruhheitareru spreitis inluchis zesauun
- 2 tagarod sterna giu dechit rotan uf purrenti uuak fuhtem kauuisso plastim erda taufanter tauum
- 3 reita giu fergot tagastern scimou speichon radum ioh lauginem daz himiles chlimbauter (123°) sceitilon

dera uerti tuualun ni uuizzanter

^{12, 3} uincula 13, 1 nos in feiner schrift zwischen dignos und fac nachgetragen. II. Daniel 1, 66. 4, 29; nur in O erhalten. 2, 4 babtizans auf rasur. 3, 3 celis candens | dens übergeschrieben mit feiner schrift.

^{11, 2} pa: ul, 1 ausradiert. 11, 3 crist charchare auf rasur; wahrscheinlich stand rorher charchre 12, 1 charchari; es scheint zwischen dem r und c der senkrechte zug eines k ausradiert zu sein. II. 1, 2 saio: , h radiert 1. 4 duruh-; das erste u ist durch einen fleck undeutlich geworden und daher ein zweites darübergesetzt.

Iam noctis umbra linquitar, polum caligo deserit, tipusque christi lucifer diem sopitum suscitans.

Dies dierum aius es lucisque lumen ipse es, unum potens per omnia, potens in unum trinitas.

Te nunc, saluator, quesumus tibique genu flectimus, patrem cum sancto spiritu totis rogamus uocibus.

Pater, qui celos contenis, cantemus nunc nomen tuum; adueniat regnum tuum fiatque uoluntas tua.

Hec inquam uoluntas tua nobis agenda traditur, simus fideles spiritu casto manentes corpore.

Panem nostrum cottidie de te edendum tribue, remitte nobis debita ut nos nostris remittimus.

Temptatione subdola induci nos ne sineris, sed puro corde supplices tu nos a malo libera.

- 4 giu dera naht scato farlazzan ist himil tunchchali farlazzit pauchan ioh christes tagastern tac slafragan uucchenter
- 5 tac tago uuiher bist leohtes ioh leoht'selbo bist ein maganti ubar al machtiger [ma]gantiu in ein driunissa
- 6 dih nu heilant pittames dir ioh chniu piugames fateran mit uuihemu keiste allem pitames stimmon
- 7 fater du der himila inthebis singem nu namun dinan az quheme richi dinaz uuerde ioh uuillo din
- 8 deser quuhad uuillo diner uus za tuanne kasalt ist uuesen triuafte ka[lau]bige atume kadiganemu uuesante lichamin
- 9 prot unseraz tagauuizzi fona dir za ezzanne kip farlaz uns sculdi eo so uuir unserem farlazzemes
- 10 chorungo pisuuicchilineru in calcitit unsih ni lazzes uzzan lutremo hercin pittente du unsihe fona ubile arlosi

^{7, 2} nomen und darüber namun auf rasur. 8, 1 inquem 10, 2 sineris

^{5, 2} selbo auf rasur. 5, 6 machtiger in ein, dazu am rande gantin 6, 4 alle 7, 2 namum auf rasur, s. oben. 8, 1 quuahd 8, 2 tuuanne; s. 4, 5, 1. 8, 3 triuafte 9, 1 unseraz auf rasur. 10, 3 uzau J. Grimm]

III.

Splendor paterne glorie, de luce lucem proferens, lux lucis et fons luminis, dies dierum inluminans,

Uerusque sol inlabere, micans nitore perpeti, iubarque sancti spiritus infunde nostris sensibus.

(124°) Uotis uocemus et patrem, patrem perennis gloriç, patrem potentis gratiç, culpam religet lubricam.

Informet actus strinuos, dentem retundet inuidi, casus secundet asperos, donet gerendi gratiam.

Mentem gubernet et regat casto fideli corpore, fides calore ferueat, fraudis uenena nesciat.

Christusque nobis sit cybus potusque noster sit fides; leti bibamus subrie ebrietatem spirilus.

Lactus dies hic transeat, podor sit ut diluculo, fides uclut meridies, crepusculum mens nesciat.

- 1 schimo faterlicher tiurida fona leohte leoht fram pringanter leoht leohtes inti prun[n]o leohtes tak tago leohtanter
- 2 uuarhaft ioh sunna in slifanne scinanter scimin elizze emazzigemu ioh heitarnissa uuihes atumes in giuz unserem inhuetim
- 3 (124°) hantheizzom namoem inti fatefateran euuigera tiurida fateran mahtigera hensti sunta kapinte sleffara
- 4 kascafoe katati kambaro zan uuidar pliuue apanstigamu falli kapruche sarfę gebe tragannes anst
- 5 muat stiurre inti rihte kadiganemu triuaftemu lihamin kalauba hizzu strede notnunfti heitar ni uuizzi
- 6 christ ioh uns si muas lid ioh unser si kalauba froe trinchem urtruhlicho trunchali atumes keistes
- 7 frauuer tak deser duruh fare kadigani si eo so frua in morgan kalauba eo so mitti tak dhemar muat ni uuizzi

III. Daniel 1, 24. Mone 1, 373.

d 2, 4 infun: e 6, 4 ebrietatem

III. 1, 3 pruno 2, 1 ins. lifanno 2, 2 scimin J. Grimm] scimun clizze steht unter dem lat. worte.

3, 1 namoem, das o auf rasur, das e aus o corrigiert.

6, 3 urtruhlicho auf rasur.

7, 2 fruo corrigiert in a.

E. Sievers, Murbacher hymnen.

Aurora cursus prouchit. aurora totos protegat, in patre totus filius et totus in uerbo pater.

IV.

Aeterne lucis conditor, lux ipse totus et dies, noctem nec ullam sentiens, natura lucis perpete.

Iam cedet pallens proximo diei nox aduentui. obtundens lumen siderum adest et clarus lucifer.

Iam strato leti surgimus grates canentes et tuos, quod cecam noctem uicerit renectans rursus sol diem.

(124°) Te nunc nec carnis gaudia blandis subrepant estibus, dolis nec cedat seculi mens nostra, sancte, quesumus.

Iram nec rixa prouocet, gulam nec uenter incitet,

inti aller in uuorto fater 1 euuiges leohtes sceffento

8 tagarod lauft fram fuarit

tagarod alle scirme

in fatere aller sun

- leoht er selbo aller inti tak naht noc einiga intfindanter kapurt leohtes emazziges
- 2 giu intlazit pleichenti nahemu tage naht chumfti kagan pliuuanti leoht himilzeichano az ist inti heitarer tagastern
- 3 giu stroe frauue arstames dancha singante inti dine daz plinta naht karihti auuar traganti uuidar fuarinti auur sunna tak
- 4 (124b) dich nu noc fleisges mendi sclehtem untar sliufen hizzom fizusheitim noh henge uueralta muat unser uniho pittames
- 5 kapuluht noc paga kakruazze kitagi noh uuamba kaanazze

^{8, 2} totus IV. Daniel 1, 39. 4, 29. 4, 3 cedant

^{8, 1} frafuarit IV, 1, 3 einiga auf rasur. 3, 4 × auuartraganti, dazu × uuidarfuarinti am rande. 4. 2 sclehte 4. 3 fizusheiti J. Grimm schreibt queralti; vielleicht aber fasste der übersetzer seculi als nom. pl. auf und gebrauchte uneralt als masc, seie Hel. 5624 obar thesan unerold alla[n]; 5631 obar thesan unidun queruld; Alfreds Metra 10, 70 gif hine gegripan môt se éca dead after bissum woralde. An einen nach analogie der a-stämme gebildeten nom, pl. fem. darf nicht gedacht werden, da dieser uneralto zu lauten hätte, wie kebo 6, 7, 3; firino 20, 1, 4; sunto 20, 5, 3, 23, 2, 4; kiuualtido 26, 2, 2 zeigen. 5, 1 kakruuazze; s. 2, 8, 2.

opum peruertat nec famis, turpis nec luxus occupet. Sed firma mente subrii

casto manentes corpore totum fidele spiritu christo ducamus hunc diem.

Fulgentis auctor aetheris, qui lunam lumen noctibus, solem dierum cursibus certo fundasti tramite.

Nox atra iam depellitur, mundi nitor renascitur, nouusque iam mentis uigor dulces in actos eregit.

Laudes sonare iam tuas dies relatus admonet, uultusquo eeli blandior nostra serenat pectora.

Uitemus omne lubricum, declinet praua spiritus; uitam facta non inquinent, linguam culpa non inplicet.

Sed sol diem dum conficit, fides profunda ferueat, spes ad promissa prouocet, christo conjungat caritas.

ehteo pisturze noh hungar unchusger noc flusc pifahe

6 uzzan festemu muate urtructo cadiganemu uuesante lihamin allan kalaubigemu atume christe leitten desan tak

V.

- scinantes ortfrumo himiles
 du der manun leoht nahtim
 sunnun tago lauftim
 kauuissenu kastuditos fado
- 2 naht suarziu giu fartripan ist uuirdit uueralti sconi eliz itporan uuirdit niuuer ioh giu muates uuahsamo suazze in tati arrihetit
- 3 lop lutten giu dinu
 tak auur pru[n]ganer motit
 antluzz[i] ioh himiles slectera
 unsaro heitarit prusti
- 4 midem eogalicha sleffari kanige abahiu atum keist lip kitati ni unreinnen zunga sunta ni in kifalde
- 5 uzzan sunna tak denne kituat kilauba tiufiu strede uuan za kaheizzam cacruaze criste kafuage minna

3*

^{5, 4} turpis aus h mit rasur corrigiert. V. Daniel 1, 43. 4, 15. 2, 3 q; mit feiner schrift nachgetragen. 3, 4 serenat mit feiner schrift nachgetragen. 4, 1 lubricum auf rasur. 4, 3 factă 4, 4 culpă

^{6, 4} leitte V. 3, 2 pruganer J. Grimm änderte ohne not motit in manot; motan ist got. maudjan, gamaudjan inopaparianeur, arapeprianeur. 3, 3 antluzz 4, 2 atū 4, 4 runga auf rasur, das g für z.

VI.

Deus aeterne luminis, candor inenarrabilis, uenturus diei iudex, qui mentis occulta uides:

Tu regnum celorum tenes et totus in uerbo tu es, per filium cuncta regis, sancti spiritus fons es.

(125°) Trinum nomen, alta fides, unum per omnia potens, mirumque per signum crucis tu rector inmense lucis.

Tu mundi constitutor es, tu septimo throno sedes, iudex ex alto humilis uenisti pati pro nobis.

Tu sabaoth omnipotens, osanna summi culminis, tibi laus est mirabilis, tu rex primus anastasis.

Tu fidei auditor es et humiles tu respicis, tibi alte sedis thronus tibique dininus est honor.

Christo aeternoque deo patri cum sancto spiritu

- cot euuiges leohtes
 sconi unrachaft
 chumftiger tages suanari
 du der muates tauganiu kasihis
- du richi himilo hebis
 inti aller in uuorte du bist
 duruc sun alliu rihtis
 uuihes atumes prunno pist
- 3 (125°) drisgi namo hoiu kalauba ein uber duruch alliu mahtiger uuntar ioh duruh zeichan crucez du rihto unmezziges leohtes
- 4 du uueralti kasezzento pist du sipuntin anasedale sizzis suanari fona hoi nidares chuami dulten pi unsihe
- 5 du herro almahtigo kahalt oponontiges firstes dir lop ist uuntarlih du chuninc eristo urristi
- 6 du dera calauba helfant pist inti deodrafte du sihis dir hohes sezzes anasidili dir ioh kotcund ist hera
- 7 cr[is]te cuuigemu ioh [co]te [fate]re mit [uuihe]mu atume

VI. Daniel 1, 68. 4, 29. 2, 3 regis klein übergeschrichen. 3, 1 t: rinum, a susradiert. 3, 4 rectortor auf rasur. 4, 1 constitor 5, 3 & klein übergeschrieben. 6, 1 auditor die hss.; der übersetzer dachte an adiutor. 6, 4 duis auf rasur; diuns? oder besser mit der hs. des Thomasius que su streichen?

VI, 2, 4 pruno 8, 2 duruch steht über uber 4, 2 sinpuntin ana sedale?

5, 3 bop est 6, 1 pist mit rasur aus b corrigiert. 7, 2 atumes, das t und der erste sug des u auf rasur.

uite soluamus munera a seculis in secula. libes keltem kebo
f[ona uueral]tim [in uue]ralti

VII.

Christe celi domine, mundi saluator maxime, qui nos crucis munere mortis soluisti legibus.

Te nunc orantes poscimus: tua conserues munera, que per legem catholicam cunctis donasti gentibus.

Tu uerbum patris aeterni ore diuino editus, deus ex deo subsistens, unigenitus filius.

Te uniuersa creatura mundi fatetur dominum, iusso patris inchoata, tuis perfecta uiribus.

Tibi omnes angeli celestem prestant gloriam, te chorus archangelorum diuinis laudant uocibus.

(125^b) Te multitudo seniorum, bis duodenus numerus, odoramentis plenas gestant suplex adorant patheras.

- crist hi[mi]les t[ruh]tin uueralti heilant meisto der unsih crucez cifti todes intpunti euuom
- 2 dih nu petonte pittemes dino kihaltes gifti deo duruhe euua allicha allem kapi chunnum
- 3 du uuort fateres euuiges munde kotcunddemu ka[po]ran kot fona kote untar uuesanti einporano sun
- 4 dih alliu cascaft uueralti sprichit tru[h]tinan ka[po]te fa[te]res incunnaniu dinem duruhetaniu ereftim
- 5 dir alle angila himiliska farlihant tiu[ri]da dih zilsanc ar[changi]lo kotkundem lobont stimmon
- 6 (125^b) dih managi hererono zuuiror zuueliuuinga ruana stanchum follo tragant kanigano zua petont chelicha

VII. Daniel 1, 46. 1, 1 nach Christo ist rex ausgefallen, ebenso 1, 3 honach nos. 3, 3 subsistens auf rasur für t 4, 4 perfectis 6, 2 duådenus 6, 4 l. gestans J. Grimm. 6, 4 l. adorat J. Grimm.

VII, 2, 3 allicha: , n ausradiert. 2, 4 chunnu 3, 2 kotc. auf rasur. kaporan (Junius, J. Grimm) ergünzt nach keporan editum 24, 5, 1; die hs. hat ko ron 4, 1:: cascaft, se ausradiert. 4, 2 trutinan 4, 3 dině 5, 4 kotkundě

Tibi cerubin et syraphin, throni paterni luminis. senis alarum plausibus clamore iugi personant.

Sanctus sanctus sanctus dominus deus sabaoth omne celum atque terra tua sunt plena gloria.

Osanna fili dauid, benedictus a patre. qui in nomine dei uenisti de excelsis, domine.

Tu agnus inmaculatus - datus terre uictima. qui sanctorum uestimenta tuo lauisti sanguine.

Te multitudo beatorum celo locata martirum palmis signis et coronis

ducem sectantur glorie. Ouorum nos addas numero te deprecamur, domine, una uoce desonamus, uno laudamus carmine.

Diei luce reddita primis post somnum uocibus dei canamus gloriam christi fauente gratia.

- 7 dir cerubyn inti siraphin anasidili faterliches leohtes schsim feddhacho slegim ruafte simbligemu lutant
- 8 uuiho uuiho [uuiho] t[ruh]tin kot herro cocalibe himil inti ioh herda dinera sint fol tiurida
- 9 kahalt sun dauildes kaunihto fona fatere du der in namin kotes chuami fona hohinum t[ruh]tin
- 10 du lamp ungauuemmit kakepan erdu frisgine du der unihero kaunati dinemu uuasgi pluato
- 11 dih managi saligero himile kastatot urchundono siginumftim zeichanum inti hohubitpantum

leitid folgent tiurida

12 dero unsih zua katues ruaun dih pittames t[ruh]tin eineru stimnu kaluttemes cinemu lobomes sange

VIII.

1 tago leohte arkepanemu eriston hafter slafe stimmon kotes singem tiurida christes helfanteru ensti

^{12, 4} laudamus aus e corrigiert. VIII. Daniel 1, 68.

^{7. 2} fat'liches 8, 8 h'erda 9, 4 foha 10, 2 frisgine nach s. 17. 18, friscing J. Grimm] friscgin 11, 3 zeichanu hohubitpantu 1, 2 haft'

Per quem creator omnium diem noctemque condidit, eterna lege sanctions, ut semper succedant sibi.

Tu nera lux fidelium, quem lex ueterna non tenet, (126°) noctem nec orto succedens eterno fulgens lumine.

Christe, precamur, annue orantibus seruis tuis, iniquitas hee seculi ne nostram captiuet fidem.

Non cogitemus impie, inuideamus nemini, lesi non reddamus uicem, uincamus in bono malum.

Absit nostris e cordibus ira dolus superbia, absistat auaritia, malorum radix omnium.

Uinum mentem non occupet ebrictate perpeti, sed nostro sensui conpetens tunn bibamus poculum.

Conseruet pacis federa non simulata caritas, sed inlibata castitas credulitate perpeti.

- 2 duruh den sceffento allero tak naht ioh scaffota cuuigeru cuu heilagonti daz simblum folgeen im
- 3 du uuaraz leoht kalaubigeru den euua altiu ni hebit (126*) naht noh ufgango folgenti euuigemu scinanti leohto
- 4 christ pittames pauchini
 petontem scalchum dinem
 unreth desiu uueralti
 ni unsera elilentoo ka[lau]pa
- 5 ni denchem suntlicho apastohem kataroe[m] neomanne katarote ni keltem kaganlon karichem in kuate ubil
- 6 fer si unserem fona herzon kapuluht fizusheit keili fer stante freechi ubilero uurza allero
- 7 uuin muat ni pihabeo trhunchali emazziger[u] uzzan unsaremu inhucti kalimfanti dinaz trinchem lid
- 8 kahalto frido uuiniscaf ni kalichisotiu minna uzzan unpauollaniu kadigani kalaubu emazzigeru

^{3, 1} fide: liu 3, 2 tenet auf rasur?

^{2, 1} sessento 2, 4 solgecen, das mittelste e aus t corrigiert. 4, 2 scalchu 4, 3 cilentoe; vgl. captiuata caelilentot 21, 5, 3. 5, 2 kataroe mit verweisungszeichen um rande. 6, 1 unsere sona:, h ausradiert. 7, 2 emazziger 7, 4 trinchē 8, 4 emazzigeru aus i oder dem ersten zuge eines u gemacht.

Addendis non sit prediis malesuada semper famis, si affluant diuitie, prophete nos psalmus regat.

Presta, pater ingenito, totum ducamus ingiter christo placentes hunc diem sancto repleti spiritu.

- 9 za auchonne ni si hehtim hupilo spano simbulum hungar ubi uparcussoen otmali uuizzagin unsih salmo rihte
- 10 farlibe fater ungaporono allan leitem amazzigo christe lichente desau tak uuihemu arfulte atumo

IX.

Postmatutinis laudibus, quas trinitati psallimus, psallamus rursus admonet uerus pater familias.

Simus semper solliciti no pretereat opus dei, sed oremus sedule sicut docet spostolus.

(126^b) Psallamus mente domino, psallamus simul et spiritu, ne uaga mens in turpibus inertes tegat animos.

Sed septies in hac die dicamus laudes domino, diuinitati perpeti debita demus glorie.

- aftermorganlichem lopum diu deru driunissu singames singem auur manot uuarer fater hiuuisges
- 2 uuesem simbulum sorgente ni furi gange uuerahe kotes uzzan petoem amazzigo eo so lerit poto
- 3 (126^b) singem muate tr[uhti]ne singem saman inte atume ni irri muat in unchusgem unfruatiu deche muat
- 4 uzzan sibun stunton in desamu take chuedem lop tr[uhti]no kotcundi emazzigeru sculdi kebem dera ti[uri]da

^{10, 3} pacentes IX. Daniel 1, 44. 4, 40. 1, 2 quas aus o corrigiert. 2, 4 apostolòs 3, 2 et ist zu streichen.

 ^{9, 1} hebtim J. Grimm] hentim 1X, 1, 1 aft' 1, 4 fat' 2, 1 simbulu
 4, 2 chuedē 4, 4 kebē dera auf rasur.

X.

Dei fide qua uiuimus, spe perenni credinus, per caritatis gratiam christi canamus gloriam.

Qui ductus ora tertia ad passionis hostiam crucis ferens suspendia ouem reduxis perditam.

Precemur ergo subditi, redemptiono liberi, ut eruat a seculo quos soluit a chirographo.

equalis una deitas, et ante omne seculum et nunc et in perpetuum.

Gloria tibi trinitas.

- 1 kotes kalaubu dera lebemes uuane simbligemu kalaupemes duruh dera minna ast christes si[n]gem tiurida
- 2 der kaleitter stunta drittun za dera druunga zebaro chruzes dultenti ufhengida scaf auur prahta farlo[ra]naz
- 3 pittem auur deodrafte urchauffe frige daz arrette fona uueralti dea arloste fona luzzilemu kascribe
- 4 tiurida dir driunissa epanlichiu einu kotcundi inti fora eochalichera uueralti inti nu inti euuon

XI.

- 1 kauuissa habento antreitida kanadigeru pittem prusti stunta takes dritta drisgera crefti tiurida
- 2 daz sin kapuid demo nuihemu atume

Certum tenentes ordinem pio poscamus pectore hora diei tertia trine uirtutis gloriam.

Ut simus habitaculum illi sancto spiritui,

X. Daniel 1, 71. 4, 353. Morel no. 36, p. 47, h. 1, 2 spe, nach perenni ist qua zu ergänzen. 1, 4 gloria 2, 2 hostiä, das h fein nachgetragen. 3, 2 redemptione, das p fein zwischengeschrieben. XI. Daniel 1, 45. 4, 42. 1, 4 glorie

X, 1, 4 sigë 2, 1 kaleitt! XI, 1, 1 kauuissa: , n ausradiert. 1, 2 kanadigë; J. Grimm vernutete kadiganeru, velches wort indes nur zur widergabe von castus dient; kanadigeru ist durch kanadilose impii 19, 5, 4, ferner durch die glosse pius herhaft uuih kinadie Jc. 450, guada pietate Kero p. 32, 5, kenadich unde rehtfrumich pius et iustus Notker ps. 100, 1 hinlänglich gerechtfertigt. pittä

qui quondam in apostolis hac hora distributus est. Hoc gradientes ordine ornauit cuncta splendida regni celestis conditor eterne uite premio. der giu in potom deseru stuntu kateilit ist

3 demu ganganto hautreiti kasconnota alliu sconniu riches himilesges sceffant cuuiges libes lone

XII.

- (127°) Dicamus laudes domino feruente prumptu spiritu:
 hora uoluta sexies
 nos ad orandum prouocat
 Quia in hac fidelibus
 uere salutis glorie,
 beati agni hostia
 crucis uirtutis redditur.
 Cuius luce clarissima
 tenebricat meridies,
 sumamus toto pectore
- 1 (127°) chuedem lop t[ruhti]no stredentemu funsemu atumo stunta kiuualdaniu sehstuntom unsih za petonno cruazzit
- 2 danta in deru kal[a]ubigen uuarera dera heili t[iu]rida saliges lambes zebar chruzes chrefti harcheban ist
- 3 des leohte heitiristin finstret mitti tak neozzem alleru prusti so michiles scimin ast

ХШ.

- 1 duruhnoht drisca ruaua drisgem stuntono marchom lob singanto sculdigiu niunta uuila chuedento singames
- 2 heilac kotes karuni reinemu habente prusti

Perfectum trinum numerum ternis horarum terminis laudes canentes debitas nonam dicentes psallimus. Sacrum dei misterium puro tenentes pectore,

tanti splendoris gratiam

^{3, 4} pmia XII. Daniel 1, 45. XIII. Daniel 1, 45. 4, 45.

^{2, 4} stantu; der schreiber hatte zuerst zu einem a angesetzt. 2, 4 katcilit ::: ist, ist ausradiert. XII, 1, 1 chuede 1, 3 ein starkes verbum uualdan voleere ist zwar sonst nirgends belegt, doch wage ich nicht mit J. Grimm kiuualdaniu mit beziehung auf 14, 1, 4 in kiuuollaniu zu verändern; näher läge noch kiuualzaniu 2, 1 kalubigen 2, 4 chreftit

petri magistri regula signo salutis prodita.

Et nos psallamus spiritu adherentes apostolis, qui plantas habent debiles, christi uirtute dirigant.

Deus, qui claro lumine diem fecisti, domine, tuam rogamus gloriam dum pronus uoluitur dies.

Iam sol urguento uespero occasum suum graditur, mundum concludens tenebris, suum obseruans ordinem.

Sed tu, excelse domine, 'precantes tuos famulos, (127h) labores fessos diei quietos nox suscipiat.

Ut non fuscatis mentibus dies abscedat seculi, sed tua tecti gratia cernamus lucem prosperam.

Deus qui certis legibus noctem discernis ac diem, ut fessa curis corpora somnum relaxet otio.

The state of the s

peatres magistres spratta zeichane dera heili kameldetiu

3 inti uuir singem atume zua clibante potom dea solun eigun lamo christes chrefti rihten

XIV.

- 1 kot der heitaremu leohto tak tati t[ruh]tin dina pittames tiurida denne framhalder uuillit sih tak
- 2 giu sunna peittentemu habandsterro sedal ira kat uueralt piluchanti finstrinum sina picaumanti hantreiti
- 3 uzza[n] du hoher t[ruh]tin pittente dina scalcha (127^b) harbeiti armua tages stille naht intfahe
- 4 daz ni kasuarztem muatum tak kalide uueralti uzzan dineru pidahte ensti sehem leoht pruchaz

XV.

1 [cot] der kaunissem eunom naht untarsceidis ich tak daz muade ruachom lihamun slaf intlaze firru

^{2, 4} signo mit rasur aus um corrigiert. XIV. Daniel 1, 73. 3, 3 fessus 3, 4 nox halb ausradiert. XV. Daniel 1, 42.

XIII, 3, 3 solum 3, 4 rihtem XIV, 1, 3 di; na , n ausradiert. 1, 4 den framhalden 3, 1 uzza XV, 1, 2 ütarseeidis 1, 3 ruacho

Te noctis inter orride tempus precamur, ut sopor mentem dum fessam declinet, fidei lux inluminet.

Hostis ne fallax incitet lasciuis curis gaudiis, secreta noctis aduocans blandus in isto corpore.

Subrepat nullus sensui horror timoris anxii, inludat mentem ne uagam fallax imago uisui.

Sed cum profundus uinxerit somnus curarum nescius, fides nequaquam dormiat, uigil te sensus somniet.

Christe, qui lux es et die noctis tenebras detegis, lucisque lumen crederis lumen beatis predicans.

Precamur, sancte domine, defende nocte ac die, sit nobis in to requies, quietam noctem tribue.

Ne grauis somnus inruat nec hostis nos subri-(128°) piat,

- 2 dih dera naht egislihera zit pittemes daz sc[1]af muat unzi den[ne] muadaz pihebit dera kalauba leoht kaliuhte
- 3 fiant ni luccer kacruazzo uuanchontem ruachon mendinum tauganiu dera naht kaladonti slecter in desamu lihamin
- 4 untar chrese niheiner inhucti egiso dera forhtun angustlichera ni triuge muat ni irraz lucci manalicho des kasiunes
- 5 uzzan denne tiufer kapinto
 . slaf ruachono [ni u]uizzanter
 kalauba neonaltro slafe
 uuacharer inhuct insueppo

XVI.

- 1 christ du der leoht pist inti take dera naht finstri intdechis leohtes ioh leoht kala[u]pit pist leoht saligem predigonti
- 2 pittemes uuiho t[ruh]ttin scirmi nahte ioh tage si uns in dir rauua stilla naht gip
- 3 ni suarrer slaf ana pleste nec hostis unsih untar-(128°)chriffo

^{3, 4} corpore: 4, 2 horror, das h fast ganz ausradiert. 5, 2 cum fein sibergeschrieben. prosa: ndos XVI. Daniel 1, 33. 4, 54. Mone no. 70. Morel no. 36, c.

^{2, 1} egis, dazu am rande mit verweisungszeichen lihera 2, 2 scaf 2, 3 den steht über unzi 3, 1 ni:, e ausradiert. 3, 2 uuanchonte 5, 2 vor uizzanter eine rasur. XVI, 1, 3 kalapit 3, 2 über nec hostis steht von neuerer hand, wie es scheint von Junius geschrieben, ni fiant

nec illi consentiat, nos tibi reos statuat.

Oculi somnum capiant, cor semper ad te uigilet, dextera tua protegat famulos qui te diligunt.

Defensor noster, aspice, insidiantes reprime, guberna tuos famulos quos sanguine mercatus es.

Memento nostri, domine, in graui isto corpore, qui es defensor anime adesto nobis, domine.

noh imu kahenge unsih dir sculdi[ge] kasezze

- 4 oucun sc[1]af intfahen herza simbulum za dir uuachee zesuna diniu scirme scalcha dea dih minnont
- 5 scirmanto unser sih lagonte kadhui stiuri dina scalcha dea pluate archauftos
 - 6 giliugi uuser t[ruh]tin
 in suarremu desamo lichamin
 du der pist scirmo dera selu
 az uuis uus t[ruh]tin

XVII.

- 1 mittes takes za petonne ist christ za pittanne ist daz kabeote unsih ezzan fona sinemu uuihemu lihamin
- 2 daz er si lobafter in allemu liute er selbo himilo t[ruh]tin der sizit in hohinum
- 3 kebe huns helfa duruh angilo uuntarlihe dea simblum unsih cahaltan in eocalihemu libe uu[e]ralti

Ut ille sit laudabilis in uniuerso populo, ipse celorum dominus qui sedet in altissimis.

Det nobis auxilium per angelos mirabiles, qui semper nos custodiant in omni uita seculi.

Meridie orandum est, christus deprecandus est, ut iubeat nos edere de suo sancto corpore.

^{3, 3} nach nec ist care ausgefallen. 3, 4 tatuat 5, 2 reprime auf rasur. XVII. Daniel 1, 72. 4, 44; nur in O erhalten. 3, 1 detque?

^{3, 3} kahengo J. Grimm] kahenne, vgl. henge ccdat 4, 4, 3. 3, 4 sculdi 4, 1 scaf 4, 2 simbulu XVII, 2, 1 lobast' 2, 2 liute auf rasur? 3, 4 uuralti

XVIII.

Sic ter quaternis trahitur horis dies ad uesperum, occasum sol pronuntians noctem redire temporum.

Nos ergo signo domini tundimus casta pectora, ne serpens ille callidus intrandi adtemptet aditus, Sed armis pudicitiae mens fulta uigil liberis

'(128') subrictate comite hostem repellat inprobum. Sed nec cyborum crapula

tandem distendat corpora, ne ui per somnum animam glorificata polluat.

AURORA lucis rutilat, celum laudibus intonat, mundus exultans iubilat, gemens infernus ululat, Cum rex ille fortissimus mortis confractis uiribus pede conculcans tarthara soluit catena miseros.

- so driror feorim kazokan ist stunton tak za habande . sedalcane sunna fora cundenti naht uuernan ziteo
- 2 uuir auur zeichane t[ruhti]nes pliuames cadigano prusti min natra der fizuser incannes kachoroo zuakangi
- 3 uzzan uuafanum kahaltini ... agini muat arspriuzzit uuachar friiem (128^b) urtrhuhtidu kasinde fiant uuidar scurge unchuscan
- 4 uzzan noh muaso uuaragi uuenneo kadenni lihamon ni noti duruh selaf sela katiurta kauuemmo

XIX.

- 1 tagarod leohtes lohazit himil lopum donarot uueralt feginontiu uuatarit suftonti peeh uuafit
- 2 denne chuninc der starchisto todes kaprochanem chreftim fuazziu katretanti hellauuizzi intpant chetinnu uuenege

XVIII. Daniel 1, 81. 1, 1 trhaitur 1, 3 pronumtians, das m in n corrigiert; es ist pronuntiat su lesen. 3, 2 uigel corrigiert in i. XIX. Daniel 1, 83. 4, 72. Mone no. 141. Morel no. 74, p. Von einer hand des 14. jahrh. als sederprobe die überschrist Imnus depasione dni

XVIII, 3, 1 agini mit verweisungszeichen am innern rande; die ersten buchstaben unlesbar, 3, 2 anspriuzzit 4, 3 scaf XIX, 2, 2 chrefti

Ille qui clausus lapide custoditur sub milite, triumphans pompa nobile uictor surgit de funero.

Solutis iam gemitibus et inferni doloribus quia surrexit dominus splendens clamat angelus.

Tristes erant apostoli de nece sui domini, quem poena mortis crudeli seui damnarunt impii.

Sermone blando angelus predicit mulieribus: in galilea dominus uidendus est quantotius,

Ille dum pergunt concite apostolis hoc dicere, uidentes eum uiuere osculant pedes domini.

Quo agnito discipuli in galilea propere (129°) pergunt uidere faciem desideratam domini.

Claro paschale gaudio sol mundo nitet radio, cum christum iam apostoli uisu cernunt corporeo.

- 3 der der pilochaner steine kahaltan ist untar degane sigufaginont keili adallicho sigouualta harstant[it] fona reuue
- 4 arlostem giu uuaftim inti peches suerom danta arstuant t[ruh]tin scinanter haret eingil
- 5 cremizze uuarun potun fona sclahtu iru t[ruh]tines den uuizze todes crimmemu sarfe uuizzinoton kanadilose
- 6 uuorte slehtemu angil fora chuuidit chuuenom in galilea in kauimizze t[ruh]ttin za kaschenne ist so horseo
- 7 deo denne farant radalicho poton daz chuuedan kasehante inan lepen chussant fuazzi tru[h]tines
- 8 demu archantemu discon in geuimezze ilico (129°) farant sehan antluzzi kakerotaz t[ruh]tines
- 9 heitaremu ostarlichero mendi sunna reinemu scinit scimin denne [chris]tan giu potun kasiune kasehant lichanaftemu

^{3, 1} clausus auf rasur für d.

^{7, 3 :::}eum auf rasur.

^{8, 3} faciem

^{3, 2} kahaltant 3, 3 sigufaginont braucht man sool nicht in sigufaginonti zu ändern; es ist vool als substantiviertes particip zu betrachten. adallicho; J. Grimm vermutet frageweise adallicheru; der übersetzer aber fasste sicher noblie als adverbium auf. 3, 4 harstantit J. Grimm] harstant 5, 2 ti tines, das erste ti in ligatur. 7, 4 trutines 8, 3 faran 9, 1 am äussern rande von später hand die federprobe Landolt.

Ostensa sibi uulnera in christi carne fulgida resurrexisse dominum uoce fatetur publica.

Rex christe clementissime tu corda nostra posside, ut tibi laudes debitas reddamus omni tempore.

Deo patri sit gloria: eiusque soli filio cum spiritu paraclito et nunc et in perpetuum.

Hic est dies uerus dei sanctus serenus lumine, quo diluit sanguis sacer probrosa mundi crimina,

Fidem refundens perditis cecosque uisu inluminans: quem non graui soluat metu latronis absolutio?

Qui premio mutans crucem ihemm breui adquesiuit fide iustusque preuio gradu preuenit in regno dei. Obstupent et angeli

poenam uidentes corpore, christumque adherentem reo uitam beatam carpere.

- 10 kaauctem im uunton in christes fleisge perahtemu arstantan t[ruhti]nan stimmu sprichit lutmarreru
- 11 chunine christ kanadigosto du herzun unsariu pisizzi daz dir lop sculdigiu keltem eochalichemu zito
- 12 kote fatere si tiurida sine[mu] ioh einin suniu mit atumu pirnantin inti nu inte in euun

XX.

- 1 deser ist tak uuarer cotes
 uuiher heitarer leohte
 demu uuase pluat uuihaz
 ituuizlicho une[hus]ko uueralti firino
- 2 kalaupa kageozzanti unkalaupigen plinte ioh kasiune inleohtanter uuenan ni suarremu intpinte forhtun diubes arlosida
- 3 der lone muzzonti chruci heilant churteru kasuahta kalaubu rehter ioh forakantemu staffin qhuam in richi cotes
- 4 stobaroen inti engila uuizzi kasehante lihamin christ ioh zua chlibantan karasentemu lip saligan zogon

^{10, 4} lies fatentur 12 fehlt bei Daniel. XX. Daniel 1, 49. 4, 17.

Mone no. 167. Morel no. 74, 1. 2, 4 obsolutio 4, 1 l. obstupeant

^{12, 2} sine XX, 1, 4 une ko steht über ituuislicho 2, 2 pinte 2, 4 di: ubes 3, 1 mõrgonti

Mysterium mirabile, ut abluat mundi luem, peccata tollat omnium carnis uitia mundaus caro.

(129b) Quid hoc potest sublimius, ut culpa querat gratiam, metumque soluat caritas, reddatque mors uitam nouam.

Amum sibi mors deuoret suisque so nodis liget, moreatur uita omnium, resurgat uita omnium.

Cum mors per omnes transeat, omnes resurgant mortui, consumpta mors ictu suo perisse so solam gemat.

- 5 karuni uuntarlihe daz kauuasge uueralti unreini sunto neme allero fleisges achusti reinnenti fleisc
- 6 (129^b) uuaz diu mak hohira daz sunta suahe ast ioh forachtvn arlose minna argebe ioh tod lip niuuan
- 7 angul imu tod farslinto sinem ioh sih reisanum pinte asterpe lip allero arstante lip allero
- 8 denne tod upar alle duruch fare alle arstanten totun kanozzeniu tod uurfe sinemu farloranan sih einun chuere

XXI.

stolis albis candidi

post transitum maris rubri

christo canamus principi.

Cuius sacrum corpusculum

in ara crucis torredum

cruore eius roseo

gustando uiuimus deo.

AD CENAM agni prouidi

1 za nahtmuase lambes kauuare kauuatim uuizzem eliz[zante] after ubarferti meres rotes christe singem furistin

2 des unih lihamilo in altare chruzes karostit trore sinemu rosfaruuemu choronto lepemes kote

^{6, 4} nouuä 8, 4 hierunter steht als federprobe der bekannte schreiberrers adnexique globum zephyri freta kanna secabant. XXI. Daniel 1, 88. 4, 73. 453. Mone no. 161. Morel no. 74, h. 1, 1 die erste strophe dieses hymnus ist durch einen grossen tintenfleck zum teil unleserlich geworden. 2, 1 corpöscula

^{5. 3} ne: me, das n mit rasur aus m verbessert. 6, 3 forachtin 8, 3 kanozzemu XXI, 1, 2 cliz...., der schluss des vortes unlesbar. 1, 3 aft m. es, sveei buchstaben unleserlich.

E. Sievers, Murbacher hymnen.

Protecti pascha uesperum a deuastante angelo, erepti de durissimo pharaonis imperio.

lam pascha nostrum christus est, qui immolatus agnus est, sinceritatis azima caro eius oblata est.

O uere digna hostia, per quam fracta sunt tarthara, redempta plebs captinata, reddita uite premia!

Cum surgit christus tumulo, uictor redit de baratro, tyrannum trudens uinculo et reserens paradysum.

Quesumes auctor omnium in hoc paschale gaudio, ab omni mortis inpetu tuum defendas populum.

- 3 kascirmte hostrun aband fona uuuastantemu engile arratte fona starchistin faraones kapote
 - 4 giu ostrun unsar christ ist der kasc[l]actot lamp ist dera lutri derpaz lihame sin kaoffarot ist
- 5 uuola uaro uuirdih zebar duruch dea arprochan sint paech archaufit liut caelilentot argepan lipes lona
- 6 denne arstat christ crape sigesnemo uuarf fona hellacruapo des palouues uuare kapintanti pante inti intsperranti uunnigartun
- 7 pittemes ortfrumo allero in desamu hostarlicheru mendi fona allemu todes analaufte dinan kascirmi liut

XXII.

(116°) Acterna christi munera et martyrum uictoria laudes ferentes debitas letis canamu mentibus.

Ecclesiarum principes
et belli triumphales duces,

- 1 (116*) enuige [chris]tes lon inti urchundono kauuirich lop pringante sculdigiu frouuem singem muatum
- 2 chirichono furistun inti uuiges siganumftiliches leitida

^{4, 3} senceritatis 4, 4 caro aus o corrigiert. 5, 4 uete 6, 2 baratro aus p corrigiert. XXII. Daniel 1, 27. 4, 87. Mone no. 733. 2, 2 es ist uictorias su lesen.

^{3, 2} engile abgerieben. 3, 3 starchistim 4, 2 kascactot 4, 4 : sin kaoff-taret (kaofstaret?) 6, 2 uuaf 6, 4 : intsperranti uunnigartum XXII, 1, 4 muati 2, 2 siganumftiliches cas g corrigiert.

celestis anle milites et uera mundi lumina.

Terrore uicto seculi poenisquo spretis corporis mortis sacre conpendio uitam beatam possident.

Traduntur igni martyres et bestiarum dentibus, armata seuis ungulis tortores insaui manus.

Nudata pendent uiscera, sanguis sacratus funditur, sed permanent inmobiles uite perennis gratia.

Denota sanctorum fides inuicta spes credentium, perfecta christi caritas mundi triumphat principes.

In his paterna gloria, in his uoluntas spiritus, exultat in his filius, caelum repletur gaudio.

Te nunc, redemptor, quesumus ut martyrum consortio iungas precantes seruulos in sempiterna socula. amen. himiliskera chamara chnehta inti uuariu uueralti leolt

- 3 egisin kirichante uueralti uuizzum ioh fermanentem lichamin todes uuihes kafuarre lip saligan pisizzant
- 4 kiselit uuerdant fiure urchundun inti tioro zenim kiuuaffantiu sarfem chlauuon uuizzinarra unheilara henti
- 5 kinachatotiu hangent innodi pluat keheiligot kicozan ist uzan thurah uucsant ungaruorige libes euuiges ensti
- 6 kideht uuihero kelauba unuparuuntan uuan keloubentero thurahnohtiu christes minna nueralti ubarsigirot furistun
- 7 in deam faterlichiu tiurida in deam uuillo atumes feginot in deam sun himil erfullit mendi
- 8 thih nu chaufo pittemes thaz urchondono kamachadiu kemachoes pittanto schalchilun in euuigo uueralti

^{3, 1} Terrore:, ein s und über dem e ein ausradiert. uicto:::, res ausradiert. 4, 4 lies tortoris 5, 1 pendens 7, 4 gaudiu:, m ausradiert. 8, 2 consortio

^{3, 3} fermanentë 7, 4 cs scheint menidi zu stehn, das erste i mit dem n in ligatur.

XXIII.

Tempus noctis surgentibus laudes deo dicentibus, christo ihesuque domino in trinitatis gloria.

Chorus sanctorum psallimus, ceruices nostras flectimus, sel genua prosternimus peccata confitentibus.

Oremus deo iugiter, uincamus in bono malum, cum fructu penitentie uotum perenni reddere.

Christum rogemus et patrem sanclum patrisque spirilum, ut det nobis auxilium, nincamus hostem innidum.

- 1 cit thera naht erstantantem lop cote quhedenten christe c[hris]te ioh truhtine in dera thriunissa tiuridu
- 2 cartsanc uniheru singames halsa unsero pingemes erdu chniu nidar spreitemes sunto gehantem
- 3 pittem cot simblum karichem in cuate ubil mit uuochru thera reuun antheizun simbligan keltan
- 4 christ pittem inti fateran uuihan fateres ioh atum thaz kebe uns helfa karichem heri fiant abanstigan

XXIV.

- (116^b) Rex eterne domine, rerum creator omnium, qui es anto secula semper cum patre filius. Qui mundi in primordio
- Qui mundi in primordio adam plasmasti hominem, cui tui imaginis uultum dedisti similem.
- 1 (116^b) cuning euuigo truhtin rachono scepfant allero ther pist fora uueralti simblum mit fatere sun
- 2 ther uneralti in frumiscafti adaman kascuofi man themu thineru kilihnissa antlutti cabi kalichas

XXIII. Daniel 1, 67; nur in O überliefert. 4, 4 hostem XXIV. Daniel 1, 85. 4, 20. 1, 1 O rex die übrigen hss. 1, 3 lies eras 2, 3 tvi nachgetragen. imaginis auf rasur.

XXIII, 1, 1 erstantantë altfrans. oz heer. 2, 3 them

XXIV, 1, 4 simblu 4, 4 sw heri hostem vgl.

Quem diabulas deciperat, hostis humani generis, cuius tu formam corporis adsumere dignatus es,

Ut hominem redemeres quem ante iam plasmaueras et nos deo conjungeres per carnis contubernium.

Quem editum ex uirgine paniscit omnis anima, per quem nos resurgere denota mente credimus.

Qui nobis per babtismum donasti indulgentiam, qui tenebamur uinculis ligati conscientie;

Qui crucem propter hominem suscipere dignatus es, dedisti tuum sanguinem nostre salutis precium.

Nam uelum templi scissum est et omnis terra tremuit. tune multos dornientium resuscitasti, domine.

Tu hostis antiqui uires per crucem mortis conteris, qua nos signati frontibus uixillum tidei ferimus.

- 4 thaz man erchauftis then fora giu kascaffotos thaz unsili cote kimachotis thurah fleis kes kimachida
- 5 then keporan fona magidi erfurahtit cocalih sela thuruh then unsih erstantan kedehtanni muate kelaubemes
- 6 ther unsil thurah taufi capi antlazida uuir dar pihabet uuarun pantirun kipuntane uuizantheiti
- 7 ther chruci thurah mannan antfahan kinuerdotos cabi thin pluat unsera heili uuerth
- inu lachan thera halla kizerrit uuarth inti alliu erda pipeta thenne manege slaffantero erunahtos truhtin
- thu fientes hentriskes chrefti thurnh chruci todes mulis themo nuir kezeichante endinum siginumft thera kelauba fuaremes

³ then unholda pisuueih fiant manuaschines chunnes thes thu kilihuissa pilidi lichamin antfahan kinnerdotos

^{3. 2} humano 4. 3 conjungeras aus t corrigiert. 8, 3 multis

^{6. 1} lies baptismata

^{7. 4} precium

^{4, 4} fleikes 9, 4 siginuft

^{5, 1} J. Grimm will keporanan lesen. 8, 4 dtruhtin

Tu illum a nobis semper reppellere dignaueris, ne umquam possit ledere redemptos tuo sanguine.

Qui propter nos ad inferos discendere dignatus es; ut mortis debitoribus uite donares munera.

Tibi nocturno tempore ymnum defflentes canimus, ignosce nobis, domine, ignosce confitentibus.

Quia tu ipse testis et iudex

quem nemo potest fallere, (117°) secreta consciencie nestre uidens uestigia.

Tu nostrorum pectorum solus inuestigator es, tu uulnerum latentium bonus adsistens medicus.

Tu es qui certo tempore daturus finem seculi, tu cunctorum meritis instus remunerator es.

Te ergo, sancie, quenumus ut nostra cures uninera, qui es cum patre filius semper cum sancio spiritu.

- 10 thu inan fona uns simblun ferscurgan kiuuerdoes ni eonaltre megi keterran archaufte thine[mu] pluate
- 11 ther thurah unsih za hellom nidar stigan kiuuerdotos thaz todes scolom libes cabis kifti
- 12 thir nabtlichemo zite lop reozzante singemes pilaz uns truhtin pilaz gehanten
- 13 thanta du selbo urchundo inti suanari pist then nioman mac triugan (117°) tauganiu uuizzantheiti uusera sehanti spor
- 14 thu unserero prustio eino spurrento pist thu uuntono luzzentero cuater az standanter lachi
- 15 thu pist ther kiuuissemu zite kepenter enti uueralti thu allero frehtim rehter louari pist
- 16 thin nu uniho pittomes thaz unsero reinnes uuntun ther pist mit fatere sun simblum mit uuihemo atume

^{10, 1} a übergeschrieben.

14. 4 adsiste 16, 2 nostro

^{11, 4} donaris 13, 1 quia ist wool su streichen.

^{14, 4} standant' 15, 1 pi't 15, 3 frehti 16, 4 simblu

XXV.

Acterne rerum conditor, noctem diemque qui regis et temporum dans tempora, ut adleues fastidium.

Preco diei iam sonat noctis profunde peruigil, nocturna lux uiantibus a nocte noctem segregans.

Hoc excitatus lucifer soluit polum caligine, hoc omnis errorum chorus uiam nocendi desserit.

Hoe nauta uires colegit, pontique mitescunt freta, hoe ipsa petri ecclesia canente culpam diluit.

Surgamus ergo strenue, gallus iacentes excitat et somnolentos increpat, gallus negantes arguit.

Gallo canente spes rediit, egris salus refunditur, mucro latronis soluitur lapsis fides renertitur.

- 1 euuigo rachono felahanto naht tac ioh ther rihtis inti ziteo kepanti ziti thaz erpurres urgauuida
- 2 foraharo tages giu lutit thera naht tinfin thurahuuachar nohtlih lioht uuegontem fona nahti naht suntaronti
- 3 themu eruuahter tagestern intpintit himil tunchli themo iokiuuelih irrituomo samanunga uuec terrennes, ferlazit
- 4 themu ferro chrefti kelisit seuues ioh kistillent kiozun themu selbiu pietres samanunga singantemo sunta uuaskit
- 5 arstantem auur snellicho hano lickante uuechit inti slaffiline refsit hano laugenente refsit
- 6 henin singantemo unan erkepan [ist] siuchem heili auur kicoz[zan ist] uuaffa[n] thiupes intpuntan pisliften kilauba uuiruit

XXV. Daniel 1, 15. 4, 3. 3, 4 deserit 5, 4 arguit auf rasur, wahrscheinlich für increpat 6, 1 lies redit 6, 2 : egri, ein kleines zwischengeschriebenes a ausradiert.

XXV, 1, 3 vor kepanti ist kipis ausradiert, das zu Daniels lesart das stimmen würde. 2, 3 uuegonte 3, 2 intpintant, das a schr klein und undeutlich, so dass man es fast als i lesen könnte. 5, 1 snnellicho 6, 2 siuche 6, 3 uuassa

here, pauentes respice et nos uidendo corrige. si nes respicis, lapsi non cadunt, fletaque culpa soluitur.

Tu lux refulge sensibus noctisque somnum discute, to nostra uox primum sonet, et ora soluamus tibi.

- 7 heilant furahtante kasih inti unsih kesehante kirihti ibu usih kisihis pislifte ni fallant uuofte ioh sunta inpu[n]tan uuirdit
- 8 thu lioht arskin huctim thera naht ioh slaf arscuti thih unsriu stimma erist lutte inti munda keltem thir

XXVa.

Te decet laus, to decet ymnus, tibi gloria deo patri et filio cum sancto spiritu in secula seculorum, amen. 1 thir krisit lop [thir krisit] lopsanc thir tiurida cote fatere inti sune mit uuihemo atumo in uueralti uueralteo uuar

XXVI.

- (117*) Te deum laudamus, te dominum confitemur.

 Te eternum patrem omnis terra ueneratur.
- Tibi omnes angeli, tibi caeli et uniuerse potestates, Tibi cerubin et syraphin incessabili uoce proclamant.
- Sanctus sanctus sanctus dominus deus sabaoth, Pleni sunt celi et terre magestate glorie tue.

- 1 (117b) thin cot [lobo]mes thin [truhti]nan gehemes thin euuigan fater cokiuuclih erda uuirdit eret
- 2 [thi]r alle [angi]la [thi]r [himi]la
 [in]ti alle kiuualtide
 [thi]r [cerubin inti siraphin]
 unbilibanlicheru stimme f[ora] harent
- 3 uuiher [uuihe]r [uuihe]r [truh]tin [co]t herro folliu sint [himi]la [in]ti [er]da thera meginchrefti tiurida [thi]nera

^{7, 1} panente:, s ausradiert. 8, 3 nostra, das s in x hincin corrigiert.

XXV* fehlt bei Daniel usw. Dass die strophe als selbständiger hymnus galt, eigt der grosse anfangsbuchstabe der hs. und die bemerkung der Benedictinerregel cop. XI (8.62 Hattemer): et subsequatur mox ab abbate ymnum 'to decet laus', auf die mich Steinmeyer aufmerksam machte. XXVI. Daniel 2, 276. 2, 3 sersphin 3, 3 terra

^{7, 3} pislifte ous u corrigiert. 7, 4 inputan XXVI, 2, 3 ergänst nach 7, 7, 1 2, 4 stime

Te gloriosus apostolorum chorus,
Te prophetarum laudabilis numerus,
Te martyrum candidatus
laudat exercitus.

Te per orbem terrarum
sancta confitctur ecclesia,
Patrem inmense magostatis,
Uenerandum tuum uerum unicum
filium.

Sanctum quoque paraclitum spiritum.

Tu rex glorie christus, Tu patri sempiternus es filius, Tu ad liberandum suscepisti hominem: non orruisti uirginis uterum.

Tu deuicto mortis aculeo aperuisti credentibus regna celorum.

Tu ad dexteram dei sedes in gloriam patris. Iudex crederis esse uenturus.

Te ergo quesumus,
tuis famulis subueni,
quos precioso sanguine redemisti.
Acterna fac cum sanctis tuis

gloria munerare.

- 4 [thi]h tiurlicher potono cart
 [thi]h uuizagono loplichiu ruaua
 thih urchundono kasconnot
 lobo[t] heri
- 5 [thi]h [thuruh] umbiuurft erdono uuihiu gihit sa[manun]ga fater ungimezenera meginchrefti erhaftan thinan uuaran einagu[n] sun

uuihan auh trost atum

- 6 thu chunine thera tiurido [chr]ist thu fateres simbliger pist sun thu za arlosanne anfingi mannan ni leithlichetos thera magidi ref
- 7 thu kerihtemo ubaruunnomo todes angin intat[i] calaupentem richi himilo
- 8 thu za zesuuun [co]tes sizis in tiuridu fateres suanari [za] kelaupanne pist uuesan chumftiger
- 9 [thi]h auur p[itte]mes [thi]nem s[cal]chun hilf thea tiuremo pluate [archauftos]
- 10 cuuigero tua mit uuihem thinem tiurida lonot

^{6, 4} uirgine, in das e ein i hineingeschrieben.
8, 3 Iudex auf rasur. crederis] deris, cre mit verweisungszeichen am rande.
9, 3 sanguinie (ni in ligatur), das e aus i oder dem ersten zuge eines s corrigiert.

^{4, 4} lobo, das vielleicht nicht schreibschler ist. 5, 3 fat' 5, 4 einagu 7, 1 ubaruunnomo am rande unmittelbar vor thu 7, 3 intat calaupente 9, 2 thinem] ne 10, 1 uuihe thine

Saluum fac populum tuum, domine, 11 k[chal]tan tua folh liut thinaz [truh]tin et benedic ereditati tue [inti uui]hi [er]be [thine]mu Et rege eos et extolle illos [in]ti ribti sie erheui sie unzi in euuin usque in eternum.

et landames nomes tuum in seculum et in seculum seculi.

Per singulos dies benedicimus te

Dignare, domine, die isto sine peccato nos custodire.

Miserere nostri, domine, miserere nostri.

nos, quemadmodum sperauimus in te.

In te, domine, speraui, nos confundar in eternum. 12 thurah einluze taga uuela quhedemes

[in]ti lobomes [na]mun [thi]nan [in uueral]ti [inti in uueral]ti [uueral ti

13 kiuuerdo [truh]tin [ta]ge [the]mo ana [sun]ta unsih k[chal]tan

14 de [un]ser [truh]tin de [un]ser

Fiat misericordia tua, domine, super 15 si [kena]da thiniu [truh]tin [u]bar [un]sih thiu mezu [uuanto]mes in thih

> 16 [in thi]h [truh]tin uuanta ni si kiskentit in cuun

12, 1 dies aus e corrigiert.

^{12, 3} über et in seculum steht nur ein ti, das vielleicht zu et gehört; dann ware für das erste uneralti der sing. zu setzen,

INDICES.

Deutscher Index.

A .

abah adj. pravus: apn. abahin 5, 4, 2.

aband stm. vesper: ds. habande 18, 1, 2. as. aband 21, 3, 1.

âband-stërn stm. vesper: ds. habandsterre 14, 2, 1.

ab-anstic adj. invidus: dsm. apanstigamu 3, 4, 2. asm. abanstigan 23, 4, 4. ab-anstön sev. invidere: präs. conj. pl. I. apastohem 8, 5, 2. — Vgl. kataron.

adal-licho adv. nobiliter: adallicho nobile 19, 3, 3.

Adam upr. Adam: as. adaman 24, 2, 2.

after prap. c. dat. post: after ubarferti 21, 1, 3. hafter slafe 8, 1, 2.

after-morganlih adj. postmatutinus: dpn. aftermorganlichem 9, 1, 1.

auur adv. rursus 4, 3, 4. 9, 1, 3; rero 1, 6. 1; 9. 1; ergo 10, 3, 1. 25, 5, 1. 26, 9, 1. — Vgl. auur pringan, auur keozzan, auur tragan.

a - chust stf. vitium: ap. achusti 20, 5, 4.

al adj. all, ganz: nsm. aller totus 3, 8, 3, 4, 4, 1, 2, 6, 2, 2. nsf. alliu universa 7, 4, 1; omnis 24, 8, 2, dsm. allemu omni 21, 7, 3; ntr.? allemu universo 17, 2, 2. dsf. alleru toto 12, 3, 3. asm. allan totum 4, 6, 3, 8, 10, 2, asn. ubar al per omnia 2, 5, 3, npm. alle omnes 7, 5, 1, 20, 8, 2, 26, 2, 1, npf. allo universac 26, 2, 2, gpm. allero omnium 20, 5, 3; 7, 3, 4; cunctorum 24, 15, 3, gpf. allero omnium 24, 1, 2, gpm. allero omnium 8, 2, 1; 6, 4, 21, 7, 1, dpf. allem totis 2, 6, 4, dpn. allem cunctis 7, 2, 4, apm. alle totos 3, 8, 2; omnes 20, 8, 1, apm. alliu omnia 6, 3, 2; cuncta 6, 2, 3, 11, 3, 2.

al-Ilh adj. catholicus: asf. allicha 7, 2, 3.

al-mahtle adj. omnipotens: nsm. almahtigo 6, 5, 1.

alt adj. veternus: nsf. altiu 8, 3, 2.

altar stn. s. consitre und neonaltre.

altari stm. ara: ds. altare 21, 2, 2.

amazzîgo adv. ingiter 8, 10, 2; sedulo 9, 2, 3; rgl. emazzic.

ana prap., rgl. ana pringan, ana plesten.

âna prap. c. acc. sine: ana sunta 26, 13, 2.

Anm. Man suche b, p unter b (ausgenommen ist das p der lehnwörter); g, k unter g; d, th unter d; ch — fränk. k unter k, aber ch — fränk. ch unter hh (nach h); quh, qhu unter chu; io unter eo, on unter au.

```
ana-(h)lauft stm. impetus: ds. analaufte 21, 7, 3.
```

ana-sēdal stn. (?) thronus: ds. anasedale 6, 4, 2.

ana-sidili stn. thronus: ns. 6, 6, 3. 7, 7, 2,

ka-anazzen swe. incitare: pras. conj. sg. III. kaanazze 4, 5, 2.

angil stm. angelus: ns. 19, 6, 1. cingil 19, 4, 4. ds. engile 21, 3, 2. np. angila 7, 5, 1. angila 26, 2, 1. engila 20, 4, 1. ap. angilo 17, 3, 2. — Comp. archangil.

ange sum. aculeus: ds. angin 26, 7, 2.

angul stm. hamus: as. 20, 7, 1.

angust-lih adj. anxius: gsf. angustlichera 15, 4, 2.

anst stf. gratia: gs. hensti 3, 3, 3. ds. ensti 8, 1, 4. 14, 4, 3. 22, 5, 4. as. anst 3, 4, 4. ast 10, 1, 3. 12, 3, 4. 20, 6, 2. — Vgl. abanstic, abanston.

ant-heizza suf. rotum: as. antheizun 23, 3, 4. dp. hantheizzom 3, 3, 1.

ant-lazzida stf. indulgentia: as, antlazida 24, 6, 2.

ant-lutti stn. vultus: as. 24, 2, 4.

ant-luzzi stn. rultus: ns. antluzzi 5, 3, 3. as. antluzzi faciem 19, 8, 3.

ant-reiti f. ordo: ds. hantreiti 11, 3, 1. as. hantreiti 14, 2, 4.

ant-reitida stf. ordo; as. 11, 1, 1.

arbeit stf. labor: ap. harbeiti 14, 3, 3.

arch-angil stm. archangelus: gp. archangilo 7, 5, 3.

arm stm. brachium: ds. arme 2, 1, 3.

arum adv. frustra 1, 9, 3.

Atum stm. spiritus: ns. atum 5, 4, 2. gs. atumes 3, 2, 3; 6, 4. 6, 2, 4; 7, 2. 22, 7, 2. ds. atume 1, 2, 1. 2, 8, 3. 4, 6, 3. 8, 10, 4. 9, 3, 2. 11, 2, 2. 12, 1, 2. 13, 3, 1. 24, 16, 4. 25°, 1, 3. as. atum 23, 4, 2. 26, 5, 5. is. atumu 19, 12, 3. — S. keist.

augă son. oculus: np. oucun 16, 4, 1.

ka-augen swv. ostendere: prät. part. dpf. kaauctem 19, 10, 1.

auh adv. quoque 1, 11, 2. 26, 5, 5; ouh 1, 2, 1.

anchon seev. addere: inf. za auchonne addendis 8, 9, 1.

az prāp. c. dat. ad: vgl. az qhueman, az standan, az unesan.

B. P.

paga stf. riza: ns. 4, 5, 1.

palo stn. boses, unrecht: gs. des palounes unarc tyrannum 21, 6, 3.

pant stn. vinculum: ds. pante 21, 6, 3. dp. pantirun 24, 6, 3. ap. pentir 1, 12, 3.— Comp. haubitpant.

pauchan stn. typus: ns. 2, 4, 3.

pauchanen suv. annuere: imp. sg. pauchini 8, 4, 1.

peltten sov. urgere: pras. part. dsm. peittentemu 14, 2, 1.

peraht adj. fulgidus: den. perahtemu 19, 10, 2.

ka-përan stv. edere: prāt. part. asm. keporanan 24, 5. 1. – Vgl. einporan, ēristporan, ungaporan.

it-pēran wiedergehären: prāt. part. 18. itporan unirdit renascitur 5, 2, 2. pētôn sæc. orare: inf. za petonne 12, 1, 4. 17, 1, 1. prās. conj. pl. I. petoem 9, 2, 3. part. 11pm. petonte 7, 2, 1. dpm. petontem 8, 4, 2.

zua pëton adorare: präs. ind. pl. III. zua petont 7, 6, 4.

pî prap. c. acc. pro: pi unsihe 6, 4, 4.

pipên sur. tremere: prat. ind. sg. III. pipeta 24, 8, 2.

pilidi stn. forma: as. pilidi 24, 3, 3. — S. kilihnissa.

pintan stv. ligare: präs. conj. sg. III. pinte 20, 7, 2.

ka-pintan binden: prās. conj. sg. III. kapinte religet 3, 3, 4; vinxerit 15, 5, 1. part. nsm. kapintanti trudens 21, 6, 3 prāt. part. nsm. kabuntane vincti 1, 11, 3. kipuntane ligati 24, 6, 4.

int-pintan solvere: prās. ind. sg. III. intpintit 25, 3, 2. conj. sg. III. intpinte 20, 2, 3. imp. sg. intpint 1, 12, 3. prāt. ind. sg. II. intpunt 7, 1, 3. sg. III. intpant 19, 2, 4. part. nsf. inpuntan uurdit 25, 7, 4. nsn. intpuntan (unirdit) 25, 6, 3. npm. inpuntan uurdun 1, 11, 4.

ka-peotan stv. iubere: präs. conj. sg. III. kabeote 17, 1, 3.

pirnan sæv. crheben, trösten: prās. part. dsm. mit atumu pirnantin paraclito 19, 12, 3.

pingan str. slectere: pras. ind. pl. I. pingames 2, 6, 2. pingemes 23, 2, 2.

pittan ste. billen: inf. za pittanne ist deprecandus est 17. 1, 2. präs. ind. pl. I. pittames quaesumus 2, 6, 1. 4, 4, 4; deprecamur 7, 12, 2; precamur 8, 4, 1; rogamus 14, 1, 3. pittemes poscimus 7, 2, 1; precamur 15, 2, 2. 16, 2, 1; quaesumus 21, 7, 1. 22, 8, 1. 24, 16, 1. pittemes quaesumus 26, 9, 1. pitames rogamus 2, 6, 4. conj. pl. I. pittem precemur 10, 3, 1; poscamus 11, 1, 2; oremus 23, 3, 1; rogemus 23, 4, 1. part. npm. pittente supplices 2, 10, 3; precantes 14, 3, 2. apm. pittante supplices 22, 8, 3.

plast stm. flatus: dp. plastim 2, 2, 3.

pleichen swv. pallere: pras. part. nsf. pleichenti 4, 2, 1.

ana plesten inrucre: pras. conj. sg. III. ana pleste 16, 3, 1.

plint adj. caecus: asf. plinta 4, 3, 3. apm. plinte 20, 2, 2.

pliuuan stv. tundere: pras. ind. pl. I. pliuames 18, 2, 2.

kagan plinuan obtundere: präs. part. nsm. kagan plinuanti 4, 2, 3.

uuidar pliuuan retundere: pras. conj. sg. III. uuidar pliuue 3, 4, 2.

pluat stn. sanguis: ns. 20, 1, 3. 22, 5, 2. gs. pluates 1, 4, 4. ds. pluate 1, 6, 4. 7, 10, 4. 16, 5, 4. 24, 10, 4. 26, 9, 3. pluate 1, 5, 4, as. pluat 24, 7, 3.

ka - pot stn. imperium: ds. kapote 21, 3, 4. kapote iusso 7, 4, 3.

poto swm. apostolus: ns. 9, 2, 4; angelus 1, 3, 2; 4, 2. np. potun 19, 5, 1; 9, 3. gp. potono 26, 4, 1. dp. potom 11, 2, 3. 13, 3, 2. poton 19, 7, 2. — Vgl. chundo. prēchan stv. confringere: prāt. part. dpf. kaprochanem 19, 2, 2.

ar-prechan stv. frangere: prat. part. npm. arprochan sint 21, 5, 2.

pringan anv. ferre: pras. part. upm. pringante 22, 1, 3.

ana pringan inferre: prat. ind. sg. III. ana prabta 1, 3, 3.

auur pringan reducere: prat. ind. sg. III. auur prahta 10. 2, 4. part. nsm. auur prungaper relatus 5. 3. 2.

fram pringan proferre: pras. part. usm. fram pringanter 3, 1, 2. prot stn. panis: as. 2, 9, 1.

ka-prûchen stov. secundare: präs. conj. sg. III. kapruche 3, 4, 3.

prüchi adj. prosper: asn. pruchaz 14, 4, 4.

prune som. fons: ns. 3, 1, 3. 6, 2, 4.

prast stf. pectus: ds. prusti 11, 1, 2. 12, 3, 3. 13, 2, 2. gp. prustio 24, 14, 1. ap. prusti 5, 3, 4. 18, 2, 2.

prûti-gomo siem. sponsus: ns. 1, 7, 3.

ka-puld stn. habitaculum: ns. 11, 2, 1.

ka-puluht stf. ira: ns. 8, 6, 2. as. 4, 5, 1.

er-purren sucv. adlevare: pras. conj. sg. II. erpurres 25, 1, 4.

uf purren attollere: pras. part. nsm. uf purrenti 2, 2, 2.

ka - purt stf. natura: ns. 4, 1, 4. gs. capurti substantiae 1, 2, 3.

D. TH.

danch stm. dank: ap. dancha grates 4, 3, 2.

danta conj. quia 12, 2, 1, 19, 4, 3. thanta 24, 13, 1.

dar adv. da: dem pron. pers. relative bedeutung verleihend: uuir dar (nos) qui 24, 6, 3. du der (tu) qui 2, 1, 1; 7, 1. 5, 1, 2. 6, 1, 4. 7, 9, 3; 10, 3. 16, 1, 1; 6, 3; oder ist hier der relativpronomen?

dare adv. ibidem 1, 4, 2.

David npr. David: gs. davides 7, 9, 1.

degan stm. miles: ds. degane 19, 3, 2.

dax conj. quod: 2, 3, 3. 4, 3, 3. ut: 1, 10, 3; 13, 3. 8, 2, 4. 10, 3, 3. 11, 2, 1. 14, 4, 1. 15, 1, 3; 2, 2. 17, 1, 3; 2, 1. 19, 11, 3. 20, 5, 2; 6, 2. thaz ut 22, 8, 2. 23, 4, 3, 24, 4, 1; 4, 3; 11, 3; 16, 2. 25, 1, 4.

ki-dëht adj. derotus: nsf. kideht 22, 6, 1. dsn. kedehtamu 24, 5, 4.

dechen succ. tegere: prās. ind. sg. III. dechit 2, 2, 1. conj. sg. III. deche 9, 3, 4.

pi-dechen tegere: prät. part. npm. pidahte 14, 4, 3.

int-dechen detegere: pras. ind. sg II. intdechis 16, 1, 2.

dhëmar stn. crepusculum: as. 3, 7, 1.

denchen stev. cogitare: pras. conj. pl. I. denchem 8, 5, 1.

denne conj. 1) tunc 1, 8, 2. thenne 24, 8, 3. 2) dum: denne 5, 5, 1. 19, 7, 1; cum 15, 5, 1. 19, 2, 1; 9, 3. 20, 8, 1. 21, 6, 1. denne dum 14, 1, 4. unzi denne dum 15, 2, 3.

ka-dennen sov. distendere: präs. conj. sg. III. kadenne 18, 4, 2.

deodraft adj. subditus: npm. deodrafte 10, 3, 1. apm. deodrafte humiles 6, 6, 2. der pron. 1) dieser, hic: usm. der ille 18, 2, 3, 19, 2, 1, der der ille qui 19, 3, 1. usn. daz 1, 3, 1. dsm. demu 11, 3. 1. themu 25, 3. 1; 4, 1. 3. demo illi 11. 2, 2. themo 25, 3, 3. themo isto 26, 13, 1. dsf. deru 12, 2, 1. asn. daz 19, 7, 2, is, diu 20, 6, 1, npf. deo illae 19, 7, 1, dpn. dean 22, 7, 1, 2, 3, 2) als bestimmter artikel: gsn. des 15, 4, 4, 21, 6, 3, gsf. dera 1, 2, 3; 11, 1, 2, 3, 4; 4, 1, 6, 6, 1, 9, 4, 4, 10, 1, 3; 2, 2, 12, 2, 2, 13, 2, 4, 15, 2, 1. 4; 3, 3; 4, 2. 16, 1, 2; 6. 3. 21, 4. 3. 23, 1, 4. thera 23, 1, 1; 3, 3. 24, 8, 1; 9, 4. 25, 2, 2; 8, 2. 26, 3, 4; 6, 1, 4. dsf. deru 9, 1, 2. 3) relativ, qui: nsm. der 2, 1, 2. 7, 1, 3. 10, 2, 1. 11, 2, 3. 14, 1, 1. 15, 1, 1. 17, 2, 4. 19, 3, 1. 20, 3, 1. 21, 4, 2. ther 24, 1, 3; 2, 1; 6, 1; 7, 1; 11, 1; 15, 1; 16, 3. 25, 1, 2. gsm. des 12, 3, 1. 21, 2, 1; thes 24, 3, 3. gsf. dera 10, 1. 1. dsm. demu 20, 1, 3. themu 24, 2, 3 dsn. demu 1, 3, 2; 7, 2, demo 19, 8, 1. themo 24, 9, 3. asm. den 8, 2, 1; 3, 2. 19, 5, 2. then 24, 3, 1; 4, 2; 5, 1. 3; 13, 2. asf. dea 21, 5, 2. is. thiu mezu quemadmodum 26, 15, 2. npm. dea 13, 3, 3. 16, 4, 4. 17, 3, 3. npf. deo 1, 9, 2. gpm. dero 7, 12, 1. apm. dea 1, 4, 2. 10, 3, 4. 16, 5, 4. then 26, 9, 3. apf. deo 7, 2, 3. apn. diu 9, 1, 2.

der ode, s. dar.

derpi adj. azymas: usa. derpaz 21, 4, 3.

dësêr pron. hic: nsm. 2, 8, 1, 3, 7, 1, 20, 1, 1, nsf. disiu 1, 4, 1, deisu 1, 12, 1, desiu 8, 4, 3, dsm. desamu 9, 4, 1, 15, 3, 4, desamo isto 16, 6, 2, dsm. desamu 21, 7, 2, dsf. deseru 11, 2, 4, asm. desau 4, 6, 4, 8, 10, 3.

ka-digan adj. part. costus: dsm. kadiganemu 2, 18, 4, 3, 5, 2, cadiganemu 4, 6, 2, apf. cadigano 18, 2, 2, — Zu ka-dihan.

ka-digani f pudor: ns. 3, 7, 2; castitas 8, 8, 3.

dih pron. s. dû.

din pron. poss. trus: nsm. din 2, 7, 4. diner 2, 8, 1. nsf. diniu 16, 4, 3. thiniu 26, 15, 1. nsn. dinaz 2, 7, 3. gsf. dinera 7, 8, 4. thineru (dat.?) 24, 2, 3. thinera 26, 3, 4. dsf. dineru 14, 4, 3. dsn. dinemu 7, 10, 4. thinemu 24, 10, 4. thinemu 26, 11, 2. asm. dinan 2, 7, 2, 2, 1, 7, 4. thinan 26, 5, 4. thinan 26, 12, 2. asf. dina 14, 1, 3. asn. thin 24, 7, 3. dinaz 8, 7, 4. thinaz 26, 11, 1. dpm. dinem 8, 4, 2. thinem 26, 9, 2. thinem 26, 10, 1. dpf. dinem 7, 4, 4. apm. dine 4, 3, 2. dina 14, 3, 2, 16, 5, 3. apf. dine 7, 2, 2. apm. dinu 5, 3, 1. dir pron. s. dů.

disco siem. discipulus: up. discon 19, 8, 1.

diup stm. latro: gs. diubes 20, 2, 4. thiupes 25, 6, 3.

do conj. 1) tunc 1, 4, 2. 2) cum 1, 3, 2.

donarên swv. intonare: pras. ind. sg. III. donarot 19, 1, 2.

driror adv. ter 18, 1, 1.

drisgi adj. trimus: nsm. drisgi 6, 3, 1. gsf. drisgera 11, 1, 4. asf. drisca 13, 1, 1. dpf. drisgem termis 13, 1, 2.

E. Sievers, Murbacher hymnen.

dritto num. tertius: ns. dritta 11, 1, 3. as. stunta drittun horá tertiú 10, 2, 1. driunissa stf. trinitas: ns. 1, 2, 2. 2, 5, 4. 10, 4, 1. gs. thriunissa 23, 1, 4. ds. driunissa 9, 1, 2.

draunga stf. passio: gs. druunga 10, 2, 2.

pron. ts 2. 10, 4. 6, 2, 1. 2; 3, 1; 4, 1. 2; 5, 1. 4; 6, 1. 2. 7, 3, 1; 10, 1. 8, 3, 1. 14, 3, 1. 19, 11, 2. 24, 13, 1. du der qui 2, 1, 1; 7, 1. 5, 1, 2. 6, 1, 4. 7, 9, 3; 10, 3. 16, 1, 1; 6, 3. thu 24, 3, 3; 9, 1; 10, 1; 14, 1. 3; 15, 1. 3. 25, 8, 1. 26, 6, 1. 2. 3; 7, 1. 8, 1. 4s. dir 1, 6, 2. 2, 6, 2; 9, 2. 6, 5, 3; 6. 3. 4. 7, 5, 1; 7, 1. 10, 4, 1. 16, 2, 3; 3, 4; 4, 2. 19, 11, 3. thir 24, 12, 1. 25, 8, 4. 25*, 1, 1. 2. thir 26, 2, 1 (2). 3. as. dih 1, 12, 2. 4; 13, 4. 2, 6, 1. 7, 2, 1; 4, 1; 5, 3; 6, 1; 11, 1; 12, 2. 15, 2, 1. 16, 4, 4. dich 4, 4, 1. thih 22, 8, 1. 24, 16, 1. 25, 8, 3. 26, 1, 1. 2. 3; 4, 3; 12, 1; 15, 2. thir 26, 4, 1. 2; 5, 1; 9, 1; 16, 1.

ka-dûhen sice. reprimere: imp. sg. kadhui 16, 5, 2.

dulten sicv. pati: inf. 6, 4, 4. pras. part. nsm. dultenti ferens 10, 2, 3.

duruh prāp. c. acc. 1) per: duruh 6, 3, 3. 8, 2, 1. 10, 1, 3. 17, 3, 2. 18, 4, 3. duruch 6, 3, 2. 21, 5, 3. durue 6, 2, 3. duruh 7, 2, 3. thuruh 24, 5, 3; 9, 2. thurah 24, 4, 4; 6, 1. thurah 26, 12, 1. 2) propter: thurah 24, 7, 1. 11, 1. — Vgl. duruh faran, duruhtuon, duruh uuesan, duruh uuachèn.

duruh-heltar adj. praeclarus: dsf. duruhheitareru 2, 1, 4.

duruh-noht adj. perfectus: nsf. duruhnohtiu 1, 2, 2. thurahnohtiu 22, 6, 3. nsn.? duruhnoht 13, 1, 1.

duruh-uuachar adj. pervigil: nsm. thurahuuachar 25, 2, 2.

E.

Epan-lih adj. aequalis: nsf. epanlichiu 10, 4, 2.

evangelise adj. evangelicus: daf. enangelisceru 1, 7, 2.

Egypt upr. Aegyptus: dat. cgypte 1, 3, 3.

egis-lih adj. horridus: gsf. egislihera 15, 2, 1.

egiso sum. horror: ns. 15, 4, 2. ds. egisin 22, 3, 1. as. egison 1, 3, 1.

tht stf. besitz: gp. ehteo opum 4, 5, 3. dp. hehtim praediis 8, 9, 1.

eigan anv. habere: präs. ind. pl. III. eigun 1, 9, 2. 15, 3, 3.

ein num. unus: nef. einu 10, 4, 2. nen. ein 2, 5, 3. 6, 3, 2. gef. dera einun 1, 2, 3. def. eineru 7, 12, 3. den. einemu 7, 12, 4. aen. in ein in unum 2, 5, 4. — Schwach flectiert, solus: nem. eino 24, 14, 2. eino 1, 5, 3. dem. einin 19, 12, 2. aef. einun 20, 8, 4.

einae adj. unicus: asm. einagun 26, 5, 4.

ein-peran adj. part. unigenitus: nsm. einporano 7, 3, 4.

elngil a. angil.

einle adj. ullus: asf. einiga 4, 1, 3.

ein-luzze adj. pl. singuli: apm. einluze 26, 12, 1.

eitar stn. venenum: ap heitar 3, 5, 4.

eli-lentôn sur, captivare: prüs. conj. sg. III. elilentoe 8, 4, 4. prüt. part nsn. caelilentot 21, 5, 3.

emazzie adj. perpes: gsn. emazziges 4, 1, 4. dsm. emazzigemu 3, 2, 2. dsf. emazzigeru 8, 8, 4. 9, 4, 3. emazzigeru 8, 7, 2. — Vyl. amazzigo.

endin stn.? frons: dp. endinum 24, 9, 3.

engil s. angil.

enti stn. finis: as. 24. 15, 2.

entrise adj. antiquus: gsm. hentriskes 24, 9, 1.

eo adv.: eo so sicut 2, 9, 4. 3, 7, 2. 3. 9, 2, 4.

ee-calih pron. omnis: nsm. eocalihe 7, 8, 3. nsf. eocalih 24, 5, 2. dsm. eocalihemu 17, 3, 4. eochalichemu 19, 11, 4. dsf. eochalichera 10, 4, 3. asf. eogalicha 5, 4, 1.

eo-caunelih pron omnis: nsf. jokiuuclih 25. 3, 3. cokiuuclih 26, 1, 4.

eo - n - altre adv. unquam 24, 10, 3. - Vgl. neonaltre und altar.

ër pron. ille: ns. 17, 2, 1. er selbo ipse 4, 1, 2. 17, 2, 3. ds. imu 16, 3, 3; sibi 20, 7, 1. as. inan cum 19, 7, 3; illum 24, 10, 1. gp. iru sui 19, 5, 2. dp. im sibi 8, 2, 4. 19, 10, 1. — Vgl. siu.

era stf. honor: ns. hera 6, 6, 4.

erbi stn. hereditas: ds. erbe 26, 11, 2.

ërda stf. terra: ns. 24, 8, 2. 26, 1, 4. herda 7, 8, 3. erda 26, 3. 3. ds. erdu 7, 10, 2. as. erda 2, 2, 4. gp. erdono 26, 5, 1.

ërdu conj. rel 23, 2, 3.

êrên swv. venerari: pras. ind. sg. III. eret 26, 1, 4. - Vgl. uuirden.

er - haft adj. venerandus: asm. erhaftan 26, 5, 4.

erist adv. primum 25, 8, 3.

eristo num. primus: nsm. 6, 5, 4. dpf. eriston 8, 1, 2.

erist - poran adj. part. primogenitus; apn. eristporaniu 1, 3, 4.

êuua stf. lex: ns. 8, 3, 2. ds. euu 8, 2, 3. as. euua 7, 2, 3. dp. euuom 7, 1, 3. 15, 1, 1.

êuuie adj. aeternus: nsm. euuigo 24, 1, 1. 25, 1, 1. gsm. euuiges 7, 3, 1; perennis 22, 5, 4. gsf. euuigera perennis 3, 3, 2. gsn. euuiges 4, 1, 1. 6, 1, 1. 11, 3, 4. dsm. euuigenu 6, 7, 1. 8, 3, 4. dsf. euuigeru 8, 2, 3. euuigero 26, 10, 1. asm. euuigan 26, 1, 3. dpm. euigem 1, 13, 3. apm. euuige 22, 1, 1. apf. euuige sempiterna 22, 8, 4.

éuuln f. ewigkeit: as. unzi in eunin usque in acternum 26, 11, 4.

euuo sum. cwigkeit: as. (in) euuon in perpetuum 10, 4, 4; in euun in acternum 26, 16, 2.

Ezzan stv. edere: inf. 17, 1, 3. za ezzanne edendum 2, 9, 2.

F.

faginôn suv. exultare: präs. ind. sg. III. feginot 22, 7, 3. part. usf. feginontiu 19, 1, 3. -- Vgl. comp. sigu-faginônt. ant-fahan str. suscipere: inf. 24, 7, 2; adsumere 24, 3, 4. präs. conj. sg. III. intfahen capiant 16, 4, 1. prät. ind. sg. II. anfingi 26, 6, 3.

pi-fahan occupare: pras. conj. sg. III. pifahe 4, 5, 4.

in ka-faldan str. implicare: pras. conj. sg. III. ni in kifalde 5, 4, 4.

fal stm. casus: up. falli 3, 4, 3.

fallan stv. cadere: pras. ind. pl. III. fallant 25, 7, 3.

faran stv. pergere: pras. ind. pl. III. farant 19, 7, 1. farant 19, 8, 3.

duruh faran transire: präs. conj. sg. III. duruh fare 3, 7, 1. duruch fare 20, 8, 1.

Farao npr. Pharao: gs. faraones 21, 3, 4.

fare adj. im Compos. rosfaro.

fart stf. profectus: gs. uerti 2, 3, 4. - Comp. ubarfart.

Fater stm. pater: ns. fater 2, 7, 1. 3, 8, 4. 8, 10, 1. fater 9, 1, 4. gs. fateres 7, 3, 1. 23, 4, 2. 26, 6, 2; 8, 2. fateres 7, 4, 3. ds. fatere 3, 8, 3. 7, 9, 2. 19, 12, 1. 24, 1, 4; 16, 3. 25*, 1, 2. fatere 1, 1, 4. fatere 6, 7, 2. as. fateran 2, 6, 3. 3, 3, 1, 2, 3. 23, 4, 1. fater 26, 1, 3. fater 26, 5, 3.

fater-lih adj. paternus: nsm. faterlicher 3, 1, 1. nsf. faterlichiu 22, 7, 1. gsn. faterliches 7, 7, 2. dsm. faterlichemu 2, 1, 3.

faz stn. im Compos. leohtfaz.

feddhah stm. ala: gp. feddhacho.

feginôn s. faginôn.

felahanto siem. conditor: ns. 25, 1, 1. - Zu felahan.

felaho sum. conditor: ns. 1, 7, 4. - Vgl. scheffo.

Ter adv. fern: fer si absit 8, 6, 1. fer stante absistat 8, 6, 3.

fergon sicv. poscere: pras. ind. sg. III. fergot 2, 3, 1.

ferro sum. nauta: ns. 25, 4, 1.

festi adj. firmus: dsm. festemu 4, 6, 1.

finat stm. hostis: ns. 15, 3, 1. 24, 3, 2. gs. fientes 24, 9, 1. as. fiant 1, 6, 3. 18, 3, 4. 23, 4, 4. — Vgl. heri.

int -findan str. sentire: pras. part. nsm. intfindanter 4, 1, 3.

finstrên suv. tenebricare: pras. ind. sg. III. finstret 12, 3, 2.

finstri f. tenebrae: as.? finstri 16, 1, 2. dp. finstrinum 14, 2, 3.

feer num. vier: d. feorim quaternis 18, 1, 1.

firina stf. crimen: ap. firino 20, 1, 4.

firra stf. otium: ds. firra 15, 1, 4.

first sim. culmen: gs. firstes 6, 5, 2.

far stn. ignis: ds. fiure 22, 4, 1.

fixus adj. callidus: nsm. fizuser 18, 2, 3.

Ezus-heit stf. dolus: ns. 8, 6, 2. dp. fizusheitim 4, 4, 3.

Belse stn. care: ns. 20, 5, 4. gs. fleisges 4, 4, 1. 20, 5, 4. fleiskes 24, 4, 4. ds.
fleisge 19, 10, 2.

Rune stm. Incus: ns. 4, 5, 4.

fol adj. plenus: npn. fol 7, 8, 4. folliu 26, 3, 3. apm. folle 7, 6, 3.

folgên sev. sectari: präs. ind. pl. III. folgent 7, 11, 4. conj. pl. III. folgeen succedant 8, 2, 4. part. nsm. folgenti 8, 3, 5.

folch stn. populus: us. folh 26, 11, 1. - Vgl. liut.

fona prőp. c. dat. ab: 2. 10, 4. 7, 9, 2. 10, 3, 3, 4. 21, 3, 2; 7, 3, 24, 10, 1, 25, 2, 4. cx: 6, 4, 3, 7, 3, 3, 8, 6, 1, 24, 5, 1, de: 2, 9, 2, 3, 1, 2, 17, 1, 4, 19, 3, 4; 5, 2, 21, 3, 3; 6, 2, fona ab 6, 7, 4, fona de 7, 9, 4.

fora 1) adr. ante 24, 4, 2. 2) pr\u00e4p. c. dat. ante: 10, 4, 3. 24, 1, 3 — Vgl. fora chunden, fora chuedan, fora k\u00e4n, fora har\u00e4n.

fora-haro sum. prueco: ns. 25, 2, 1.

forhtå svf. metos: gs forhtun timoris 15, 4, 2. ds. forhtun 20, 2, 3. as. forachtvn 20, 6, 3.

fram odr. rorwörts, s. fram pringan, fram halden, fram fuaren.

fram-hald adj. pronus: nsm. framhalder 14, 1, 4.

frau adj. locins: nsm. frauuer 3, 7, 1. npm. frauue 4, 3, 1. froe 3, 6, 3. dpm. frouuem 22, 1, 4.

francon ser. lactori: prüs. conj. pl. I. francoem 1, 6, 2. part. npm. froonte 1, 8, 4. frèht stf. meritum: dp. frehtim 21, 15, 3.

ka-frêhtôn sær, mercri: pras, conj. pl. I. kafrehtohem 1, 13, 3.

freechi f. aruritia: ns. 8, 6, 3.

frì adj. liber: npm. frige 10, 3, 2. dpm. friiem 18, 3, 2.

fridu stm. pax: gs. frido 8, 8, 1.

frisgine stm. victima: ns. frisgine 7, 10, 2.

fro, frouuan s. frau, frauuan.

frua adr. frühe: frua (var. fruo) in morgan diluculo 3, 7, 2.

fruat adj. im compos. unfruat.

frumi-seaft stf. primordium: ds. frumiscafti 24, 2, 1.

- frume swm. im compos. ortfrumo.

ka-fungen sur. coniungere: präs. conj. sg. III. kafuage 5, 5, 4.

fuaren swv. ferre: pras. ind. pl. I. fuaremes 24, 9, 4.

fram fuar en provehere: prüs. ind. sg. III. fram fuarit 3, 8, 1. uuidar fuar en rerectare: prüs. part. nsf. uuidar fuarinti 4, 3, 4. — Vgl. auuar tragan.

ka-fuari stn. compendium: ds. kafuarre 22, 3, 3.

fuaz stm. pes: is fuazziu 19, 2, 3. ap. fuazzi 19, 7, 4.

fahti adj. humectus: dpm. fuhtem 2, 2, 3.

ar-fullen svv. replere: präs. ind. sg. III. erfullit 22, 7, 4. prät. part. npm. arfulte 8, 10, 4.

funs adj. promptus: dsm. funsemu 12, 1, 2.

furalitan suc. formidare: prüs. part. nsm. furihtanti 1, 4, 4. apm. furalitante paventes 25, 7, 1.

er-furahtan c. acc pavescere: pras. ind. sg. III. erfurahtit 24, 5, 2.

furi prap. ade. s. furi kangan.

furiste seem. princeps: ds. furistin 21, 1, 4. np. furistun 22, 2, 1. ap. furistun 22, 6, 4.

G. K.

eagan ade. obriam 1, 8, 2. kagani 1, 10, 4. — S. kagan pliuuan, kagan lauffan. in-kagan ade. s. inkagan lauffan.

kagan-lon stn. as, kaganlon vicem 8, 5, 3.

Galilea upr. Galilea: ds. 19, 6, 3.

kambar adj. strenuus: apf. kambaro 3, 4, 1,

kane stn. in den composs, sedalcane, ufcane, zuacane.

kangan stc. gradi: prās, ind. sg. III. kat 14, 2, 2 part. npm. gangante 11, 3, 1. fora kangan: prās. part. dsm. fora kantemu praecio 20, 3, 3.

furi kangan praeterire: pras. conj. sg. III. furi gange 9, 2, 2.

in kangan intrare: inf. gen. in cannes 18, 2, 4.

cart stm. chorus; ns. 26, 4, 1.

carte siem. im compos. uunnigarto.

eart-sane stn. chorus: as. 23, 2, 1.

pi-cauman suco. observare: pras. part. nsf. picaumanti 14, 2, 4.

-gaunida stf. im compos. urgaunida.

kauui-mez stn. gau: ds. in Galilea in kauimizze in Galilea 19, 6, 3; ähnlich in geuimezze 19, 3, 3.

keba stf. munus: ap. kebo 6, 7, 3.

kēban str. dare: prās. ind. sg. II. kipis 25, 1, 3 anm. conj. sg. III. gebe donct 3, 4, 4. kebe det 17, 3, 1. 23, 4, 3. pl. I. kebem 9, 4, 4. part. nsm. kepanti 25, 1, 3. kepenter daturus 24, 15, 2. imp. sg. kip tribue 2, 9, 2. gip tribue 16, 2, 4. prāt. ind. sg. II. kapi donasti 7, 2, 4. capi donasti 24, 6, 2. cabi 24, 2, 4; 7, 3. conj. sg. II. cabis donares 24, 11, 4. part. nsm. kakepan 7, 10, 2.

ar-kēban reddere: prās. conj. sg. III. argebe 20, 6, 4. prāt. part. nsm. erkepan (ist) redit 25, 6, 1. nsm. harcheban ist 12, 2, 4. dsn. arkepanemu 8, 1, 1. npm.?: argepan 21, 5, 4.

keili f. superbia: ns. 8, 6, 2. ds. keili pompa 19, 3, 3.

kelst stm. spiritus: ns. keist 5, 4, 2. gs. keistes 3, 6, 4. ds. keiste 2, 6, 3. — Vgl. åtum.

Lettan stv. reddere: inf. 23, 3, 4. prüs. conj. pl. I. keltem 8, 5, 3. 19, 11, 4; solramus 6, 7, 3. 25, 8, 4.

keron sur. desiderare: prat. part. asn. kakerotaz 19, 8, 4,

ka-keezzan ste. fundere: präs. part. nsm. kageozzanti refundens 20, 2, 1. prät.
part. nsn. kicozan ist 22, 5, 2.

auur (ka) keozzan refundere: prät. part. nsf. auur kicozzan (ist) 25, 6, 2. in-keozzan infundere: imp. sg. ingiuz 3, 2, 4.

keozzo sum. fretum: np. kiozun 25, 4, 2.

kenni - mëz s. kannimez.

kift stf. munns; ds. cifti 7, 1, 3. ap. gifti 7, 2, 2. kifti 24, 11, 4.

in-kiunan str. inchoare: prat. part. nsf. incunnaniu 7, 4, 3.

kitagi f. gula: as. 4, 5, 2.

eliz stm. nitor: ns. 5, 2, 2. - Vgl. sconi.

elizzan stv. glänzen: präs. part. npm. clizzante candidi 21, 1, 2.

far-enitan stv. delere: prat. ind. sg. III. farcneit 1, 3, 4.

como sum. im compos. prútigomo.

cot stm. deus: ns. cot 1, 12, 2. 2, 1, 1. 6, 1, 1. kot 7, 3, 3; 8, 2. 14, 1, 1. cot 26, 3, 2. gs kotes 7, 9, 3. 8, 1, 3. 9, 2, 2. 10, 1, 1. 13, 2, 1. cotes 20, 1, 1. cotes 26, 8, 1. ds. kote 7, 3, 3. 19, 12, 1. 21, 2, 4. cote 23, 1, 2. 24, 4, 3. 25*, 1, 2. cote 6, 7, 1. as. cot 23, 3, 1. 26, 1, 1.

kot-chund adj. dirinus: nsf. kotcund 6, 6, 4. dsm. kotcunddemu 7, 3, 2. dpf. kotkundem 7, 5, 4.

kot - chundl f. deitas: ns. kotcundi 10, 4, 2. ds. kotcundi dicinitati 9, 4, 3. crap stn. tumdus; ds. crape 21, 6, 1.

eremizzi adj. tristis: npm. cremizze 19, 5, 1.

erimmi adj. crudelis; dsn. crimmemu 19, 5, 3. apn. chrimmiu dira 1, 5, 2.

krisan str. s. ka - risan.

cruapa stf. im compos. hellacruapa.

eruazzen sur. provocare: präs. ind. sg. III. cruazzit 12, 1, 4.

ka-cruazzen provocare: prās. conj. sg. III. kakruuazze 4, 5, 1. cacruaze 5, 5, 3. kacruazze incitc; 15, 3, 1.

enat adj. bonus: nsm. cuater 24, 14, 4.

cuat stn. bonum: ds. kuate 8, 5, 4. cuate 23, 3, 2.

upar cusson swv. nffluere: präs. conj. pl. III. npar cussoen 8, 9, 3.

II.

habên swv. tenere: prās. ind. sg. II. hebis 6, 2, 1, sg. III. hebit 8, 3, 2; habet 1, 3, 1. part. npm. habente 11, 1, 1, 13, 2, 2.

pi-habèn: prüs. ind. sg. III. pihebit detinet 15, 2, 3. conj. sg. III. pihabee occupet 8, 7, 1. prüt. part. npm. pihabet uuarun tenebamur 24, 6, 3. int-habèn continere: prüs. ind. sg. II. inthebis 2, 7, 1.

haft adj. in den composs. deodraft?, erhaft, lichamhaft, triuhaft, unrachaft, unarhaft.

hald adj. im compos, framhald.

halla stf. templum: gs. halla 24, 8, 1.

hals stm. cervix; ap. halsa 23, 2, 2.

ka-haltan stv. conservare: inf. kchaltan custodire 26, 13, 2. präs. conj. sg. II. kihaltes 7, 2, 2. sg. III. kahalte 8, 8, 1. pl. III. cahaltan custodiant 17, 3, 3. imp sg. kahalt osanna 6, 5, 2, 7, 9, 1. prät. part. usm. kahaltan ist custoditur 19, 3, 2. asm. kehaltan salvum 26, 11, 1.

ka-haltani f. pudicitia: gs. kahaltini 18, 3, 1.

hame vgl. die composs. lichamo, lichamilo, lichamhaft.

hangen sur. pendere: präs. ind. pl. III. hangent 22, 5, 1.

bane sum. gallus: us. 25, 5, 2. 4. ds. henin 25, 6, 1.

hant stf. manus: np.? henti 22, 4, 4.

hantheizza, hantreiti s. antheizza, antreiti.

haren suc. clamare: pras. ind. sg. III. haret 19, 4, 4. - Vgl. fora-haro.

fora haren proclamare: pras. ind. pl. III. fora harent 26, 2, 4.

haubit - pant stn. corona: dp. hohubitpantum 7, 11, 3.

er-heffan str. extollere: imp. sq. erheui 26, 11, 3.

hentim s. eht.

heil adj. im compos. unheil.

heilae adj. sacer: asn. heilac 13, 2, 1.

hellagon sur. sancire: präs. part. nsm. hellagonti 8, 2, 3. prät. part. nsn. kehelligot 22, 5, 2.

heilant stm. salvator: ns. 2, 6, 1. 7, 1, 2; Jesus 25, 7, 1. ds. heilante Jesu 1, 16, 3. as. heilant Jesum 20, 3, 2.

beill f. salus: ns. 1, 4, 1. 25, 6, 2. gs. heili 12, 2, 2. 13, 2, 4. 24, 7, 4.

helt stf. in den composs. fizusheit, uuizzantheit.

heltar stn. s. eitar.

keitar adj. clarus: nsm. heitarer 4, 2, 4; serenus 20, 1, 2. dsm. heitaremu 19, 9, 1. dsn. heitaremu 14, 1, 1. arn. heitariu 1, 8, 3; splendida 1, 10, 2. — Comp. duruhheitar.

heitaristo sup.: dsn. heitiristin 12, 3, 1.

beitaren sec. serenare: pras. ind. sg. III. heitarit 5, 3, 4.

heitarnissa stf. iubar: ns. 3, 2, 3.

ka-helz stm. promissum: dp. kaheizzam 5, 5, 3. - Vgl. comp. antheizza.

helfa stf. anxilium: ns. 17, 3, 1. as. 23, 4, 3.

helfan str. subrenire: imp. sg. hilf 26, 9, 2. präs. part. dsf. helfanteru fuvente 8, 1, 4.

helfant stm. auditor: ns. 6, 6, 1.

hella stf. hölle: dp. za hellom ad inferos 24, 11, 1.

hella-eruapa stf. baratrum: ds. hellacruapo 21, 6, 2.

hella-unizzi stn. tartara; as. 19, 2, 2.

bengen sur. cedere: pras. conj. sg. III. henge 4, 4, 3.

ka-hengen consentire: pras. conj. sg. III. kahenge 16, 3, 3.

- hengida stf. im comp. afhengida,

bensti, hentrise s. anst, entrisc.

bêra, hêrda s. êra, êrda.

beri stn. exercitus: ns. 26, 4, 4. as. heri hostem 23, 4, 4. - Vyl. fiant.

hêriro sum. senior: gpm. hererono 7, 6, 1.

herro sum. sabaoth: vs. 6, 5, 1. 7, 8, 2. 26, 3, 2.

hërză sua, cor: ns. 16, 4, 2. ds. hercin 2, 10, 3. dp. herzon 8, 6, 1. ap. herzun 19, 11, 2.

himil stm. caclum: ns. 7, 8, 3. 19, 1, 2. 22, 7, 4. gs. himiles 2, 1, 1; 3, 3. 5, 3, 3; actheris 5, 1, 1. himiles 7, 1, 1. ds. himile 7, 11, 2. as. himil polum 2, 1, 2; 4, 2. 25, 3, 2. np. himila 26, 2, 1; 3, 3. gp. himile 6, 2, 1. 17, 2, 3. 26, 7, 4. ap. himila 2, 7, 1.

himilise adj. caclestis: gsf. himiliskera 22, 2, 2, gsn. himilisces 1, 7, 4. himilesges 11, 3, 3. asf. himiliska 7, 5, 2.

himil-zeichan sta. sidus; gp. himilzeichano 4, 2, 3.

hluuisgi stu. familia: gs. hiuuisges 9, 1, 4.

hizza stf. calor: ds. hizzu 3, 5, 3. dp. hizzom aestibus 4, 4, 2.

hôh adj. altus: vsm. hoher excelse 14, 3, 1. vsf. hoiu 6, 3, 1. gsn. hohes 6, 6, 3. hohiro comp.: nsn. hohira sublimins 20, 6, 1.

hôhî f. hôhe: ds. fona hoi ex alto 6, 4, 3. dp. fona hohinum de excelsis 7, 9, 4. in hohinum in altissimis 17, 2, 4.

horseo adr.: so horseo quantocius 19, 6, 4,

holda swf. im comp. unholda.

ka-huckan swv. meminisse; imp. sg. gihugi 16, 6, 1.

hungar stm. fames: us. 4, 5, 3. 8, 9, 2,

huet stf. sensus: dp. huctim 25, 8, 1. - Comp. inhuct.

I.

ibu conj. si 25, 7, 3. - Vgl. ubi.

Ilico adv. propere 19, 8, 2.

im, imu s. er.

in 1) prāp. a) c. dat. 1, 6, 2. 1, 11, 3. 3, 2, 1; 8, 3 4. 6, 2, 2. 7, 9, 3. 8, 5, 4. 9, 3, 3; 4, 1. 11, 2, 3. 12, 2, 1. 15, 3, 4. 16, 2, 3; 6, 2. 17, 2, 3. 4; 3, 4. 19, 6, 3; 8, 2; 10, 2; 12, 4. 21, 2, 2; 7, 2. 22, 7, 1. 2. 3. 23, 1, 4; 3, 2. 24, 2, 1. 26, 8, 2; 16, 2. b) c. acc. 1, 12, 4. 2, 5, 4. 3, 7, 2. 5, 2, 4. 20, 3, 4. 22, 8, 4. 25*, 1, 4. 26, 11, 4. 15, 2. 2) adc., s. in kafaldan, in kangan, in kaleitten.

inan s. ër.

In-huct stf. sensus: ns. 15, 5, 4. ds. inhucti 8, 7, 3. 15, 4, 1. dp. inhuctim 3, 2, 4.

innôdi stn. viscera: np. innodi 22, 5, 1.

Inti conj. et 1, 6, 3; 11, 2 3. 3, 1, 3; 3, 1; 5, 1; 8, 4. 4, 1, 2; 2, 4; 3, 2. 6, 2, 2; 6, 2. 7, 7, 1; 11, 3. 13, 3, 1. 16, 1, 1. 19, 4, 2 20, 4, 1. 21, 6, 4. 22, 1, 2; 2, 2, 4; 4, 2. 23, 4, 1. 24, 8, 2; 13, 1. 25, 1, 3; 5, 3; 7, 2; 8, 4. 25, 1, 3. iati 26, 2, 2; 3, 2; 11, 3; 12, 2. inte 9, 3, 2. inti — inti et — ex 10, 4, 3. inti — inte 19, 12, 4. inti ioh alque 7, 8, 3.

inu conj. nam 24, 8, 1,

lo s. eo-.

ira s. siu.

irri adj. vagus: nsn. irri 9, 3, 3. asn. irraz 15, 4, 3.

irri-tuom stm. error: gp. irrituomo 25, 3, 3.

iru s. ēr.

Israhel npr. Israhel 1, 6, 1. - Vgl. liut.

it-uuizlih adj. probrosus: apf. ituuizlicho 20, 1, 4. - Vgl. unchûski.

J.

gFhan stv. confiteri: prüs. ind. sg. III. gihit 26, 5, 2. pl. I. gehemes 26, 1, 2. part. dpm. gehantem 23, 2, 4. gehanten 24, 12, 4.

gla adv. iam 1, 9, 4. 2, 2, 1; 3, 1; 4, 1. 4, 2, 1; 3, 1. 5, 2, 1. 3; 3, 1. 14, 2, 1. 19, 4, 1; 9, 3. 21, 4, 1. 24, 4, 2. 25, 2, 1; quondam 11, 2, 3.

leh conj. ac 1, 1, 4. 16, 2, 2; et 15, 1, 2; que 1, 2, 3; 11, 1. 2, 1, 2; 3, 2;
4, 3; 5, 2; 6, 2; 7, 4. 3, 2, 1; 2, 3; 6, 1. 2. 5, 2, 3; 3, 3. 6, 3, 3; 6, 4;
7, 1. 8, 2, 2. 16, 1, 3. 19, 12, 2. 20, 2, 2; 3, 3; 4, 3; 6, 3. 4; 7, 2.
22, 3, 2. 23, 1, 3. 25, 1, 2; 4, 2; 7, 4; 8, 2. inti ioh atque 7, 8, 3.

CH.

chamara stf. aula: gs. 22, 2, 3.

char stn. im compos. leohtchar.

charchari stm. carcer: ns. 1, 12, 1. ds. charchare 1, 11, 3.

chauf stm. im comp. urchauf.

ar-chausten swe. redimere: prat. ind. sg. II. archaustes mercatus es 16, 5, 4. conj. sg. II. erchaustis 24, 4, 1. part. nsn. archauste 1, 5, 3. apm. archauste 24, 10, 4.

chauso sum, redemptor: rs. 22, 8, 1.

chelih stm. patera: ap. chelicha 7, 6, 4.

ar-chennen siev. agnoscere: prät. part. dsn. archantemu 19, 8, 1.

cerubyn npr. cerubin 7, 7, 1.

ehetinna stf. catena: ds. chetinnu 19, 2, 4.

chind stn. natus: gp. chindo 1, 5, 2.

chiricha suf. ecclesia: gp. chirichono 22, 2, 1.

chlaun stf. ungula: dp. chlauuon 22, 4, 3.

zua chilban str. adhaerere: pras. part. asm. zua chilbantan 20, 4, 3. npm. zua clibante 13, 3, 2.

chlimban stv. scandere: nsm. chlimbanter 2, 3, 3.

chlochen sur. pulsare: pras. part. npm. chlochente 1, 9, 3.

chmeht stm. miles: np. chnehta 22, 2, 3.

choron sur, gustare: pras, part, choronto gustando 21, 2, 4.

ka-choron attemptare: pras. conj. sg. III. kachoroe 18, 2, 4.

chorunga stf. temptatio: ds. chorungo 2, 10, 1.

chraft stf. virtus: gs. crefti 11, 1, 4; chrefti 12, 2, 4. ds. chrefti 13, 3, 4. dp. chreftim viribus 19, 2, 2; creftim 7, 4, 4. ap. chrefti vires 24, 9, 1. 25, 4, 1.—Compos. meginchraft.

untar chrësan stv. subrepere: präs, conj. sq. III. untar chrese 15, 4, 1.

untar - chriffen swr. subripere: pras. conj. sg. III. untarchriffe 16, 3, 2.

ehrimmi adj. s. crimmi.

Christ npr. Christus: ns. 3, 6, 1. 17, 1, 2. 21, 4, 1; 6, 1. christ 26, 6, 1. cs. christ 1, 12, 2, 4, 8, 4, 1. 16, 1, 1, 19, 11, 1. crist 7, 1, 1. gs. christes 1, 6, 4, 2, 4, 3, 8, 1, 4, 10, 1, 4, 13, 3, 4, 19, 10, 2, 22, 6, 3, christes 22, 1, 1, ds. christe 4, 6, 4, 8, 10, 3, 21, 1, 4, 23, 1, 3, criste 5, 5, 4, criste 6, 7, 1; criste Jesu 23, 1, 3, as. christ 1, 11, 3, 20, 4, 3, 23, 4, 1, christan 19, 9, 3.

chrůzi sta. crux: gs. crucez 6, 3, 3. 7, 1, 3. chruzes 10, 2, 3. 12, 2, 4. 21, 2, 2. as. chruci 20, 3, 1. 24, 7, 1; 9, 2.

chumft stf. adventus; ds. chumfti 1, 8, 2. 4, 2, 2.

chumftic adj. venturus: nsm. chumftiger 6, 1, 3. 26, 8, 3. chumftiger 1, 7, 3. ysn. chumftiges 1, 13, 2.

-chund adj. im compos. cotchund; vgl. cotchundi.

fora chunden sur. pronuntiare: pras. part. nsf. fora chundenti 18, 1, 3.

chundo sum. angelus: ns. 1, 3, 2. - Compos. urchundo. - Vgl. poto.

chunine stm. rex: ns. 19, 2, 1; rs. 1, 13, 1, 6, 5, 4, 19, 11, 1, 26, 6, 1, cuning 24, 1, 1.

chunni stn. genus: gs. chunnes 24, 3, 2. dp. chunnum gentibus 7, 2, 4.

churt adj. breeis: dsf. churteru 20, 3, 2.

chůski adj. im compos, unchůski.

chussen sur, osculare: pras. ind. pl. III. chussant 19, 7, 4.

chust stf. im compas. achust.

chuëdan str. dicere: inf. chuuedan 19, 7, 2. präs. ind. pl. I. uuela quhedemes beuediciums 26, 12, 1. conj. pl. 1. chuuedem 1, 1, 3. chuedem 9, 4, 2. 12, 1, 1. part. npm. chuedente 13, 1, 4. dpm. quhedenten 23, 1, 2. prät. ind. sg. I. quuhad inquam 2, 8, 1.

for a chuë dan praedicere: pras. ind. sg. 111. for a chuuidit 19, 6, 2.

chuëman stv. reaire: prüs. part. dsm. chuementemu adrenienti 1, 10, 3. prät. ind. sg. II. chuami 6, 4, 4. 7, 9, 4. sg. III. qhuam 20, 3, 4.

az chuëman advenire: präs. conj. sg. III. az quheme 2, 7, 3.

chuëna suf. mulier: dp. chuuenom 19, 6, 2.

chuëran stv. gemere: präs. conj. sg. III. chuere 20, 8, 4.

L.

ka-laden swe, advocare: präs, part, nsm. kaladonti 15, 3, 3.

lagon ser. insidiari: pras. part. apm. lagonte 16, 5, 2.

lachan stn. relum: ns. 24, 8, 1.

lachi stm. medicus: ns. 24, 14, 4.

lam adj. debilis: apf. lamo 13, 3, 3.

lamp stn. agnus: ns. 7, 10, 1. 21, 4, 2. gs. lambes 12, 2, 3. 21, 1, 1. lambes 1, 5, 4.

lant ral, compos, elilenti,

ka-lauba stf. fides: ns. 3, 5, 3; 6, 2; 7, 3. 6, 3, 1. 15, 5, 3. kilauba 5, 5, 2.
25, 6, 4. kelauba 22, 6, 1. gs. calauba 6, 6, 1. kalauba 15, 2, 4. kelauba 24, 9, 4. ds kalaubu 10, 1, 1. 20, 3, 2; credulitate 8, 8, 4. as. kalaupa 20, 2, 1. kalaupa 8, 4, 4.

ka-lauban sur. credere: inf. [za] kelaupanne pist crederis 26, 8, 3. präs. ind.
pl. I. kalaupemes 10, 1, 2 kelaubemes 24, 5, 4. part. gpm. kalaupantero 1, 12, 4. keloubentero 22, 6, 2. dpm. calaupentem 26, 7, 3. prät. part. nsm. calaupit ist creditur 1, 7, 3. kalaupit pist crederis 16, 1, 3.

ka-laubie adj. fidelis: dsm. kalaubigemu 4, 6, 3. npm. kalaubige 2, 8, 3. gpm. kalaubigeru 8, 3, 1. dpm. kalaubigen 12, 2, 1. - Compos. unkalaubic. - Vgl. triuhaft.

kakan (h)laustan stv. occurrere: prüs. conj. pl. I. kakan laustem 1, 10, 4.

inkakan (h)lauffan occurrere: prüs. ind. pl. III. inkagan louffant 1, 8, 1. (h)lauft stm. cursus: as. lauft 3, 8, 1. dp. lauftim 5, 1, 3. — Compos. anahlauft. laugenen sec. negare: prüs. part. apm. laugenente 25, 5, 4.

laugin adj. flommens: dpn. lauginem 2, 3, 2,

lazzan str. sinere: pras. conj. sg. III. ni lazzes ne sireris 2, 10, 2.

pi-lazzan ignoscere: imp. sg. pilaz 24, 12, 3. 4,

far-lázzan 1) deserere: prüs. ind. sg. III. farlazzit 2, 4, 2. ferlazit 25, 3, 4. prüt. part. nsm. farlazzan ist linquitur 2, 4, 1. 2) remittere: prüs. ind. pl. I. farlazzemes 2, 9, 4. imp. sg. farlaz 2, 9, 3.

int-lazzan cedere: prās. ind. sg. III. intlazit 4, 2, 1. relaxare: prās. conj. sg. III. intlaze 15, 1, 4. — Vgl. antlazzida.

When sier. vivere: inf. lepen 19, 7, 3. prās. ind. pl. I. lebemes 10, 1, 1. lepemes 21, 2, 4.

leidlichen sur. horrere: prät. ind. sg. II. leithlichetos 26, 6, 4.

leitten suc. ducere: präs. conj. pl. I. leittem 4, 6, 4. leitem 8, 10, 2. prät. part. nom. kaleitter 10, 2, 1.

in (ka-)leitten suot. inducere: prat. part. in calcitit [uuesan] induci 2, 10, 2.

leitid sim. dux: as. leitid 7, 11, 4. ap. leitida 22, 2, 2. -lenti im compos. elilenti.

leoht stn. lux: ns. 8, 3, 1. 15, 2, 4. 16, 1, 1; lumen 2, 1, 1; 5, 2. 16, 1, 3. lioht 25, 2, 3. rs. leoht 3, 1, 3. 4, 1, 2. lioht 25, 8, 1. gs. leohtes 2, 1, 2, 5, 2. 3, 1, 3. 4, 1, 1; 1, 4. 6, 3, 4. 16, 1, 3. 19, 1, 1; luminis 3, 1, 3. 6, 1, 1. 7, 7, 2. ds. leohte 3, 1, 2. 8, 1, 1. 12, 3, 1; lumine 8, 3, 4. 14, 1, 1. 20, 1, 2. as. leoht 3, 1, 2. 14, 4, 4; lumen 4, 2, 3. 5, 1, 2. 16, 1, 4. np. leoht 22, 2, 4.

leohtan sev. illuminare: prüs. part. nom. leohtanter 3, 1, 4. - S. kaliuhten. in-leohtan illuminare: prüs. part. nsm. inleohtanter 20, 2, 2.

leoht-faz stn. lampas: ap. liotfaz 1, 8, 3.

leoht-char stn. lumpas: ap. leotkar 1, 9, 2.

far-leosan stv. perdere: prāt. part. asm. farloranan [uuesan] perisse 20, 8, 7. asm. farloranaz 10, 2, 4.

lêren swr. docere: präs, ind. sg. III. lerit 9, 2, 4.

ka-lësan ste, colligere: präs, ind, sg. III, kelisit 25, 4, 1.

ar-lesken swe, extinguere: prat, part, upn. arlasetiu 1, 9, 2.

lip stw. vita: ns. 20, 7, 3, 4, gs. libes 6, 7, 3, 11, 3, 4, 22, 5, 4, 24, 11, 4.
lipes 21, 5, 4, ds. libe 17, 3, 4 as. lip 5, 4, 3, 20, 4, 4; 6, 4, 22, 3, 4.

pi-liban stv. remanere: präs. ind. pl. III pilibant 1, 9, 1. — Vgl. compos. unbilibanlib.

lid stn. potus; us. 3, 6, 2. as. lid poculum 8, 7, 4.

ka-lidan stv. abscedere: präs. conj. sg. III. kalide 14, 4, 2.

liekan str. iacere: pras. part. apm. lickante 25, 5, 2,

ka-lih adj. similis: asn. kalichas 24, 2, 4. — Vgl. die composs. adallih, allih, angustlih, epanlih, egislih, eocalih, cocauuelih, faterlih, ituuizlih, loplih, morganlih, nahtlih, östarlih, radalih, siganumftiiih, snellih, suntlih, tiurlih, triulih, unbilibanlih, urtruhtlih, uuizaclih, uuntarlih; — rgl. leidlichen.

far-lihan stv. praesture: prās. ind. pl. III. farlihant 7, 5, 2. imp. sg. farlihc 8, 10, 1.

-licha stf. im compos. manalicha.

lih-hamo swm. corpus: ns. lihamo caro 21, 4, 4. gs. lichamin 22, 3, 2. 24, 3, 3.
ds. lichamin 2, 8, 4. 16, 6, 2. lihamin 3, 5, 2. 4, 6, 2. 15, 3, 4. 17, 1, 4.
20, 4, 2. ap. lihamun 15, 1, 3. lihamon 18, 4, 2.

lihham-haft adj. corporeus: dsm. lichanastemu 19, 9, 4.

llchamilo sum. corpusculum: ns. 21, 2, 1.

lichen swv. placere: pras. part. upm. lichente 8, 10, 3.

ka-lichison swv. simulare: prat. part. nsf. kalichisotiu 8, 8, 2.

ka-lihnissa stf. imago: gs. kilihnissa 24, 2, 3. as. kilihnissa formam 24, 3, 3. — Vql. pilidi.

ka-limfan stv. competere: pras. part. asn. kalimfanti 8, 7, 3.

ka-liuhten swr. illuminare: pras. conj. sg. III. kaliuhte 15, 2, 4. - S. leohtan.

liut stnn. populus: ns. liut plebs 21, 5, 3; israhel 1, 6, 1. ds. liute 17, 2, 2. as. liut 21, 7, 4. 26, 11, 1. — Vgl. folch und Israhel.

lep stn. laus: ns. 6, 5, 3. 25, 1, 1. as. lop 1, 1, 3; hymnum 24, 12, 2. dp. lobum 1, 13, 4. lopum 9, 1, 1. 19, 1, 2. ap. lop 5, 3, 1. 9, 4, 2. 12, 1, 1. 19, 1, 3. 22, 1, 3. 23, 1, 2. lob 13, 1, 3.

leb-haft adj. laudabilis: nom. lobafter 17, 2, 1.

leb-lih adj. laudabilis: nsf. loplichiu 26, 4, 2.

lobon sur. laudare: inf. za lobone laudanda 1, 2, 4. prās. ind. pl. I. lobones 1, 12, 2. 7, 12, 4. 26, 12, 2. lobomes 26, 1, 1. pl. III. lobont 7, 5, 4. conj. eg. III. lobo 26, 4, 4.

saman lobon collaudare: pras. part. npm. samant lobonte 1, 11, 4.

lop-sane stn. hymnus: as. 25°, 1, 1.

lohazen suv. rutilare: pras. ind. sg. III. lohazit 19, 1, 1.

16n stown. praemium: ds. lone 11, 3, 4. 20, 3, 1. np. lona 21, 5, 4. ap. lon munera 22, 2, 1. — Compos. kaganlon.

lonari stm. remunerator: ns. 24, 15, 4.

lonon swv. munerari: prat. part. lonot [uuesan]? 26, 10, 2.

los adj. im compos. kanadilos.

ar-lôsen surv. solvere: inf. za arlosanne ad liberandum 26, 6, 3. prās. conj. sg. III. arlose 20, 6, 3. imp. sg. arlosi libera 2, 10, 4. prāt. ind. sg. III. arloste 10, 3, 4. part. dpm. arlostem 19, 4, 1.

ar - losida stf. absolutio: ns. 20, 2, 4.

lucci adj. fallax: nsm. 15, 4, 4, luccer 15, 3, 1.

ant-luchan ste. pandere: pras. ind. sg. II. inluchis 2, 1, 4. - Vgl. spreitten.

pi-luchan claudere: prās. part. 11sf. piluchanti concludens 14, 2, 3. prāt. part. 11sm. pilochaner 19, 3, 1. dsf. pilohaneru 1, 9, 4.

(h)lat-mari adj. publicus: dsf. lutmarreru 19, 10, 4.

(h)lattar adj. purus: dsm. lutremo 2, 10, 3.

(h)luttari f. sinceritas: gs. lutri 21, 4, 3.

(h)lûtten sucr. sonare: inf. lutten 5, 3, 1. prās. ind. sg. III. lutit 25, 2, 1. pl. III. lutant personant 7, 7, 4. conj. sg. III. lutte 25, 8, 3.

ka-(h)lutten desonare: pras. ind. pl. I. kaluttemes 7, 12, 3.

-lutti stn. im compos. antlutti.

lüzzên swe. latere: pras. part. gpf. luzzentero 24, 14, 3.

-luzzi stn. im compos. antluzzi.

- luzzi adj. im compos. cinluzzê.

luzzil adj. kiein: den. luzzilemu kascribe chirographo 10, 3, 4.

M.

magad stf. virgo: ds. magidi 24, 5, 1. np. magadi 1, 8, 1.

magan anv. posse: prās. ind. sg. III. mak 20, 6, 1. mac 24, 13, 2. conj. sg. III. megi 24, 10, 3. part. nsm. maganti 2, 5, 3. nsf. magantiu 2, 5, 4.

magister stm. magister: gs. magistres 13, 2, 3.

ka-machadi f. consortium: ds. kamachadiu 22, 8, 2.

ka-machida stf. contubernium: as. kimachida 24, 4, 4.

ka - machôn siev. iungere: prās. conj. sg. II. kemachoes 22, 8, 3. prāt. conj. sg. II. kimachotis coniungeres 24, 4, 3.

mahtle adj. potens: nsm. machtiger 2, 5, 4. mahtiger 6, 3, 2. gsf. mahtigera 3, 3, 3. — Compos. almahtic.

- mali sta. im compos. otmali.

man stm. homo: asm. man 24, 2, 2; 4, 1. mannan 24, 7, 1. 26, 6, 3.

manac adj. multus: apm. manege 24, 8, 3.

managi f. multitudo: ns. 7, 6, 1; 11, 1.

mana-licha stf. imago: np. (?) manalicho 15, 4, 4.

far-manên swr. spernere: prâs. part. npm. farmanente 1, 6, 3. prât. part. dpm. fermane[n]tem 22, 3, 2.

mannaschin adj. humanus: gsn. mannaschines 24, 3, 2.

mano swm. luna: as. manun 5, 1, 2.

manon sicv. admonere: pras. ind. sg. III. manot 1, 1, 2. 9, 1, 3.

māri adj. im compos. (h)lútmári.

marcha stf. terminus: dp. marchon 13, 1, 2.

megin - chraft stf. maicstas: gs. meginchrefti 26, 3, 4; 5, 3.

meisto adj. sup. summus: vsm. 7, 1, 2.

mëlden suv. prodere: prat. part. nsf. kameldetin 13, 2, 4.

menden swv. gandere: prät. ind. sg. III. mandta 1, 5, 3.

mendî f. gaudium: ds. 1, 8, 4. 19, 9, 1. 21, 7, 2. menidi (?) 22, 7, 4. np. mendi 4, 4, 1. dp. mendinum 15, 3, 2.

meri stn. mare: gs. meres 21, 1, 3.

m"z stn. mass: instr. sg. thiu mezu quemadmodum 26, 15, 2. — Compos. kauuimez; rgl. unmezzic.

mëzzan stv. im compos. ungimezzan.

midan stv. vitare: pras. conj. pl. I. midem 5, 4, 1.

michil adj. magnus: gsm. so michiles tanti 12, 3, 4. dsf. mihileru 1, 8, 4.

min conj. ne 18, 2, 3.

minna stf. caritas 5, 4, 4. 8, 8, 2. 20, 6, 3. 22, 6, 3. gs. minna 10, 1, 3.

minnon sur. diligere: prus. ind. pl. III. minnont 16, 4, 4.

mit prāp. cum: 1) c. dat. 2, 6, 3. 6, 7, 2. 24, 1, 4; 16, 3. 4. 25, 1, 3. 26, 10, 1. 2) c. instr. 19, 12, 3. 23, 3, 3.

mitti adj. medius: ns. mitti tak meridies 3, 7, 3. 12, 3, 2. gs. mittes takes meridie 17, 1, 1. gsf. mittera 1, 1, 1; 11, 1.

morgan stm. morgen: as. frua in morgan diluculo 3, 7, 2.

morgan-lih adj. im compos. aftermorganlih; oder ist etwa 9, 1, 1 after morganlichem lopum zu lesen?

môtten swv. admonere: pras. ind. sg. III. motit 5, 3, 2.

muadi adj. fessus: asn. muadaz 15, 2, 3. apm. muade 15, 1, 3.

ar-muait adj. part. fessus: apm. armuate 14, 3, 3.

muas etn. cibus: ns. 3, 6, 1. gp. muaso 18, 4, 1. - Compos. nahtmuas.

must stn. mens: ns. 3, 7, 4. 4, 4, 4, 9, 3, 3. 18, 3, 2. gs. mustes 5, 2, 3. 6, 1, 4. ds. muste 4, 6, 1. 9, 3, 1. 24, 5, 4. as. must 3, 5, 1. 8, 7, 1. 15, 2, 3; 4, 3. dp. mustum 14, 4, 1. nustum 22, 1, 4. ap. must 1, 10, 2; animos 9, 3, 4.

mullen surv. conterere: präs. ind. sg. II. mulis 24, 9, 2. mund stm. os: ds. munde 7, 3, 2. ap. munda 25, 8, 4. mazzón surv. mutare: präs. part. sism. mözzonti 20, 3, 1.

N.

ka-nada stf. misericordia: ns. kanada 26, 15, 1.

ka-nadie adj. pius: dsf. kanadigera 11, 1, 2.

ka-nadigosto sup. clementissimus: rsm. 19, 11, 1.

ka-nadi-los adj. impius: npm. kanadilose 19, 5, 4.

nahi adj. proximus: dsm. nahemu 4, 2, 1.

maht stf. nox: ns. 4, 2, 2. 5, 2, 1. 14, 3, 4. gs. nahti 1, 1, 1. 2, 4, 1. 15, 2, 1;
3, 3. 16, 1, 2. naht 23, 1, 1. 25, 2, 2; 8, 2. ds. nahte 16, 2, 2. nahti
25, 2, 4. as. naht 4, 1, 3; 3, 3. 8, 2, 2; 3, 3. 15, 1, 2. 16, 2, 4. 18, 1, 4.
25, 1, 2; 2, 4. dp. nahtim 5, 1, 1.

naht-lih adj. nocturnus: nsn. nohtlih 25, 2, 3. dsn. nahtlichemo 24, 12, 1.

naht - muas stn. cena: ds. nahtmuase 21, 1, 1.

nachaton ser. nudare: prät. part, npn. kinachatotiu 22, 5, 1.

namo sum, nomen: ns. 6, 3, 1. ds. namin 7, 9, 3. as. namun 2, 7, 2. namun 26, 12. 2.

namôn sice. vocare: pras. conj. pl. I. namoem 3, 3, 1.

matra sucf. serpens: ns. 18, 2, 3.

něman stv. tollere: präs. conj. sg. III. neme 20, 5, 3.

- nemo siem, im compos. sigesnemo.

neo-man stm. nemo: ns. 24, 13, 2. ds. neomanne 8, 5, 2.

neo-n-altre adv. nequaquam 15, 5, 3. - S. consitre und altar.

Beozzan stv. sumcre: präs. conj. pl. I. neozzem 12, 3, 3. prät. part. nsf. kanozzeniu consumpta 20, 8, 3.

ni neg. 1) non 1, 4, 3. 5, 4, 3; 4, 4. 8, 3, 2; 5, 1. 3; 7, 1; 8, 2; 9, 1. 20, 2, 3. 25, 7, 3. 26, 6, 4; 16, 2; āhnl. 2, 3, 4. 3, 5, 4; 7, 4. 2) ne 2, 10, 2. 8, 4, 4. 9, 2, 2; 3, 3. 15, 3, 1; 4, 3 (2). 16, 3, 1. 18, 4, 3. 24, 10, 3. daz ni ut non 14, 4, 1.

nidar adv. nieder, s. nidar spreitten, nidar stigan.

nidari adj. humilis: gs. nidares 6, 4, 3.

ka-(h)nîgan ste. declinare: prās. conj. sg. III. kanige 5, 4, 2. prāt. part. npm. kanigane supplex 7, 6, 4.

nih - ein adj. unilus: nsm. niheiner 15, 4, 1.

ninnto num. nonus: nsf.? niunta 13, 1, 4.

niqui adj. novus: nsm. niquer 5, 2, 3. asm. niquan 20, 6, 4.

noh conj. nec 4, 4, 3; 5, 2, 3, 8, 3, 3, 16, 3, 3, 18, 4, 1, noc 4, 1, 3; 4, 1; 5, 1, 4.

- noht adj. im compos. duruhnoht.

noht-lih adj. s. nahtlih,

not stf. ris: ds. noti 18, 4, 3.

not-numft stf. fraus: gs. notnunfti 3, 5, 4.

nû adv. mmc 2, 6, 1; 7, 2. 4, 4, 1. 7, 2, 1. 10, 4, 4. 19, 12, 4. 22, 8, 1. 24, 16, 1.

- numft stf. in den composs, notnumft, siginumft.

0.

opanontie adj. summus: gsm. oponontiges 6, 5, 2.

offaron sur. offerre: prat. part. nsm. kaoffarot ist 21, 4, 4.

ort-frumo swm. auctor: us. 5, 1, 1; vs. 21, 7, 1.

ôstrûn swf. pl. pascha: np. 21, 4, 1. hostrun (dp.?) 21, 3, 1.

ôstar-lih adj. paschalis: dsf. ostarlichero 19, 9, 1. hostarlicheru 21, 7, 2.

ôt-mali stn. divitine: np. 8, 9, 3.

P. PF.

pfad stn. trames: ds. fade 5, 1, 4.

Paul ppr. Paulus: ns. 1, 11, 2.

pëch stn. infernus: ns. pech 19, 1, 4. gs. peches 19, 4, 2. np. paech tartara 21, 5, 2.

Pêtar npr. Petrus: gs. peatres 13, 2, 3. pietres 25, 4, 3.

portâ suf. regia: ds. portun 1, 9, 4. - Vyl. turi.

predigon sev. praedicare: pros. part. usm. predigonti 16, 1, 4.

Q s. CHU.

R.

rad stu. rota: dp. radum 2, 3, 2.

(h)rada-lih udj. concitus: npf. radalicho 19, 7, 1.

racha stf. res: gp. rachono 24, 1, 2. 25, 1, 1.

rah-haft adj. im compos. unrahhaft.

ka-rasên (ka-râsên?) swr.: pras. part. dsm. karasentemu reo 20, 4, 3.

rauna stf. requies; us. 16, 2, 3.

(h)ref stn. uterus: as. ref 26, 6, 4.

reisen swr. increpare: pras. ind. sg. III. refsit 24, 5, 3; arguit 24, 5, 4.

reht adj. instus: nsm. rehter 20, 3, 3. 24, 15, 4. dpm. rehtem 1, 4, 1.

E. Slevers, Murbacher hymnen.

reht stn. im compos. unreht.

(h)reini adj. mundus: dsm. reinemu 19, 9, 2. dsn. reinemu puro 13, 2, 2.

(h)reini f. im compos. un(h)reini.

(h)reinnen sicr. mundare: prüs. conj. sg. II. reinnes cures 24, 16, 2. part. nsn. reinnenti 20, 5, 4. — Compos. un(h)reinnea.

reisan stn.? nodus: dp. reisanum 20, 7, 2. (Vgl. ags. wrasn f.)

reita stf. currus: as. 2, 3, 1.

-reiti f., -reitida stf. in den composs. antreiti, antreitida.

ar-(h)retten suv. eruere: präs. conj. sg. III. arrette 10, 3, 3. prät. part. npm. arratte erepti 21, 3, 3.

(h)ree stn. funus: ds. reuve 19, 3, 4. ap. reuvir 1, 5, 2.

reozzan stv. deflere: pras. part. npm. reozzante 24, 12, 2.

(h)reuua stf. s. (h)riuua.

ka-richan suv. vincere: präs. conj. pl. I. karichem 8, 5, 4, 23, 3, 2; 4, 4. part. npm. kirichante victores 22, 3, 1. prät. conj. sg. III. karihti 4, 3, 3. part. dsm. kerihtemo devicto 26, 7, 1. — Vgl. ubaruuinnan und ka-uuirih.

richi stn. regnum: ns. 2, 7, 3. gs. rihcen 1, 7, 4. riches 1, 9, 4; 13, 2. 11, 3, 3. as. richi 6, 2, 1. 20, 3, 4. ap. richi 26, 7, 4.

rihten suov. regere: präs. ind. sg. II. rihtis 6, 2, 3. 25, 1, 2. conj. sg. III. rihte 3, 5, 1. 8, 9, 4. pl. III. rihten dirigant 13, 3, 4. imp. sg. rihti 26, 11, 3. ar-rihten erigere: präs. ind. sg. III. arrihetit 5, 2, 4.

ka-rihten corrigere: imp. sg. kirihti 25, 7, 2.

rihto sum. rector: vs. 6, 3, 4.

ka-rîsan stv. decere: pras. ind. sg. III. krisit 25°, 1, 1.

- rist stf. im compos, urrist.

(h)riuul stof. poenitentia: gs. reuun 23, 3, 3.

ros-faro adj. roseus: dsm. rosfarunemu 21, 2, 3.

rosten sur. rosten: prat. part. asn. karostit torridum 21, 2, 2.

rot adj. ruber: gsn. rotes 21, 1, 3. asm. rotan 2, 2, 2.

ruaus stf. numerus: ns. 7, 6, 2. 26, 4, 2. ds. ruauu 7, 12, 1. as. ruaua 13, 1, 1.

(h)ruaft stm. clamor: ds. ruafte 7, 7, 4.

ruacha stf. cura: gp. ruachono 15, 5, 2. dp. ruachon 15, 3, ruachom 15, 1, 3. ka-(h)ruaric adj. im compos. unka(h)ruaric.

ka-runi stn. mysterium: ns. 20, 5, 1. as. 13, 2, 1.

S.

sale sum. sator: ns. 2, 1, 2.

salle adj. beatus: gan. saliges 12, 2, 3. asm. saligan 20, 4, 4. 22, 3, 4. gpm. saligero 7, 11, 1. dpm. saligem 16, 1, 4.

saman adv. simul 9, 3, 2. - Vgl. saman lobôn, saman singan.

samanunga stf. ecclesia: ns. samanunga 25, 4, 3; chorus 25, 3, 3. samanunga 26, 5, 2.

sane stn. carmen: ds. sange 7, 12, 4. - Composs. cartsanc, lopsanc, zilsanc.

sarf adj. saevus: npm. sarfe 19, 5, 4. dpf. sarfem 22, 4, 3. apm. sarfe asperos 3, 4, 3.

sëdal stn. sitz: as. sunna . . . sedal ira kat occusum graditur 14, 2, 2. - Compos. anasedal.

sëdal - cane stm. occasus: as. 18, 1, 3,

schan stv. videre: inf. 19, 8, 3. präs. conj. pl. I. schem cernamus 14, 4, 4. imp. sg. sih aspice 16, 5, 1. part. vsm. schanti 24, 13, 4.

ka-sëhan videre: inf. za kasehenve ist videndus est 19, 6, 4. prās. ind. sg. II. kasihis 6, 1, 4. kisihis respicis 25, 7, 3. pl. III. kasehant cernunt 19, 9, 4. imp. sg. kasih respice 25, 7, 1. part. npm. kasehante 19, 7, 3. 20, 4, 2. ger. kesehanto videndo 25, 7, 2.

schs num. sechs: dp. sehsim senis 7, 7, 3. sehs stuntom sexies 12, 1, 3.

sêla stf. anima: ns. 24, 5, 2. gs. selu 16, 6, 3. as. sela 18, 4, 3.

selp pron. ipse: nsm. selbo 2, 5, 2. 24, 13, 1. er selbo ipse 4, 1, 2. 17, 2, 3. nsf. selbiu 25, 4, 3. nsn. selbaz 1, 7, 1.

sellen swv. tradere: prat. part. nsm. kasalt ist traditur 2, 8, 2. npm. kiselit uuerdant traduntur 22, 4, 1.

seo stm. pontus: gs. scunes 25, 4, 2,

sez stn. sedes: gs. sezzes 6, 6, 3.

ka-sezzen swv. statuere: präs. conj. sg. III. kasezze 16, 3, 4, part. nsm. kasezzanto constitutor 6, 4, 1.

sibun num. sieben: dp. sibun stunton septies 9, 4, 1.

sibanta num. septimus: dsn. si[n]puntin 6, 4, 2.

-sidili stn. im compos. anasidili.

siè pron.: apm. sie cos 26, 11, 3 (2).

siges-nëmo swm. victor: ns. 21, 6, 2.

sigi-numft stf. sieg: as. siginumft vexillum 24, 9, 4. dp. siginumftim palmis 7, 11, 3.

sigi-numfti-lih adj. triumphalis: gsm. siganumftiliches 22, 2, 2.

ubar-sigiron swv. triumphare: pras. ind. sg. III. ubarsigirot 22, 6, 4.

sigo-uualto swm. victor: ns. 19, 3, 4.

sigu-faginônt stm. triumphans: ns. 19, 3, 3.

sih pron. refl. se 14, 1, 4. 20, 7, 2; 8, 4.

Sileas npr.: ns. 1, 11, 2.

simblic adj. perennis: nsm. simbliger sempiternus 26, 6, 2. dsm. simbligemu 10, 1, 2; iugi 7, 7, 4. asm. simbligan 23, 3, 4.

simbulum adv. semper 8, 9, 2. simbulum 1, 1, 4; 2, 4. 9, 2, 1. 16, 4, 2. simblum 8, 2, 4. 17, 3, 3; ingiter 23, 3, 1. simblum 24, 1, 4; 16, 4. simblum 24, 10, 1.

sin pron. poss. scin: nsm. sin cius 21, 4, 4. dsm. sinemu suo 17, 1, 4. 20, 8, 3; cius 21, 2, 3. sinemu cius 19, 12, 2. asf. sina suum 14, 2, 4. dpm.? sinem suis 20, 7, 2.

ka-sind stm. comes: ds. kasinde 18, 3, 3.

singan stv. cancre: prūs. ind. pl. I. singemes 24, 12, 2. singames psullimus 9, 1, 2.

13, 1, 4. 23, 2, 1. conj. pl. I. 8, 1, 3. 21, 1, 4. 22, 1, 4; psallamus 9, 1, 3;

3, 1. 2. 13, 3, 1; cuntemus 2, 7, 2. singem 10, 1, 4. part. dsm. singantemo 25, 4, 4; 6, 1. npm. singante 13, 1, 3.

saman singan concinere: inf. 1, 13, 4.

siraphin npr. syraphin: np. 7, 7, 1.

siu pron. pers. sie: gsf. ira 14, 2, 2.

sluh adj. aeger: dpm. siuchem 25, 6, 2.

ka-siuni stn. risus: gs. kasiunes 15, 4, 4. ds. kasiune 19, 9, 4. 20, 2, 2.

sizzan stv. sedere: prās. ind. sg. II. sizzis 6, 4, 2. sizis 26, 8, 1. sg. III. sizit 17, 2, 4.

pi-sizzan possidere: prās. ind. pl. III. pisizzant 22, 3, 4. imp. sg. pisizzi 19, 11, 2.

self stn. ovis: as. 10, 2, 4.

scaffon sur. condere: prat. ind. sg. III. scaffota 8, 2, 2.

ka-scaffon plasmare: präs. conj. sg. III. kascafoe informet 3, 4, 1. prät. ind. sg. II. kascaffotos 24, 4, 2.

ca-scaft stf. creatura: ns. 7, 4, 1. - Vgl. frumiscaft.

sealch stm. famulus: dp. sealchum servis 8, 4, 2, scalchun 26, 9, 2. ap. sealcha 14, 3, 2. 16, 4, 4; 5, 3.

sealchilo sum. servulus: ap. scalchilun 22, 8, 3.

seate stm. umbra: ns. 2, 4, 1.

scellan stv. condere: pras. part. nsm. scellento conditor 4, 1, 1; creator 8, 2, 1.

ka-sceffan plasmare: prät. ind. sg. II. kascuofi 24, 2, 2.

seeffant stm. conditor: ns. 11, 3, 3. vs. scepfant creator 24, 1, 2.

scello sum. conditor: ns. scheffo 1, 7, 4. - Vgl. felaho.

untar-sceldan str. discernere: pras. ind. sg. II. untarsceidis 15, 1, 2.

sceltila suf. vertex: as sceitilon 2, 3, 3.

ka-scenten sur. confundere: prät. part. 11sm. si kiskentit 26, 16, 2.

selmo sum. splendor: vs. schimo 3, 1, 1. gs. scimin 12, 3, 4. ds. scimin radio 19, 9, 2. scimin nitore 3, 2, 2. dp. scimon radiis 2, 3, 2. - Vgl. speicha.

selnan stc. fulgere: prüs. ind. sg. III. scinit nitet 19, 9, 2. part. nsm. scinanti 8, 3, 4. scinanter micans 3, 2, 2; splendens 19, 4, 4. gsm. scinantes 5, 1, 1. ar-scinan refulgere: imp. sg. arskin 25, 8, 1.

seirman sucv. protegere: präs. conj. sg. III. scirmo 3, 8, 2. 16, 4, 3. imp. sg. scirmi defende 16, 2, 2. part. nsm. scirmanto defensor 16, 5, 1.

ka-scirman defendere: imp. sg. kascirmi defendas 21, 7, 4. prāt. purt. kascirmter protectus 1, 5, 4. npm. kascirmte 1, 6, 4; protecti 21, 3, 1.

seirme sum. desensor: ns. 16, 6, 3.

sel- s. sl-.

scole som. debitor: dp. scolom 24, 11, 3.

```
se6n1 f. nitor: ns. sconi 5, 2, 2; candor 6, 1, 2. - Vgl. cliz.
```

scôni adj. splendidus: apn. sconniu 11, 3, 2.

ka - scônnôn sưc. ornare: prát. ind. sg. III. kasconnota 11, 3, 2. part. nsu. kasconnot candidatus 26, 4, 3.

ka-serip stn. schriftstück: ds. luzzilemu kascribe chirographo 10, 3, 4.

sculd stf. debitum; ap. sculdi 2, 9, 3. 9, 4, 4.

sculdic adj. reus: apm. sculdige 16, 3, 4. debitas: npm. sculdigiu 13, 1, 3. 19, 11, 3. 22, 1, 3.

unidar seurgan swv. repellere: präs. conj. sg. III. unidar seurge 18, 3, 4.

fer-seurgan swv. repellere: präs. conj. sg. 111. uuidar seurge 18, 3, 4.

ar-scutten swv. discutere: imp. sg. arscuti 25, 8, 2.

slåf stm. somnus: ns. 15, 1, 4, 15, 5, 2, 16, 3, 1, selaf sopor 15, 2, 2, ds. slafe 8, 1, 2, as. slaf 25, 8, 2, selaf 16, 4, 1, 18, 4, 3.

slaffan str. dormire: präs. conj. sg. III. slafe 15, 5, 3. part. gpm. slaffantero 24, 8, 3.

släffilin adj. somnolentus: apm. slaffiline 25, 5, 3.

slafrae adj. sopitus: asm. slafragan 2, 4, 4.

slae stm. plausus: dp. slegim 7, 7, 3.

slahan str. punire: inf. selahan 1, 4, 3. - Vgl. uuizzinon.

slahta stf. nex: ds. selahttu 19, 5, 2.

sluhton sur, immolare: prat, part, usu, kaselactot 21, 4, 2.

sleffar adj. lubricus: asf. sleffara 3, 3, 4.

sleffari f. lubricum: as. 5, 4, 1.

slöht adj. blandus: usm. slecter 15, 3, 4. dsn slehtemu 19, 6, 1. dpf. sclehtem 4, 4, 2.

slehtiro compar.: usu. slectera 5, 3, 3.

slifan str. labi: inf in slifanne inlabere (!) 3, 2, 1.

far - slintan str. devorare: präs. conj. sq. III. farslinte 20, 7, 1.

pi-slipten surv. wanken machen: prät. part. npm. pislifte lapsi 25, 7, 3. dpm. pisliften lapsis 25, 6, 4.

untar sliuffan stv. subrepere: präs. conj. pl. III. untar sliufen 4, 4, 2.

snël-licho ade, streme 25, 5, 1.

sô adv. 1) sic 18, 1, 1. so horseo 19, 6, 4. so michiles tanti 12, 3, 4. 2) sicut: co so 9, 2, 4. co so at 2, 9, 4. 3, 7, 2. 3.

solà suf. planta: ap. solun 13, 3, 3.

sorgen sur, sorgen: pras, part, upu. sorgente solliciti 9, 2, 1.

spano sum, verlocker: us. hupilo speno hungar malesuada 8, 9, 2.

speicha suf. radius: dp. speichon 2, 3, 2. - Vgl. scnno.

int-sperran sice, reserve: pras, part, usm. intsperranti 21, 6, 4.

spor stn. restigiam: ap. 24, 13, 4.

spratta secf. regula: ns. 13, 2, 3.

sprechan stv. fateri: pras. ind. sg. III. sprichit 7, 4, 2. 19, 10, 4.

spreitten suv. pandere: prās. ind. sg. II. spreitis 2, 1, 4. — Vgl. inlüchan.

nidar spreitten prosternere: pras. ind. pl. I. nidar spreitemes 23, 2, 3.

ar-spriuzzen seve. fulcire: prät. part. nsf. arspriuzzit (ms. an-) 18, 3, 2. asm. arspriuztan 2, 1, 3.

spurrento siem. investigator: ns. 24, 14, 2.

ar-stan stv. s. arstantan.

stanch stn. odoramentum: dp. stanchum 7, 6, 3.

stantan stv. stehen, in

az stantan assistere: pras. part. nsm. az standanter 24, 14, 4.

fer stantan absistere: pras. conj. sg. III. fer stante 8, 6, 3.

ar-stantan surgere: inf. arstantan resurrexisse 19, 10, 3. erstantan resurgere 24, 5, 3. präs. ind. sg. III. arstat 21, 6, 1. harstantit (oder harsta[n]t?) 19, 3, 4. pl. I. arstames 4, 3, 1. conj. sg. III. arstante 20, 7, 4. pl. I. arstantem 25, 5, 1. pl. III. arstanten resurgant 20, 8, 2. part. dpm. erstantantem 23, 1, 1. prät. ind. sg. III. arstant 19, 4, 3.

stapho siem. gradus: ds. staffin 20, 3, 3.

starchisto adj. superl. fortissimus: nsm. 19, 2, 1, dsn. starchistin durissimo 21, 3, 3.

ka-staten suv. locare: prät. part. nsf. kastatot 7, 11, 2.

steln stm. lapis: ds. steine 19, 3, 1.

ar-sterpan stv. mori: pras. conj. sg. III. asterpe 20, 7, 3.

stern stm. stella: ap. sterna 2, 2, 1. - Composs. abandstern, tagastern.

nidar stigan stv. descendere: inf. 24, 11, 2.

stilli adj. quietus: asf. stilla 16, 2, 4. apm. stille 14, 3, 4.

ka-stillen suv. mitescere: pras. ind. pl. III. kistillent 25, 4, 2.

stimma stf. rox: ns. 1, 1, 2. 25, 8, 3. ds. stimmu 19, 10, 4. stimnu 7, 12, 3. stimmo 26, 2, 4. dp. stimmo 2, 6, 4. 7, 5, 4. 8, 1, 2.

stimmi f. vox: ds. 1, 7, 2.

stiurren swo. gubernare: prās. conj. sg. III. stiurre 3, 5, 1. imp. sg. stiuri 16, 5, 3.

stobaron sur. obstupere: pras. conj. pl. III. stobaroen 20, 4, 1.

strëdan stv. fervere: pras. conj. sg. III. strede 3, 5, 3. 5, 5, 2. part. dsm. stredentemu 12, 1, 2.

strechen ser. prosternere: pras. ind. pl. I. (nidar?) strechemes 23, 2, 3. — S. nidar spreitten.

str6 stn. stratum: ds. stroe 4, 3, 1.

ka-studen sur. fundare: pras. ind. sg. II. kastuditos 5, 1, 4.

stanta etf. hora: ns. 1, 4, 1. 12, 1, 3. ds. stuntu 11, 2, 4. as. stunta 10, 2, 1.

11, 1, 3. gp. stuntone 13, 1, 2. dp. stunton 18, 1, 2. sehs stuntom sexies 12, 1, 3. sibun stunton septies 9, 4, 1.

pi-sturzen sev. percertere: pras. conj. sg. III. pisturze 4, 5, 3.

suachen swr. quaerere: präs, conj. sg. III. suahe 20, 6, 2.

ka-suachen adquirere: prät. ind. sg. III. kasuahta 20, 3, 2.

suanari stm. iudex: ns. 6, 1, 3; 4, 3. 24, 13, 1. 26, 8, 3.

suazzi adj. dulcis: apm. suazze 5, 2, 4.

safton swv. gemere: pras. part. nsn. suftonti 19, 1, 4.

sun stm. filius: ns. 3, 8, 3. 7, 3, 4. 22, 7, 3. 24, 1, 4; 16, 3. 26, 6, 2. cs. 7, 9, 1. ds. sunc 1, 1, 4. 25°, 1, 3. suniu 19, 12, 2. as. sun 6, 2, 3. 26, 5, 4. sunnâ sief. sol: ns. 3, 2, 1. 4, 3, 4. 5, 5, 1. 14, 2, 1. 18, 1, 3. 19, 9, 2. as. sunnun 5, 1, 3.

sunta stf. culpa: ns. 5, 4. 4. 20, 6, 2. 25, 7, 4. as. sunta 3, 3, 4. 25, 4, 4; peccatum: as. sunta 26, 13, 2. gp. suntono 1, 12, 3. ap. sunto 20, 5, 3. 23, 2, 4. sunt-licho adv. impie 8, 5, 1.

suntarôn swv. segregare: pras. part. nsm. suntaronti 25, 2, 4.

suari adj. gravis: nsm. suarrer 16, 3, 1. dsm. suarremu 16, 6, 2. 20, 2, 3.

suarz adj. ater: nsf. suarziu 5, 2, 1.

in -sueppen swv. somniare: pras. conj. sg. III. insueppe 15, 5, 4.

suëro sum. dolor: dp. suerom 19, 4, 2.

ka suerzen swv. fuscure: prät. part. dpn. kasuarztem 14, 4, 1.

pi-suichau stc. decipere: prät. ind. sg. III. pisuueih 24, 3, 1.

pi-suichilin adj. subdolus: dsf. pisuuicchilineru 2, 10, 1.

T.

tac stm. dies: ns. tac 2, 5, 1. tak 3, 1, 4; 7, 1; 4, 1, 2. 5, 3, 2. 14, 1, 4; 4, 2. 18, 1, 2. 20, 1, 1. mitti tak meridies 3, 7, 3. 12, 3, 2. gs. tages 6, 1, 3. 14, 3, 3. 25, 2, 1. takes 11, 1, 3. mittes takes meridie 17, 1, 1. ds. tage 4, 2, 2. 16, 2, 2. lage 26, 13, 1. take 9, 4, 1. 16, 1, 1. as. tac 2, 4, 4. 25, 1, 2. tak 4, 3, 4; 6, 4. 5, 5, 1. 8, 2, 2; 10, 3. 14, 1, 2. 15, 1, 2. gp. tage 2, 5, 1. 3, 1, 4. 5, 1, 3. 8, 1, 1. ap. tage 26, 12, 1.

tagarôd stm. aurora: ns. 2, 2, 1. 3, 8, 1. 2. 19, 1, 1.

taga-stërn stm. lucifer: ns. 2, 4, 3. 4, 2, 4; phosphorus 2, 3, 1. tagestern 25, 3, 1.

taganuizzi ade.? cottidie: 2, 9, 1.

ka-tarôn swe. lucdere: prās. conj. pl. I. kataroem invideumus 8, 5, 2. prāt. part. npm. katarote 8, 5, 3. — Vgl. abanston.

tat stf. actus: ap. tati 5, 2. 4.

ka-tat stf. factum: np. kitati 5, 4, 3. ap. katati actus 3, 4, 1.

tau stn. ros: dp. tauum 2, 2, 4.

tauffan swv. baptizare: pras. part. nsm. taufanter 2, 2, 4.

tauffi f. baptismus: as, tauti 24, 6, 1.

taugan adj. occultus: apn. tauganiu 6, 1, 4; secreta 15, 3, 3. 24, 13, 3.

tellen swv. distribuere: prat. part. nsm. kateilit ist 11, 2, 4.

teer stn. bestia: gp. tioro 22, 4, 2.

terran sur. nocere: inf. terrennes 25, 3, 4.

ka-terran laedere: inf. keterran 24, 10, 3.

tiuf adj. profundus: nsm. tiufer 15, 5, 1. nsf. tiufiu 5, 5, 2. gsf. tiufiu 25, 2, 2. tiuren swv. glorificare: prät. part. asf. katiurta 18, 4, 4.

tluri adj. pretiosus: dsm. tiuremo 26, 9, 3.

tiurida stf. gloria: ns. 10, 4, 1. 19, 12; 1. 22, 7, 1. 25°, 1, 2. gs. tiurida 1, 13, 2. 3, 1, 1; 3, 2. 7, 11, 4. 11, 1, 4. 26, 3, 4. tiurida 9, 4, 4. tiurida 12, 2, 2. tiurido 26, 6, 1. ds. tiuridu 23, 1, 4. 26, 8, 2. tiurida? 26, 10, 2. as. tiurida 8, 1, 3. 10, 1, 4. 14, 1, 3. tiurida 7, 5, 2.

tiur-Ilh adj. gloriosus: nsm. tiurlicher 26, 4, 1.

184 stm. mors: ss. 20, 6, 4; 7, 1; 8, 1. 3. gs. todes 7, 1, 3. 19, 2, 2; 5, 3.
21, 7, 3. 22, 3, 3. 24, 9, 2; 11, 3. 26, 7, 2. ap. toda 1, 3, 3.

tot adj. mortuus: npm. totun 20/8, 2.

tragam stc. gestare: inf. tragamnes gerendi 3, 4, 4. pras. ind. pl. III. tragamt 7, 6, 3. part. npm. tragamte 1, 10, 2; portantes 1, 8, 3.

auur tragan rerectare: prās. purt. nsf. auuar traganti 4, 3, 4. — Vyl. uuidar fuaren.

ka-trētan stv. conculcare: pras. part. nsm. katretanti 19, 2, 3.

far-triban stv. depellere: prät. part. nsm. fartripan ist (uuirdit) depellitur 5, 2, 1. trinchan stv. bibere: präs. conj. pl. I. trinchem 3, 6, 3. trinchem 8, 7, 4.

triugan ste. fallere: inf. 24, 13, 2. präs. conj. sg. III. triuge inludat 15, 4, 3.

triu-haft adj. fidelis: dsm. triuaftemu 3, 5, 2. npm. triuafte 2, 8, 3. — Vgl. kalaubie.

triu-liche adv. sobrie 1, 10, 1.

tror stm. cruor: ds. trore 21, 2, 3.

trost stm. paraclitus: as. 26, 5, 5.

-trubt stf. in den composs. urtruht, urtruhtida, urtruhtlih.

trubtin stm. dominus: ns. trubtin 7, 8, 2. 19, 4, 3. trubtin 19, 6, 3. trubtin 26, 3, 2. rs. trubtin 1, 6, 2. 24, 1, 1; 8, 4; 12, 3. trubtin 7, 1, 1; 9, 4; 12, 2. 14, 1, 2; 3, 1. 16, 6, 1. 4. 17, 2, 3. trubtin 26, 11, 1; 13, 1; 14, 1; 15, 1; 16, 1. trubtin 16, 2, 1. gs. trubtines 18, 2, 1. trubtines 19, 5, 2; 8, 4. trutines 19, 7, 4. ds. trubtine 23, 1, 2. trubtine 1, 1, 3. trubtine 9, 3, 1; 4, 2. trubtine 12, 1, 1. as. trutinan 7, 4, 2. trubtinan 19, 10, 3.

tranchall f. ebrietas: ds. trhunchali 8, 7, 2. as. trunchali 3, 6, 4.

-tuam stm. im compos. irrituam.

truktinan 26, 1, 2.

tuan ste. facere: inf. za tuuanne agenda 2, 8, 2. imp. sg. tua 1, 13, 1. 26, 10, 1;
11, 1. prāt. ind. sg. II. tati 14, 1, 2.

duruh-tuan perficere: prat. part. nsf. duruhctaniu 7, 4, 4.

ka-tuan conficere: pras. ind. sg. III. kituat 5, 5, 1.

zua katuan addere: präs. conj. sg. II. zua katues 7, 12, 1.

in-tuan aperire: prat. ind. sg. II. intati 26, 7, 3.

tulise adj. stultus: npf. tulisco 1, 9, 1.

tunchali f. caligo: ns. 2, 4, 2. ds. tunchli 25, 3, 2.

turi f. ianua: ds. turi regia 1, 9, 4. as. turi 1, 9, 3.

ka-turstic adj. ausus: nsm. 1, 4, 3.

tnâlâ sief. mora: as. tuualun 2, 3, 4.

U.

ubar pröp. c. acc. ubar: uber al per omnia 2, 5, 3. uber alliu per omnia 6, 3, 2. nbar unsih super nos 26, 15, 1. upar alle per omnes 20, 8, 1. — Vgl. ubar cussón.

ubar - fart stf. transitus: ds. ubarferti 21, 1, 3.

ubi conj. si 8, 9, 3. - Vgl. ibu.

ubil stn. malum; us. 8, 5, 4. ds. ubile 2, 10, 4. as. ubil 1, 6, 3. 23, 3, 2.

ubil adj. malus: gpm. ubilero 8, 6, 4. — nsm. hnpilo spano hungar malesuada 8, 9, 2. — Val. spano.

of adr. im compos. of purren.

af-gane stm. ortus: ds. ufgange 8, 3, 3.

uf-lengica stf. suspendium; as, 10, 2, 3.

umbi-(h)unrft stm. orbis: as. umbinurft 26, 5, 1,

un - paunollan adj. part. inlibatus: usf. unpanollaniu 8, 8, 3.

un-bilibanlih adj. incessabilis: dsf. unbilibanlicheru 26, 2, 4.

un-frunt adj. iners: apn. unfruatia 9, 3, 4.

un-kaporan adj. part. ingenitus; rsm. ungaporono 8, 10, 1.

un-kalanbic adi, perditus; dom, unkalanpigen 20, 2, 1,

nn-kamezzan adj. part, iumensus: qsf. ungimezenera 26, 5, 3,

un-ka(h)ruarie adj. inmobilis: npm, ungarnorige 22, 5, 3.

un-kanuemmit adj. part. immaculatus; usu. ungauuemmit 7, 10, 1.

un-heilari stm. insames: 191. unheilara 22, 4, 4.

un - holda sicf. diabolus: us, 24, 3, 1.

un - chūskl adj. turpis: nsw. unchusger 4, 5, 4. asm. unchuscan improbum 18, 3, 4. dpn. unchusgem 9 3, 3. apf. unchasko probrosa 20, 1, 4. — Vyl. ituurzlih.

un-mëzzic adj. inmensus: gsu. mmezziges 6, 3, 4.

un-rahhaft adj. incuarrabilis: nsf. unrachaft 6, 1, 2.

un-reht stn iniquitas; ns. unreth 8, 4, 3.

un- (h)reini f. lues; as. nnreini 20, 5, 2.

un-(h)reinnen sur. inquinare: pras. conj. pl. III. unreinnen 5, 4, 3.

uns, unsar pron. s. uuir.

unsar pron. poss. noster: nsm. unser 3, 6, 2. 4, 4, 4, 16, 5, 1. nsf. unsriu 25, 8, 3. nsn. unsar 21, 4, 1. ysf. unsera 24, 7, 4; 13, 4. dsm. unsaremu

8, 7, 3. asf. unsera 8, 4, 4. asn. unseraz 2, 9, 1. gpf. unserero 24, 14, 1. dpm. unserem 2, 9, 4. 3, 2, 4. dpm. unserem 8, 6, 1. apf. unsaro 5, 3, 4. unsero 23, 2, 2. 24, 16, 2. apn. unsariu 19, 11, 2.

unsih pron. s. unir.

untar prāp. c. dat. sub: untar degane 19, 3, 2. — Vgl. composs. untar chresan, untar unesan.

un-uparuuntan adj. part. invictus: nsm. 22, 6, 2.

unzi 1) prāp. bis: unzi in cuuin usque in aeternum 26, 11, 4. 2) conj. dum 15, 2, 3. — Vgl. denno.

ur-gauulda stf. fastidium: as. 25, 1, 4.

ur-chauf stm. redemptio: ds. urchauffe 10, 3, 2.

ur-chundo stem. martyr: ns. urchundo testis 24, 13, 1. np. urchundun 22, 4, 1. gp. urchundono 7, 11, 2. 22, 1, 2; 8, 2. 26, 4, 3.

ur-rist stf. anastasis: gs. urristi 6, 5, 4.

ur-truhti adj. sobrius: npm. urtructe 4, 6, 1.

ur-truhtida stf. sobrictas: ds. urtrhuhtidu 18, 3, 3.

ur - trubt - licho adv. sobrie 3, 6, 3.

Azzan conj. sed 2, 10, 3. 4, 6, 1. 5, 5, 1. 8, 7, 3; 8, 3. 9, 2, 3; 4, 1. 14, 4, 3. 15, 5, 1. 18, 3, 1; 4, 1. uzzan 14, 3, 1. uzan 22, 5, 3.

UU.

unak stm. gurges: as. 2, 2, 2.

uuassan sin. mucro: ns. uuassan 25, 6, 3. dp. uuasanum armis 18, 3, 1.

uuaffanen sice. armare: prät. part. nsf. kiuuaffantiu 22, 4, 3.

unahsame siem, vigor: ns. 5, 2, 3.

uuachar adj. vigil: nsm. uuacharer 15, 5, 4. nsf. uuachar 18, 3, 2.

uuschen seev. rigilare: pras. conj. sg. III. uuachee 16, 4, 3.

duruh uuachen pervigilare: präs. conj. pl. I. duruch uuacheem 1, 10, 1. uualdan ste. volvere: prät. part. nsf. kiuualdaniu 12, 1, 3.

ka-uualtida stf. potestas: np. kiuualtido 26, 2, 2.

-unalto sum, im compos, signupalto,

uuamba stf. venter: ns. 4, 5, 2.

uuan stm. spes: ns. 5. 5, 3. 22, 6, 2. 25, 6, 1. ds. uuane 10, 1, 2.

uuânnen swr. sperare: prat. ind. sg. I. uuanta 26, 16, 1. pl. I. uuantomes 26, 15, 2.

nuanchon siev. wanken: pras. part. dpf. nuanchontem lascivis 15, 3, 2.

ka-uuar adj. providus: npm. kauuare 21, 1, 1.

unar stn. wahrheit: ns. unar amen 25°, 1, 4.

muar adj. versus: nsm. uuarer 9, 1, 4. 20, 1, 1. nsf. uuariu 22, 2, 4. nsn. uuarax 8, 3, 1. gsf. uuarera 12, 2, 2. asm. uuaran 26, 5, 4.

unaro adv. vere: uaro 21, 5, 1.

muar-haft adj. verus: nsf. 3, 2, 1.

muare stm.; as. des palouves unarc tyrunnum 21, 6, 3,

uuaskan stv. diluere: präs. ind. sg. III. uuaskit 25, 4, 4. prät. ind. sg. II. uuasgi lavisti 7, 10, 4. sg. III. uuasg 20, 1, 3.

ka-uuaskan abluere: pras. conj. sg. III. kauuasge 20, 5, 2.

ka-uuâtî stn. vestimentum: dp. kauuatim stolis 21, 1, 2. ap. kauuati 7, 10, 3. (h)uuaz pron. s. (h)uuer.

unee stm. via: as. 25, 3, 4.

uuegon suv. viare: pras. part. dpm, uuegontem 25, 2, 3,

uuechen swv. excitare: prüs. ind. sg. III. uuechit 25, 5, 2. part. nsm. uuechenter suscitans 2, 4, 9.

ar-unechen resuscitare: prüt. ind. sg. II. erunahtos 24, 8, 4. part. nsm. erunahter excitatus 25, 3, 1.

uuëla adv. wol: uuela quhedemes benedicimus 26, 12, 1. - Vgl. uuola.

uuëllan stv. volvere: präs. ind. sg. III. uuillit sih volvitur 14, 1, 4.

pi-uuëllan s. compos. unpanuollan.

ka - uuemmen swv. polluere: präs. conj. sg. III. kauuemme 18, 4, 4. — Vgl. compos. ungauuemmit.

uuenae adj. miser: apm. uuenege 19, 2, 4.

(h)uuenneo adv. tandem: uuenneo 18, 4, 2.

(h)uuër pron. quis: nsn. uuaz 20, 6, 1. asm. uuenan 20, 2, 3.

uuerah stn. opus: ns. uuerahc 9, 2, 2.

uuëralt stf. seculum: ns. uueralt mundus 1, 12, 1. 19, 1, 3. gs. uueralti 8, 4, 3. 14, 4, 2. 22, 3, 1; mundi 5, 2, 2. 6, 4, 1. 7, 1, 2; 4, 2. 20, 1, 4; 5, 2. 22, 2, 4; 6, 4. 24, 2, 1. uueralti 4, 4, 3. uueralti 17, 3, 4. uueralti 26, 12, 3. ds. uueralti 10, 3, 3; 4, 3. 24, 1, 3. as. uueralti mundum 14, 2, 3. gp. uueralte 25°, 1, 4. dp. uueraltin 6, 7, 4. ap. uueralti 22, 8, 4. 25°, 1, 4. uueralti 6, 7, 4. uueralti 26, 12, 3 (2).

unerd stn. pretium: as, unerth 24, 7, 4,

uuërdan stv. werden: präs. ind. sg. III. fartripan uuirdit depellitur 5, 2, 1. itporan uuirdit renascitur 5, 2, 2. inpuntan uuirdit solvitur 25, 7, 4. pl. III. kiselit uuerdant traduntur 22, 4, 1. conj. sg. III. uuerde fiat 2, 7, 4. prät. ind. sg. III. kizerrit uuarth scissum est 24, 8, 1. pl. III. inpuntan uurtun soluti sunt 1, 11, 4.

ka-uuërdôn seev. dignari: prās. conj. sg. III. kiuuerdoes 24, 10, 2. imp. sg. kiuuerdo 26, 13, 1. prāt. ind. sg. II. kiuuerdotos 24, 3, 4; 7, 2; 11, 2.

(h)uuërvan stv. redire: inf. uueruan 18, 1, 4. präs. ind. sg. III. uuiruit revertitur 25, 6, 4. prät. ind. sg. III. uuarf 21, 6, 2.

udësan stv. esse: inf. 26, 8, 3. präs. ind. sg. II. pist 2, 1, 1. 6, 2, 4; 4, 1; 6, 1. 16, 1, 1; 6, 3. 24, 1, 3; 13, 1; 14, 2; 15, 1. 4; 16, 3. 26, 6, 2. kalaupit pist crederis 16, 1, 3. za kelaupanne pist crederis 26, 8. 3. bist 2, 5, 1. 2. 6, 2, 2. sg. III. ist 1, 4, 1; 7, 1; 12, 1. 6, 5, 3. 20, 1, 1. 21, 4, 1. 2. calaupit ist creditur 1, 7, 3. farlazzan ist linquitur 2, 4, 1. kasalt ist traditur 2, 8, 2. fartripan ist depellitur 5, 2, 1. harcheban ist redditur 12, 2, 4.

kazokan ist trahitur 18, 1, 1. kabaltan ist custoditur 19, 3, 2. kicozan ist funditur 22, 5, 2. — kateilit ist distributus est 11, 2, 4. kaossarot ist oblata est 21, 4, 4. — za lobone ist landanda est 1, 2, 4. za petonne ist orandum est 17, 1, 1. za pittanne ist deprecandus est 17, 1, 2. za kasehanne ist ridendus est 19, 6, 4. pl. I. pirum 1, 6, 1. pl. III. sint 7, 8, 4. 26, 3, 3. arprochan sint fracta sunt 21, 5, 2. conj. sg. I. si kiskentit confundar 26, 16, 2. sg. III. si 3, 6, 1. 2; 7, 2. 8, 9, 1. 16, 2, 3. 17, 2, 1. 19, 12, 1. fer si absit 8, 6, 1. si fiat 26, 15, 1. pl. I. sin 11, 2, 1. uuesem 9, 2, 1. uuese 2, 8, 3. part. npm. uuesante manentes 2, 8, 4. 4, 6, 2. prät. ind. sg. III. uuas 1, 4, 3. pl. I. pihabet uuarun tenebamur 24, 6, 3. pl. III. uuarun 19, 5, 1.

az unësan adesse: präs. ind. sg. III. az ist 4, 2, 4. imp. sg. az unis adesto 16, 6, 4.

duruh uuesan permanere: präs. ind. pl. III. thurah uuesant 22, 5, 3. untar uuesan subsistere: präs. part. nsm. untar uuesanti 7, 3, 3.

uuldar adr. s. uuldar pliuuan, uuldar fuaren, uuldar scurgan.

uule stm. bellum : gs. uniges 22, 2, 2.

muth adj. sanctus: ns. uuiher 20, 1, 2. 26, 3, 1; agius 2, 5, 1. uuiher 26, 3, 1 (2).
nsf. uuihiu 26, 5, 2. nsn. uuihax sacer 20, 1, 3. rsm. uuiho 4, 4, 4, 7, 8, 1 (2).
16, 2, 1, 24, 16, 1; agie 1, 13, 1. gsm. uuihes 3, 2, 3, 6, 2, 4; sacri 22, 3, 3.
dsm. uuihemu 1, 2, 1, 2, 6, 3, 8, 10, 4, 11, 2, 2, 17, 1, 4. uuihemu 6, 7, 2,
uuihemo 24, 16, 4, 25*, 1, 3, asm. uuihan 23, 4, 2, 26, 5, 5, asn. uuih
sacrum 21, 2, 1. npf. uuiho 1, 8, 1. gpm. uuihero 7, 10, 3, 22, 6, 1, uuiheru 23, 2, 1, dpm. uuihem 26, 10, 1.

uulhen sere, benedicere: imp. sg. uulhi 26, 11, 2. prät, part, nsm. kauulhto 7, 9, 2. (h)uulla stf. hora: ns. uulla 1, 4, 1. as.? niunta uulla nonam 13, 1, 4. — Vgl. stunta.

unille seem. roluntas: ns. 2, 7, 4; 8, 1. 22, 7, 2.

uuln stm. vinum: ns, 8, 7, 1.

unini-seaf stf. foeduse as. uniniscaf foedera 8, 8, 1.

ubar-uulnnan stv. devincere: prät. part. dsm. ubaruunnomo 26, 7, 1. — Vgl. karichen.

ubar-uuintan ste. s. unubaruuntan.

unir pron. pers. nos. 1, 6, 1. 2, 9, 4. 13, 3, 1. 18, 2, 1. 24, 9, 3. unir dar qui 24, 6, 3. gp. unser 16, 6, 1. unser 26, 14, 1. 2. dp. uns 1, 2, 4; 12, 1. 2, 8, 2; 9, 3. 3, 6, 1. 16, 2, 3; 6, 4. 23, 4, 3. 24, 10, 1; 12, 3. huns 17, 3, 1. ap. unsih 1, 13, 1. 2, 10, 2. 7, 1, 3; 12, 1. 8, 9, 4. 12, 1, 4. 16, 3, 2; 3, 4. 17, 1, 3; 3, 3. 24, 4, 3; 5, 3; 6, 1; 11, 1. 25, 7, 2. 26, 13, 2. unsih 26, 15, 1. unsihe 2, 10, 4. 6, 4, 4. usih 25, 7, 3.

unirden swo. venerari: pras. ind. sg. III. unirdit 26, 1, 4. - Vgl. eren.

unirdie adj. dignus: von. unirdih 21, 5, 1. npm. unirdige 1, 10, 4. apm. unirdige 1, 13, 1.

ka-uuirlh ? victorio: asp. kaunirich 22, 1, 2. J. Grimm vermutet kaunin, rich oder karih, rgl. ka-richan.

ka- uuis adj. certus: dsm. kauuissemu 5, 1, 4. dsn. kiuuissemu 24, 15, 1. asf. kauuissa 11, 1, 1. dpf. kauuissem 15, 1, 1.

ka-uuisso adv. profecto: kiuuisso 1, 7, 1. kauuisso namque 2, 2, 3. kanuisso enim 1, 2, 2.

(h)uuiz adj. albus: dpm. uuizzem 21, 1, 2.

uulzzago swm. propheta: gs. uuizzagin 8, 9, 4. gp. uuizagono 26, 4, 2.

unizzae-lih adj. propheticus: nsf. unizaclichiu 1, 1, 2.

uulzzan anv. vissen: präs. conj. sg. III. ni uulzzi nesciat 3, 5, 4; 7, 4. part. nsm. ni uulzzanter nesciens 2, 3, 4, ni uulzzanter nescias 15, 5, 2.

unizzant-heit stf. conscientia: gs. unizzantheiti 24, 13, 3. unizantheiti 24, 6, 4. - unizzi ? im compos. tagaunizzi.

uulzzi stn. poena: ds. uuizze 19, 5, 3. as. uuizzi 20, 4, 2. dp. uuizzum 22, 3, 2. — Compos. hellauuizzi.

uuîzzinari stm. tortor: np. uuizzinarra 22, 4, 4.

unizzinon sur. punire: inf. 1, 4, 3. prät. ind. pl. III. unizzinoton damnarunt 19, 5, 4.

unola adr. o 21, 5, 1. - Vgl. unëla.

unort stn. verbum: vs. 7, 3, 1. ds. unorte 3, 8, 4. 6, 2, 2; sermone 19, 6, 1.

unaffen sor. ululare: präs. ind. sg. III. uuafit 19, 1, 4.

uuaft stm. fletus: ds. uuofte 25, 7, 4. dp. uuaftim gemitibus 19, 4, 1.

unachar stn. fructus: is. uuochru 23, 3, 3.

unaragi f. crapula: ns. 18, 4, 1.

unasten sur, derastare: pras. part. dsm. unastentemu 21, 3, 2.

Vuastio sum. rastator: ns. 1, 3, 2.

unataren ser. inbilare: präs. ind. sg. III. unatarit 19, 1, 3.

uunni - garto swm. paradisus; as. uunnigartun 21, 6, 4.

uuntâ svef. vulnus: gp. uuntono 24, 14, 3. dp. uunton 19, 10, 1. ap. uuntun 24, 16, 2.

uuntar stn. mirum: ns. 6, 3, 3.

uuntar-lih adj. mirabilis: nsn. 6, 5, 3. uuntarlihe 20, 5, 1. apm. uuntarlihe 17, 3, 2.

uurf stm. ictns: ds. uurfe 20, 8, 3.

- (h)uurft stm. im compos. umbi(h)uurft.

uurza swf. radix: ns. 8, 6, 4.

Z.

za präp. c. dat. ad 5, 5, 3, 10, 2, 2, 16, 4, 2, 18, 1, 2, 21, 1, 1, 24, 11, 1, 26, 8, 1, — za lobone laudanda 1, 2, 4, za tunanne agenda 2, 8, 2, za ezzanue edendum 2, 9, 2, za auchonne addendis 8, 9, 1, za petonne (ad) oran-

dum 12, 1, 4. 17, 1, 1. za pittanne deprecandus 17, 1, 2. za kaschenne eidendus 19, 6, 4. za arlosanne ad liberandum 26, 6, 3.

zan stm. dens: ds. 3, 4, 2. dp. zenim 22, 4, 2.

zebar stn. hostia: ns. 12, 2, 3. vs. 21, 5, 1. ds. zebare 10, 2, 2.

zeichan stn. signum: ds. zeichane 13, 2, 4. 18, 2, 1. as. zeichan 6, 3, 3. zeichan 1, 4, 4. dp. zeichanum 7, 11, 3. — Compos. himilzeichan.

ka-zelchanen swv. signare: prät. part. npm. kezeichante 24, 9, 3.

zeohan stv. trahere: prät. part. nsm. kazokan ist trahitur 18, 1, 1.

zerren swo. scindere: prat. part. nen. kizerrit uuarth 24, 8, 1.

zēsuul sucf. dextera: ns. 16, 4, 3. ds. zesauun 2, 1, 4. zesuuun 26, 8, 1.

zil-sane stn. chorus: ns. 7, 5, 3.

zkt stfn. tempus: ns. 1, 3, 1; 7, 1. cit 23, 1, 1 (2). ds. zite 1, 1, 1; 11, 1, 1, 11, 1, 1, 14. 24, 12, 1; 15, 1. as. zit 15, 2, 2. gp. zitee 18, 1, 4. 25, 1, 3. ap. ziti 25, 1, 3.

sogon siev. carpere: inf. 20, 4, 4.

zua ade. in zua peton, zua chliban, zua katuan.

zua-kane stm. aditus: ap. zuakangi 18, 2, 4.

zunga swf. lingua: ns. 5, 4, 4.

zauelivine num. duodenus: zuniror zunelinninga ruana bis duodenus numerus 7, 6, 2. zauiror ado. bis 7, 6, 2, s. das vorige.

Lateinischer Index.

ab fona. absit fer si. abluere kauuasgan. abscedere kalidan. absistere fer stantan. absolutio arlòsida. ac, atque joh, inti joh. actus tat, katat. aculcus ango. ad za. Adam adam. addere auchôn, zua katuan. adesse az uuesan. adflucre upar cusson. aditus znakanc. adhaerere zua chliban. adlevare erpurren. admonere manon, môtten. adnuere pauchanen. adorare zua petôn. adquirere kasuachen. adsistere az stantan. adspicere schan. adsumere antfâhan. adtemptare kachoron. advenire chueman, az chueman. adventus chumft. advocare kaladôn. aeger siuh. Aegyptus egypt. aequalis epanlih.

aestus hizza. acternus équic. in acternum in équin. in éunn. aether himil. agere tuan. agius unih. agnoscere archennen. agnus lamp. ala feddhah. allons nniz. altus hoh, ex alto fona hohi, in altissimis in höhinum. amen uuâr. anastasis urrist. anima séla. animus muat. angelus angil, poto, chundo. ante fora. antiquus entrisk. anxius angustlih. aperire intuan. apostolus poto. ara altari. archangelus archangil. arguere refsen. arma uuaffan. armare unaffanen. asper sarf. ater suarz. atque s. ac. auctor ortfrumo.

auditor helfant. aula chamara. aurora tagarôd. ansna katurstic. auxilium helfa. avaritia frecchi. azyma derpaz. baptismus tauffi. baptizare tauffen. baratrum hellacruapa. beatus salic. bellum nuic. benedicere uuela quhedan, uuihen, kanuiben. bestia teor. bibere trinchan. bis zniror. blandns sleht. benum cuat. bonns coat. brachium arm. brevis churt. cadere fallan. caecus plint. caelestis himilisc. caelum himil. caligo tunchali. callidus fizus. calor hizza. candidatus kasconnot. candidus clizzanti. candor scini. canere singan. cantare singan. capere antfahan. captivare elilenton. carcer charchari. caritas minna. carmen sanc. caro fleisc, libhamo. carpere zogon. castitas kadigani.

castus kadigan. casus fal. catena chetinna. catholicus allih. cedere intlazzan, hengen. cena nahtmuas. cernere schan, kaschan. certus kauuis. cervix, hals. cherubin cerubyn. chirographum luzzil kaserip. chorus cart, samanunga; cartsanc, zilsanc. christus christ. cibus muas. clamare harên. clamor (h)ruaft. clarus heitar. claudere pilúchan. clemens kanadic. cogitare denchen. comes kasind. concinere saman singan. concitus (h)radalih. concludere piluchan. conculcare katretan. condere scaffon. conditor felaho. felahanto, scheffo, sceffant, sceffento. conficere katuan. confiteri iehan. confringere (ka)prechan. confundere kaskenten. coniungere kafuagen, kamachôn. conlandare samant lobon conligere kalesan. conpendium kafuari. conpetere kalimfan. conrigere karihten. conscientia unizzantheit consentire kahengen. conservare kahaltan.

consortium kamachadi. constitutor kasezzanto. consumere kancozzan. conterere mullen continere inthabén. contubernium kimachida. cor herza. corona haubitpant. corporeus lichamhaft. corpus lichamo. corpusculum lichamilo. cotidie taganuizzi. crapula uuaragi. creator scepfant, sceffento. creatura kaskaft. credere kalauben. credulitas kalauba. crepusculum dhemar. crimen firing. erndelis crimmi. cruor tror. crux créci. culmen first. culpa sunta. cum mit: do. denne. cuncti alle. cura ruacha. curare (h)reinnen. currus reita. cursus blanft. enstodire kahaltan. damnare unizzinôn. dare keban. David david. de fona. debilis lam. debitor scolo. debitum sculd. debitus sculdic. decere karisan. decipere pisuuihhan. declinare ka(h)nigan.

E. Sievers, Murbacher hymnen.

defendere seirman, kascirman. defensor scirmo, scirmanto. deflere reozzan. deitas cotchundi. delere farcuitan. dens zan. depellere fartriban. deprecari pitten. descendere nidar stigan. deserere farlazzan. desiderare kakeron. desonare ka(h)lutten. detegere intdechen. detinere pihaben. deus cot. devastare unasten. devincere ubaruninnan, karichan. devorare farslintan. devotus kadeht. dextera zesuuâ. diabolus unholdà. dicere chuedan. dies tac. dignari kauuerdôn. dignus nuirdic. diligere minnon. diluculo frua in morgan. diluere uuaskan. dirigere rihten. dirus crimmi. discernere untarsceidan. discipulus disco. discutere arscutten. distendere kadennen. distribuere kateilen. divinitas cotchundi. divinus cotchand. divitiae otmáli. docere lerren. dolor sucro. dolus fizusheit.

dominus trubtin.

donare kepan. dormire slaffan. ducere leitten. dolcis suazzi. dam denne, unzi. duodenus zuvelinine. durus starch. dux leitid. e. ex fona. ebrietas trunchali. ecclesia chiricha, samanunga. edere ezzan. edere kaperan. eius sin. enim kauuisso. eos sie. ergo auur. erigere arrihten. eripere arretten. esse uuesan; uuerdan. et inti. eum inan. evangelicus evangėlisc. excelsus hoh; de excelsis fona hôhinum. excitare nuechen: arquechen. exercitus heri. extinguere arlesken. extollere arheffan. exultare faginon. facere tuan. facies antluzzi. factum kität. fallax lucci. fallere tringan. familia hinuiski. fames hungar. famulus scalch. fastidium urgannida. fateri sprechan.

favere belfan.

lervere stredan.

ferre pringan, fuaren.

fessus muadi, armuait. fieri uuerdan, uuesan. fidelis kalaubic, triuhaft. fides kalanba. filing gnn. finis enti. firmus festi. flammeus laugin. flatus plast. flectere piugan. flere uuaffen. fletus unaft. foedus uniniscaf. fons prunno. forma kilihnissa, pilidi. formidare furahtan. fortis starch. fortiter starchlicho. frangere arprechan. fraus notnumft. fretum keozzo. frons endin. fructus unachar. frustra aruun. fulcire arspriuzzan. fulgere scinan. fulgidus peraht. fundare kastuden. fundere kakeozzan. funus bréo. fuscare kasuerzen. Galilea galilea, kauuimez. gallus hano. gaudere menden. gaudium mendi. gemere sufton, chueran. gemitus uuaft. gens chunni. genu chniu. genus chunni. gerere tragan. gestare tragan.

gloria tinrida. glorificare katiurren. gloriosus tiurlih. gradi kangan. gradus staph. grates dancha. gratia anst. gravis suári. gubernare stiurren. gula kitagi. gurges uuak. gustare choron. habere eigan. habitaculum kapnid. hamus angul. hereditas erbi. hie deser, der, homo man. honor éra. hora unila, stunta. horrere leidlichen. horridus egislih. horror egiso. hostia zebar. hostis fiant, heri. humanus mannaschin. humectus fühti. humilis nidari, deodraft. hymnus lop, lopsanc. ibidem dare. ictus nurf. ignis fiur. ignoscere pilazzan. ille er, der; ille qui der der. y imago manalicha, kalihnissa. in in. incessabilis unbilibanlih. incitare kaanazzen, kacruazzen. incohare inkinnan. increpare refsen. inducere in kalcitten. indulgentia antlazzida.

inenarrabilis unrahbaft. iners unfruat. inferus hella. infernus pech. inferre ana pringan. informare kascaffon. infundere in keozzan. ingenitus ungaporan. iniquitas unreht. inlabi sliffan. inlibatus unpauuollan. inludere tringan. inluminare leohtan, inleohtan, kaliuhten. inmaculatus ungaunemmit. inmeasus ungamezzan, unmezzic. inmobilis unka(h)ruaric. inmolare kaslahton. inperium kapot. inpetus ana(h)lauft, inpius kanadilos; adv. suntlicho. implicare in kifaldan. inprobus unchůski. inquam quedan. inquinare un(h)reinnen. inrucre ana plesten. insanus unheil. insidiari làgon. intonare donaron. intrare in can. investigator spurrento. invictus unuparnuntan. invidere apanston, kataron. invidus apanstic. ipse selp, er selbo. ira kapuluht. Israhel israhel, liut. iste deser, der. iacere lickan. iam giù. ianua turi. Iesus heilant, christ. iubar heitarnissa.

inbere kapeotan. inbilare unataren. index guanari. ingis simblic. ingiter amazzigo, simbulum. iungere kamachon. iussum kapot. instus reht. labi s. pislipfen. labor arbeit. laedere katerran, kataron, lactari frauuon, froon. lactus frau, frô. lampas leohtfaz, leohtchar. lapis stein. lascivus unanchonti. latere lûzzên. latro diup. landabilis lophaft, loplih. laudare lobon. laus lop. hvare uuasgan. ler éuna. liber fri. liberare arlösen. ligare pintan. lingua zunga. linquere farlazzan. locare kastatôn. lubricum sleffari. lubricus sleffar. locifer tagastern. lues un(h)reini. lumen lcoht. luna mano. lux leoht. luxus flusc... magister magister. magnus michil. maiestas meginchraft.

manere unesan.

manus hant.

mare meri. martyr urchundo. malesuadus upilo spano. malum upil. maius upil. medicus láchi. medius mitti. memento gihugi. mens muat. mercari archauffen. mereri kafréhtőn. meridies mitti tac. meritum freht. metus forhta. micare scinan. miles chucht, degan. mirabilis uuntarlih. mirum nuntar. miser unenac. misereri kanaden? miscricordia kanada? mitescere kistillen. mora tuála. mori arsterpan. mors tod. mucro unaffan mulier chuena. multitudo managi. mundare (h)reinnen. mundus (h)reini. mundus nucralt. munerare lonon. munus lon, keba, kift, mutare múzzon. mysterium karûni. nam inu. namque kaunisso. natura kapurt. natus chind. nauta ferro. ne ni. min. nec noh.

negare langenen. nemo neoman. nequaquam neonaltre. nescire ni unizzan. nescius ni unizzanti. nex slahta. nitere scinani. nitor scimo, scôni, cliz. nobilis adallih. nobis uns. nocere terren. nocturnus nahtlih. nodus reisan. nomen namo. non ni. nona niunta (h)unila. nos uuir, unsih. noster unsar. nostri unsar. novus ninui. nox naht. nudare nachaton. nullus nihein. numerus ruana. nunc nú. o uuola. observare picauman. obstupere stobaron. obtundere kagan pliquan. obviam kagan, kagani. occasus sedalcane, sedal. occupare pifahan, pihabên. occultus tangan. occurrere kagan, inkagan (h)lauffan. oculus augă. odoramentum stanch offerre offaron. omnipotens almahtic. omnis al, cokalih, cokauuclih. opes chti. opus uuerah. orare peton, pittan.

orbis umbi(h)uurft. ordo antreiti, antreitida. ortus úfganc. ornare kascônnôn. os mund. osanna kahalt. osculare chussan. ostendere kaaugen. otium firra. ovis scaf. pallere pleichen. palma siginumft. pandere spreitten, inlûchan. panis prôt. paraclitus trôst, pirnanto. paradisus uunnigarto. pascha östrün. paschalis östarlih. passio drůunga. pater fater. patera chelih. paternus faterlih. pati dulten. Panlus paul. payere furahtan. paviscere erfurahtan. pax fridu. peccatum sunta. pectus prust. pendere hangen. per duruh, ubar. perdere farleosan. perditus unkalaubic. perennis simblic, équic. perfectus duruhnoht, duruhtan. pergere faran. perire farloran [uuesan]. permanere duruh uuesan. perpetuus emazzie; in perpetuum in ėuun. personare (h)lutten. pervertere pisturzen.

pervigil duruhuuachar. pervigilare duruhuuachen. pes fuaz. Petrus peatar. Pharao farao. phosphorus tagastern. pius kanadic. placere lichen. planta sola. plasmare kasceffan, kascaffon. plausus slac. plebs lint. plenus fol. poculum lid. poena uuizzi. poenitentia (h)riuua. polluere kannemmen. polus himil. pompa keili. pontus sco. populus folch, liut. portare tragan. poscere fergon, pittan. posse magan. possidere pisizzan. post after. postmatutinus aftermorganlih. potens mahtic, maganti. potestas kannaltida. potus lid. praeclarus durubheitar. praeco forabaro. praedicare predicon. praedicere fora chuedan. praedium éht. praeminm lon. praestare farlihan. praeterire furi kangan. praevius fora kanti. pravus abah. precari pittan.

pretiosus tiuri.

pretium uuerd. primogenitus êristporan. primordium frumiscaft. primum erist. primus êristo. princeps furisto. probrosus ituuizlih, unchuski. proclamare fora haren. prodere melden. profecto kaunisso. profectus fart. proferre fram pringan. profundus tiuf. promissum kaheiz. promptus funs. pronuntiare fora chunden. pronus framhald. propere ilico. propheta uuizzago. propheticus uuizzaclih. propter durah. prosper průchi. prosternere nidar spreitten, strechen. protegere scirmen. provehere fram fuaren. providus kanuar. provocare cruazzen, kacruazzen. proximus nah. psallere singan. publicus (h)lútmári. pudicitia kahaltani. pudor kadigani. pulsare chlochon. punire unizzinon, slahan. purus (h)lûttar, (h)reini. quaerere suachen. quaesumus pittamés. quantocius so horsco. quaterni feor. que job. quemadmodum diu mezu.

qui der; rgl. da der, uuir dar. quia danta. quietus stilli. quis (h)uuer. quod daz. quondam giù. quoque auh. radius scimo, speicha. radix uurza. rector ribto. reddere arkeban, keltan. redemptio urchanf. redemptor chauffo. redimere archauffen. redire (h)nucrvan, arkepan uuesan. reducere auur pringan. referre aunt pringan. refulgere arskinan. refundere (anur) kakeozzan. regere ribten. regia turi, portá. regnum richi. regula spratta. religare kapintan. remanere piliban. remittere farlazzan. remunerator lonari. renasci itporan unerdan. repellere ferscurgan, uuidar scurgan. replere arfullen. reprimere kadûhen. requies rauna. res racha. reserare intsperren. respicere kaschan. resurgere arstantan. resuscitare arnuechen. retundere uuidar pliuuan. reus karasenti, sculdic. revectare auur tragan, uuidar fuaren. reverti (h)uuervan. rex chunine.

rixa paga. rogare pittan. ros tan. roseus rosfaro. rota rad. ruber rot. rursus anur. rutilare lohazen. sabaoth herro. sacer unih, heilac. sacrare heilagon. saevus sarf. salus heili. salvator heilant. salvus kahaltan. sancire heilagon. sanctus uuih. sanguis pluat. sator saio. scandere chlimban. scindere zerren. se sih. secretus taugan. sectari folgen. seculum uneralt. secundare kaprúchen. sed úzzan. sedere sizzan. sedes sez. sedulo amazzigo. segregare suntarôn. semper simbulum. sempiternus équic, simblic. seni schs. senior bêriro. sensus huct, inhuct. sentire intfindan. septies sibun stunton. septimus sipunto. serenare heitaren. serenns heitar. sermo uuort.

serpens natra. servulus scalchilo. servus scalch series sehs stuntom. si ibu. ubi. sic sô. sicut eo so. sidus himilzeichan. signare zeichanen. signum zeichan. Sileas sileas. similis kalih. simul saman. simulare kalichison. sinceritas (h)lůttri. sine ana. sinere lazzan. singuli einluzzė. sobrie urtrubtlicho, triulicho. sobrietas urtruhtida. sobrius urtrubti. sol sunna. sollicitus sorgenti. solus eino. solvere arlösen, intpintan; keltan. somniare insucppen. somnolentus släffilin. somnus slåf. sonare (h)lutten. sopitus slafrac. sopor slaf. sperare uuannen. spernere farmanên. spes uuan. spiritus atum, keist. splendere scinan. splendidus heitar, sconi. splendor scimo. sponsus prûtigome. statuere kasezzen. stella stern. stola kannati.

stratum strô. strenue snellicho. strennus kambar. stultus tulisc. sub untar subditus deodraft. subdolus pisquicchilin. sublimis hoh. subrepere untar chresan, unter sliuffan. subripere untar chrisfen. subsistere untar uuesan. substantia capurt. subvenire helfan. succedere folgen. sumere neozzan. summus opanôntic, meisto. super ubar. superbia keili. supplex ka(h)nigan, pittenti. surgere arstantan. suscipere intfahan. suscitare nucchen. suspendium ûfhengida. sustollere uf purren. suus sin; rgl. irà, irò. syraphin syraphin. tandem (h)unenneo. tantus so michil. tartarus peh, hellauuizzi. te dih. tegere dechen, pidechen. templum halla. temptatio chorunga. tempus zit. . tenebrae finstri. tenebricare finstrên. tenere haben, pihaben. ter driror. terminus marcha. terni drisgê. terra erda. terror egiso.

tertins dritto. testis urchundo. thronus anascdal, anasidili. tibi dir. timor forlità. tollere neman. torridus karostit. tortor nuizzinari. totus al. tradere sellen. trahere zeohan. trames pfad. transire duruh faran. transitus ubarfart. tremere pipen. tribuere kepan. trinitas drinnissa. trinus drisgi. tristis cremizzi. triumphalis siginumftilih. triumphare ubarsigiron, sigufaginon. trudere kapintan. tu dù. tununlus crap. tune denne, do. tundere pliquan. turpis unchûsgi. tuus din. typns pauchan. tyrannus des palounes unarc. ullus einic. ululare unaffan. umbra scato. ungula chlauna. unicus einac. unigenitus einporan. universus al. unquam conaltre. nnus ein. urgere peitten. usque in unzi in. nt daz; co so. uterus (h)ref. vagus irri. vastator unastio. vel erdu.

velum lachan.

venenum eitar. venerandus erhaft. venerari uuirden, êrên. venire chueman. venter unamba. venturus chumftic. verbum unort. vere unaro. vero auur. vertex sceitilà. verus uuar, uuarhaft. vesper åband, åbandstern. vestigium spor. vestimentum kanuati. veternus alt. vexillum siginumft. via unec. viare nuegôn. vicem kaganlon. victima frisginc. victor sigouualto, sigesnemo. victoria kauuirih. videre sehan, kasehan, vigil uuachar. vigilare unachen. vigor nuahsamo. vincere karichan. vincire kapintan. vinculum pant. vinum unin. virgo magad. virtus chraft. vis not: vires chrefti. viscera innodi. visus kasinni. vita lip. vitare midan. vitium achust. viver lepên. voce namon. voluntas uuillo. volvere kiuualdan, uuellan. votum antheizza. vox stimma, stimmi. vulnus uunta. vultus antlutti, antluzzi.

Nachträge und Berichtigungen.

S. 4 anm. 2. Aus Wattenbach's Geschichtsqu. Deutschl. II a, 369 ersehe ich, dass das Murbacher handschriftenverzeichnis doch in Genf existiert und schon bei J. Senebier, Catal. de Genève (Genf 1779) s. 77 zum teil gedruckt ist (daher die bezeichnung der hs. bei Pertz, Archiv VII, 257). Etwas wesentliches ergibt sich auch aus dem hier mitgeteilten nicht, nur erfahren wir, dass auch das Genfer ms. am schluss die worte trägt: Legentes orent pro Bartholomeo de Andolo abbate Morbacensi, qui hunc et alios plures comparauit et renouauit anno MCCCLVIII. Hierzu bemerkt Senebier: 'j'ai appris que presque tous les mss. de cette Abbaye portoient le nom de ce De Andolo, Maitre ès Arts dans l'Université de Heidelberg, où il avoit étudié le Droit Canon.' Bartholomeus von Andolo (jetzt Andlau im Niederelsass, bei Barr) erscheint vom jahre 1450 ab bei Schöpflin, Alsatia dipl. II, 385 ff. häufig als abt von Murbach.

S. 11, 11 v. u. sind noch anzuführen kahaltini 18, 3, 1, unenege 19, 2, 1, ungaporono 8, 10, 1, desgl. s. 12, 16 chrese 15, 4, 1, z. 20 sarfe 3, 4, 3. S. 13, 16 ff. Zu den beispielen aus der Benediktinerregel kommen nach E. Steinmeyer's collation (Zs. f. d. s. XVII, 439) noch notduruftit 83, 1. duruftitigot 83, 20; aus den gl. K. rühttiha 157, 1. zuhtte 196, 23. Alts. noch Heribrahtti, Fresbruhtteshem, Heinzel, Niederfrk. Geschäftsspr. 22; ags. pihttise Chron. Sax. in den Monn. hist. brit. I, 291. Besonders häufig, ja fast zur regel geworden sind diese htt in der Germ. XVIII, 186 ff. gedruckten mhd. Franciscanerregel: wihennahtten 189, 11. 16. 31; bihtte 189, 28. bihtten 189, 30. 32. andchitteclichen 189, 32. rehtter 190, 17. 192, 8. rühttunge 190, 27. rehtte 190. 34. betrahtten 191, 12. S. 15, 10 v. u. füge hinzu bist 2, 5, 1. 2. 6, 2, 2; s. 19, 10 ff. unreth 8, 4, 3, forachten 20, 5, 3, dich 4, 4, 1; s. 25, 3 v. u. fientes 24, 9, 1; s. 72, 17 sacratum.

S. 14, 3 lies luzzilemu; 16, 18 zunelinninga; 18, 19 muirdih 21, 5, 1; 19, 10 trutinan 7, 4, 2. S. 22, 6 ist wol unheilara zu streichen und dasselbe dafür s. 24 unten mit aufzuführen; wahrscheinlich ist das wort nicht mit Graff IV, 871 als nom. pl. zu unheilari aufzufassen, sondern der übersetzer zog insani als gen. sg. zum folgenden manns. S. 24, 3 ist luzzilemo zu streichen, statt dessen ist auf einige abweichende formen von der, deser im index zu verweisen. S. 47, 4 lies sigonnalte. S. 62 überschr. anaklauft, s. 74, 2. 8 ituniziih.

That until the unit of the unital place nor the part until the unital place of unital place of unital phase of unital pure of unital pure

Sco quo qi sp

That unlih phus quirdar pihabet junar qui Tenebic

Sco quo q: sp

9



This book should be returned to the Library on or before the last date stamped below.

A fine is incurred by retaining it beyond the specified time.

Please return promptly.





